Kronberger Bote

Sonderbeilage 50 Jahre

LOKAL-REDAKTION
Das Beste aus 50 Jahren Königsteiner Berichterstattung

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

25. Jahrgang | **Donnerstag, 3. September 2020** | Kalenderwoche 36

Stadtmarketing-Konzept steht: Den Startschuss zur Umsetzung geben die Stadtverordneten

Passend zum vorliegenden Integriertem Stadtmarketing-Konzept für Kronberg liefert der hr mit seiner Sendung „Städtetripp“ unabhängig davon schon mal ein Beispiel für Tourismusförderung. Moderator Tobias Kämmerer traf mit dem Besuch der Kronberg Academy auf Kronbergs musikalisches Herz und ließ es sich nicht nehmen, neben dem Cellisten und Nachwuchsstar Manuel Lipstein (rechts) im Schulgarten ebenfalls als Cellist zu posieren (siehe auch Bericht auf Seite 3). **Foto: hr**

Kronberg (mw) – Hauptziel des Stadtmarketings ist laut Marketingexperte Dr. Karl Eggers die „Erhöhung der wirtschaftlichen, der sozialen und der kulturellen Wertschöpfung einer Kommune. Die Wertschöpfung lässt sich wiederum an ganz verschiedenen Faktoren wie den privaten Einkommen, den Unternehmensgewinnen, der Höhe der Steuerkraft, der Ausstattung einer Kommune mit Einrichtungen der Daseinsvorsorge, aber auch der Nutzung kultureller und sozialer Einrichtungen messen“, erklärt Dr. Eggers (MBE) aus Lambrecht/Rheinland-Pfalz, der im April 2019 seine Arbeit für die Stadt Kronberg aufnahm. Der Auftrag der Stadtverordneten an sein Büro lautete, ein Integriertes Stadtmarketing-Konzept (ISM-Konzept) zu erstellen. Das 70 Seiten umfassende Konzept liegt den städtischen Gremien nun zur Beratung und Beschlussfassung vor. Darin erklärt Eggers einführend zunächst grundlegende Marketing-Elemente und was bei ihrer Übertragung vom Unternehmen auf eine Kommune zu beachten ist: Eggers betrachtet das ISM als „Gemeinschaftswerk der Akteure am Standort“. Für ihn zählen eine genaue Marktanalyse, besonders in der Kommunikationspolitik, und ein regelmäßiges Überprüfen, ob die definierten Ziele erreicht wurden, zu den Hauptaufgaben eines solchen Konzepts. Nach Definition des Magistrats sollten in Kronberg die drei Wertschöpfungsbereiche Wirtschaft, Kultur und Tourismus miteinander verbunden werden. Mitberücksichtigt in seinen Untersuchungen hat Dr. Eggers den Bereich Gesundheit, Sport und Soziales aufgrund der, wie er sagt, „großen Bedeutung für die Vitalität einer Stadt“.

Wertschöpfungsbereiche

Das ISM-Konzept erläutert zunächst die drei Wertschöpfungsbereiche Wirtschaft, Soziales und Kultur und erklärt im Fazit ihre enge Verzahnung. „Wo das soziale Klima stimmt und die Menschen stolz auf ‚ihre‘ Stadt sind, gibt es weniger Vandalismus und größere Bereitschaft von Privaten, in dieser Stadt in Immobilien zu investieren. Und wo das kulturelle Leben blüht, fällt es Unternehmen leichter, qualifizierte Mitarbeiter zu halten oder von auswärts anzuziehen.“ Mit der Attraktivität einer Stadt als Unternehmensstandort, als Wohnort und als Reiseziel steige also auch ihr Image.

Um herauszufinden, wo Kronberg aktuell im interkommunalen Standortwettbewerb steht, beschäftigt sich das Konzept auch mit den regionalen Strukturen und betrachtet die Wettbewerbsprofile aller benachbarten Kommunen.

Im Ergebnis sind Kronbergs Alleinstellungsmerkmale begrenzt, in allen Feldern mit Bedeutung gibt es starke Wettbewerber in der Nähe. Eggers hat sich nun der Methode einer „SWOT-Analyse“ bedient, um innerhalb der gegebenen Grenzen geeignete Marketingmaßnahmen zu finden. Die Methode ermittelt die derzeitigen Stärken und Schwächen sowie die absehbaren künftigen Chancen und Risiken.

Als wirkliche Alleinstellungsmerkmale und damit Stärken punktet Kronberg mit der Burg, der Kronberg Academy, dem Museum Kronberger Malerkolonie, dem Opel-Zoo, dem Schlosshotel Kronberg und mit seinem „außergewöhnlichen bürgerschaftlichen Engagement, dessen Energie anspruchsvolle Gemeinschaftsvorhaben ermöglicht“. Die Chancen liegen nach dem Stadtmarketing-Konzept somit „in der systematischen Nutzung des mit den Stärken verbundenen Wertschöpfungspotenzials bei gleichzeitigem Abbau von ermittelten „beeinflussbaren Defiziten“.

Profil als Kulturstadt schärfen

In der Profilierung Kronbergs als Kulturstadt und speziell als „Musikstadt“ sieht das Marketingbüro das stärkste Potenzial für die Stadt, ihren Bekanntheitsgrad „überregional zu erhöhen und ein hochwertiges markantes Image zu gewinnen“. Es gelte, das Profil Kronbergs gegenüber den Nachbarkommunen zu schärfen, gleichzeitig jedoch für Stadtmarketing-Vorhaben attraktiver Partner zu sein. Das Konzept beinhaltet aber für alle genannten Bereiche, Wirtschaft, Soziales, Kultur und Gesundheit, strategische, taktische sowie operative Ziele und hat hierfür die jeweiligen Zielgruppen sowie die „Akteure“ benannt, die es für deren Umsetzung zu gewinnen gilt.

Neben der Profilschärfung der Stadt Kronberg sollen ihr Image und ihre Bekanntheit verbessert, Vitalität und Lebensqualität erhalten, die ehrenamtliche Infrastruktur gesichert und die Innenstadt revitalisiert werden, um hier nur einige „generelle“ taktische Stadtmarketingsziele exemplarisch zu nennen.

Für die Wertschöpfungsmarke Kultur beispielsweise bedeutet das nach Dr. Eggers die Aufrechterhaltung der Gemeinschaftskultur und deren Pflege, die Profilierung Kronbergs als Kultur- und Festivalstadt, ihre Entwicklung zur Musikstadt und die Entwicklung eines Künstlerviertels, aber auch die Versöhnung der Bereiche Gemeinschafts- und „Hoch“-Kultur. Nach Auflistung aller lang-, mittel- und kurzfristigen Ziele der relevanten Bereiche, ihrer Zielgruppen und deren möglicher Akteure beinhaltet das ISM-Konzept weitere Ideen operativer Maßnahmen und einen detaillierten Leitfaden, angefangen von den Aufgaben der Akteure über den Aufbau eines Stadtmarketing-Beirats als Schnittstelle zwischen der Stadtverwaltung und der Stabsstelle Stadtmarketing einerseits und den Akteuren andererseits bis zur Einrichtung eines „Plenums Stadtmarketing“ und einem Leitbild für die Zusammenarbeit.

Weniger wichtig bei der Vorstellung des Konzepts erschien es Dr. Eggers, die schon vorliegenden Ideen und Vorschläge vorzustellen (für den Bereich Wirtschaft 26, Tourismus 15, Kultur 7, Gesundheit 5), wie beispielsweise im Bereich Wirtschaft einen „Kronberger Gutschein“ zu etablieren oder einen „Kronberger Lieferservice“ einzuführen. Letzterer soll dafür sorgen, dass alle Kronberger nach ihren Wünschen beliefert werden, durch die Koordination aber weniger Fahrten durch die Stadt nötig sind und die Kosten sinken. Die Ideen könne jeder in dem ISM-Konzept in Ruhe selbst nachlesen, sagte er.

Fortsetzung Seite 2

Klein
feinköstlich seit 1926
www.metzgerei.de

Beratung • Service • Kompetenz
Auge & Ohr
Hörsysteme

Ihre Spezialisten für Hörgeräte in Kronberg!
Telefon: 06173-9977301
Berliner Platz 2 • Kronberg
www.augeundohr.com

RUNOW&VON JESCHE Estate Agents
Verkauf | Vermietung | Wertermittlung | Beratung
Wir halten Ihnen den Rücken frei - mit unserem persönlichen Rundum-Service für den erfolgreichen Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.
Runow & von Jesche Estate Agents GbR
Seulberger Str. 24 | 61352 Bad Homburg
06172 - 5939581 | www.runowvonjesche.de

„(S)TÜRMisches“

Wie die meisten Dinge im Leben, so hat auch der Denkmalschutz seine zwei Seiten. Zieht man Wikipedia zurate, erhält man folgende Deutung:
Denkmalschutz verfolgt das Ziel, Denkmale dauerhaft zu erhalten. Dem kulturellen Erbe einer Gesellschaft kommt die Funktion zu, anhand dinglicher und sinnlich wahrnehmbarer historischer Zeugnisse über die Geschichte der Gesellschaft zu informieren und im Bereich des Denkmalschutzes so ein lebendiges Bild der Baukunst und Lebensweise vergangener Zeiten zu erhalten. Denkmalschutz kann auch als Bestandteil der Erhaltung von Lebensqualität betrachtet werden.
Dass die Kronberger Burg, die Johanniskirche, der Eiffelturm oder die amerikanische Freiheitsstatue schützenswerte Denkmäler vergangener Jahrhunderte sind, würde sicherlich niemand ernsthaft bestreiten. Das ist die eine Seite. Aber bei Gebäuden, die sich in privater Hand befinden, gestaltet sich dies schon schwieriger. Da stehen im Falle einer Renovierung oder Instandsetzung die Interessen des Denkmalschutzes denen des Eigentümers, beziehungsweise seines finanziellen Spielraums, um die mannigfaltigen Auflagen des Denkmalamtes umzusetzen, gegenüber. Wann unterliegt ein Gebäude eigentlich dem Denkmalschutz? Allein das Alter ist jedenfalls nicht entscheidend. So wurde zum Beispiel die 1970 errichtete Siedlung Roter Hang 2016 als „positives Beispiel für eine einheitlich geplante und weitgehend unverändert erhaltene Siedlung im Stile der Architektur der 1960er Jahre“ unter Ensembleschutz gestellt. Das mag ja noch angehen; nur dumm, dass die Bewohner über diesen Vorgang nicht informiert wurden, was offenbar bei Eigentümern von Objekten in Gesamtanlagen gängige Praxis ist...Eine geplante Informationsveranstaltung fiel bedauerlicherweise dem Wechsel im Amt des Stadtrats und in der Stadtplanung zum Opfer. Ahnungslos ersetzte ein Bewohner seine Haustür, ein anderer strich sein Geländer. Sofort kam Post vom Amt, mit der Aufforderung, diese Maßnahmen rückgängig zu machen. Zeitgemäße energetische Renovierungen sind ebenfalls nicht gestattet, wegen der für die Häuser so typischen Metallverblendungen. Mittlerweile hat sich eine Interessengemeinschaft gegründet.
Die Bewohner fühlen sich verständlicherweise „teilenteignet und bevormundet“, schließlich seien sie nicht in ein Kunstwerk gezogen. Eine ungünstige Gemengelage, die so gar nicht erst hätte entstehen müssen, wäre man vonseiten der Stadt rechtzeitig – vor vier Jahren !! – auf die Bewohner zugegangen, völlig wurscht, ob man dazu verpflichtet ist oder nicht. Das gebietet der Respekt. Jetzt sind die Fronten verhärtet und man kann nur hoffen, dass es letztlich zu einem Kompromiss kommt, mit dem beide Seiten leben können.
Warum nur, so fragt man sich, kommt Denkmalschutz so häufig mit dem erhobenen Zeigefinger daher, belehrend, kompromisslos und weltfremd? Wer wird denn noch freiwillig in ein denkmalgeschütztes Gebäude ziehen, wenn dies womöglich einen Rattenschwanz an Problemen und Kosten nach sich zieht? Die wenigsten. Wie schade, denn die öffentliche Hand wird sich wohl kaum dieser Kleinode annehmen.

Stadtmarketing-Konzept steht …

Fortsetzung von Seite 1
Für viel wichtiger hält er es, dass die Öffentlichkeit ein Gefühl dafür bekommt, welche Chancen die Stadtentwicklung durch die Wertschöpfungskomponente Stadtmarketing erfährt.

Komplexe Stadt

Eggers führte aus: „Kronberg ist eine interessante, komplexe Stadt und sie verfügt über exzellent ausgebildete Menschen.“ Die SWOT-Analyse, in der 920 Entscheidungsträger in der Stadt schriftlich befragt wurden, von denen jedoch nur 120 den Fragebogen beantworteten und deshalb weitere 81 Einzelgespräche geführt wurden, habe deutlich vor Augen geführt, dass Kronberg ein großes Potenzial gut ausgebildeter, interessierter und noch dazu finanzstarker Menschen habe. Die Kernfrage sei nun, wie dieser „Schatz“, die privaten Kräfte, die sogenannten „Akteure“ mit ihren Ideen auf freiwilliger Basis zur Mitarbeit gewonnen werden können. Es brauche eine Partnerschaft zwischen Stadt und den Privaten. Sie seien „stark interessiert“, doch es gebe auch Vorbehalte.
Viele wollen sich nur einbringen, wenn sichergestellt ist, dass sie frei und kreativ arbeiten können und die Projekte von den städtischen Gremien auch tatsächlich umgesetzt würden, berichtete Dr. Eggers von den Erfahrungen, die er in Kronberg mit Kronberger Entscheidungsträgern in unterschiedlichen Bereichen gemacht hat.

Stabsstelle Stadtmarketing

Für Bürgermeister Klaus Temmen ist klar, „dass ohne eine Personalisierung im Bereich Stadtmarketing die professionelle, nachhaltige und dauerhafte Umsetzung des ISM-Konzepts nicht möglich sein wird oder Stückwerk bleibt“.
Aus dem Leitbild der ISM-Konzeption von Dr. Eggers/MBE hat der Magistrat außerdem strategische Ziele abgeleitet, die er der Stadtverordnetenversammlung zum Beschluss empfiehlt. „Mit dem Beschluss zum ISM-Konzept gibt die Stadtverordnetenversammlung den Startschuss zur Umsetzung entsprechender Maßnahmen und Projekte. Das ISM-Konzept soll Grundlage und Leitfaden hierfür sein.“ Es sei nicht abschließend, sondern es „atme“ und werde immer wieder an aktuelle Gegebenheiten anzupassen und zu ergänzen sein.

Strategische Ziele zum Leitbild

Die strategischen Ziele sind die
• Aufrechterhaltung und Steigerung der Qualität und Attraktivität der Stadt Kronberg als Wohnort, Unternehmensstandort, Freizeit- und Naherholungsgebiet sowie als bedeutender Kulturstandort,
• Sicherung und Erhöhung der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Wertschöpfung des Standorts Kronberg durch Würdigung und systematische Hervorhebung und Nutzung von Faktoren, die die Stärke von Kronberg im interkommunalen Standort-Wettbewerb ausmachen,
• Nutzung des Ideen- und Leistungspotenzials der Bürgerinnen, Bürger, Unternehmen, Vereine und Institutionen durch weitere Beteiligung an der zukünftigen Entwicklung und Umsetzung des ISM-Konzepts,
• Sicherung dauerhafter Professionalität und Nachhaltigkeit der eingeleiteten Maßnahmen aus dem ISM-Konzept durch Schaffung von tragfähigen organisatorischen und finanziellen Strukturen,
• Positionierung der Stadt Kronberg als attraktiver Wirtschafts-, Tourismus- und Kulturstandort, wobei bereits bestehende sektorale Aktivitäten aufeinander abzustimmen und Synergie-Effekte auszuschöpfen sind.
Zur Schaffung der Stabsstelle Stadtmarketing innerhalb der Stadtverwaltung steht noch die Aufhebung des Sperrvermerks im Produkt 1-575014 Marketing und Tourismusförderung des städtischen Haushalts durch die Stadtverordneten aus. „Erst dann können wir mit der Stellenausschreibung beginnen“, so Temmen.
Der Bürgermeister dankte Dr. Karl Eggers/MBE für die bisher geleistete Arbeit und auch allen Personen, Institutionen und Vereinen, die sich bereit erklärt hatten, für Interviews mit Dr. Eggers/MBE zur Verfügung zu stehen und die an verschiedenen Experten-Workshops teilgenommen und sich dabei intensiv in den Prozess eingebracht haben und sich auch weiter mit einbringen werden.

KfB: Beschlüsse sollen nicht mehr versanden

Kronberg. – „Allzu oft werden Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung von der Verwaltung nur zögerlich oder nur nach erneuter Aufforderung umgesetzt. Die Bedeutung des Stadtparlaments als wesentliches Entscheidungsgremium der Gemeinde wird damit ignoriert“, findet die KfB, die mit ihrem neuen Antrag einen aktuellen Fall aufgreift:
Die KfB möchte den Magistrat erneut beauftragen, im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) kontinuierlich darüber zu berichten, welche Eingaben zum Regionalen Flächennutzungsplan, das Kronberger Stadtgebiet betreffend, bereits beim Regionalverband Frankfurt Rhein-Main gemacht wurden beziehungsweise geplant sind.
Für Kronberg sei in diesem Zusammenhang insbesondere relevant, ob das Gelände des ehemaligen Schulungszentrums der Deutschen Bank von „Sondergebiet Bildung“ in „Wald“ geändert wird, wie es die Stadtverordnetenversammlung in 2017 beschlossen hat und ob neue Gewerbeflächen ausgewiesen werden sollen. „Ein entsprechender Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 2. Mai 2019 liegt zwar bereits vor, wurde aber leider nicht konsequent umgesetzt“, behauptet die KfB, die sich „daher gezwungen sieht, einen erneuten Anlauf zu starten“. „Der damalige Beschluss scheint, wie manch anderer, in der Prioritätenliste der Verwaltung nach hinten gerutscht zu sein“, so die KfB weiter. Dieses Schicksal habe wohl auch den Antrag der KfB aus 2018 ereilt, der eigentlich gerade dazu dienen sollte, den Informationsfluss und die Transparenz zwischen Rathaus und Stadtverordneten zu verbessern.
„Damals wurde nämlich einstimmig beschlossen, dass eine Übersicht auf der Website der Stadt eingeführt wird, mit der die Stadtverordneten sowie alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kronberg den Stand der Umsetzung von Beschlüssen, mit denen die Stadtverordnetenversammlung den Magistrat zum Handeln beauftragt hat, einsehen beziehungsweise verfolgen können“, erläutert Alexa Börner, Co-Fraktionsvorsitzende der KfB.
Seitdem sei viel Zeit vergangen, in der die KfB wiederholt schriftlich und mündlich – zuletzt in der Stadtverordnetenversammlung vor den Sommerferien – nach der Umsetzung des Antrags gefragt habe, bisher aber immer nur vertröstet worden sei. „Auch Anfragen nach dem Status quo einzelner Beschlüsse liefen meist ins Leere.“
„Bei allem Verständnis für eine Priorisierung der in der Verwaltung anfallenden Aufgabenmüssen Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung umgesetzt werden“, erklärt sie weiter. „Zumindest muss Transparenz geschaffen werden, wie die Beschlüsse priorisiert wurden und in welchem Bearbeitungsstand sie sich befinden“, so Börner, die auch ASU-Mitglied ist.
„Wir sind seinerzeit davon ausgegangen, dass dieser Beschluss quasi sofort umgesetzt werden kann, weil eine solche Liste ja innerhalb der Verwaltung existieren sollte“, wundert sich Dr. Jochen Eichhorn, ebenfalls ASU-Mitglied. Eine solche Status quo-Liste würde auch die ständigen schriftlichen und mündlichen Nachfragen obsolet machen.
„Wir haben Verständnis, wenn die Verwaltung die ihr übertragenen Aufgaben in gewissem Umfang nach eigenem Ermessen abarbeitet“, betont Dr. Heide Margaret Esen-Baur, Co-Fraktionsvorsitzende der KfB und Mitglied im HFA.
„Aber selbst einfachste und mit minimalem Aufwand umzusetzende Beschlüsse werden nicht erledigt. Wir können es auch nicht akzeptieren, dass Beschlüsse jahrelang nicht bearbeitet werden und offensichtlich in den Schubladen versanden.“ (mw)

Buchtipp
Aktuell

„Der Halbbart“, Roman von Charles Lewinsky, Diogenes 2020, 26 Euro
Der Roman „Der Halbbart“ des Schweizer Schriftstellers Charles Lewinsky entführt uns ins Jahr 1313 in ein kleines Tal im Schweizer Kanton Schwyz. Dort trifft der junge Ich-Erzähler Sebi, der für die Feldarbeit zu schwach und für den Dienst in der Armee nicht mutig genug ist, einen Fremden. Aufgrund seines Aussehens bekommt dieser von den Dorfbewohnern den Namen Halbbart. Nachdem er mit seinem medizinischen Wissen ein Leben retten konnte, wird er nach anfänglichem Misstrauen in die Dorfgemeinschaft aufgenommen. Sebi erzählt von dem alltäglichen Leben im Dorf, von seinem Bruder Geni, der wegen seiner Klugheit zum Berater des Landvogts gerufen wird, dem Raufbold Onkel Alisi, dem reichen Eichenberger, dem verrückten Tschumpel-Werni, den Mönchen im nahen Kloster Einsiedeln und den Habsburgern. Und er erzählt von der Geschichtenerzählerin „Teufels-Anneli“, die für ein Essen grausige Geschichten zum Besten gibt. Der Halbbart steht dem Jugendlichen dabei als väterlicher Freund zur Seite. Durch die scheinbar naive Weltsicht des Heranwachsenden werden Aberglauben und Allgemeingültigkeiten hinterfragt. Der junge Sebi wird zum Geschichtenerzähler ebenso wie zum Erzähler von Geschichte. Das Buch ist im besten Sinne ein Bildungsroman, der im Mittelalter spielt, doch dessen Themen für den zeitgenössischen Leser aktuell, mitreißend und berührend sind.
Erhältlich in allen Buchhandlungen.

KRONBERGER BÜCHERSTUBE
Inh. Dirk Sackis
info@taunus-buch.de
Tel. 06173 5670
Friedrich-Ebert-Str. 5
61476 Kronberg

Sicherheitsberater warnen vor Enkeltrick-Betrüger

Oberhöchstadt – Unter dem frischen Eindruck eines erst wenige Tage zurückliegenden Enkeltricks, bei dem die Betrüger Bargeld erbeuteten, warnen die ehrenamtlichen Kronberger Sicherheitsberater*innen für Senioren (SfS) einmal mehr vor dieser Masche. Im jüngsten Fall wurde eine Oberhöchstädter Seniorin nach Angaben des Seniorenbeauftragten der Stadt Kronberg, Ulrich Heinecke, am 27. August um mehrere Tausend Euro gebracht. Die ältere Dame habe am Nachmittag einen Telefonanruf von einem Mann erhalten, der sich als der Enkel der Seniorin ausgab und dringend um Geld für eine Anschaffung bat. Noch am gleichen Abend sei eine Frau gegen 18 Uhr an der Wohnanschrift der Seniorin in der Niederhöchstäder Straße erschienen und habe die Summe entgegengenommen. Vor diesem Hintergrund nochmals die Hinweise: • Legen Sie einfach den Telefonhörer auf, sobald Ihr Gesprächspartner Geld oder Wertsachen von Ihnen fordert.• Vergewissern Sie sich, ob der Anrufer wirklich ein Angehöriger in Not ist: Rufen Sie den Angehörigen unter der Ihnen bekannten Telefonnummer zurück und lassen Sie sich den Sachverhalt bestätigen. • Geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis. • Die Polizei ruft nie unter der Nummer 110 an. Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen. (pu)

Apotheken
Dienste

Nachtdienst-Sonntagsdienst-Feiertagsdienst

Do.	**3.9.**	Brunnen Apotheke Prof.-Much-Str.2, Bad Soden Tel. 06196/7640670
Fr.	**4.9.**	Apotheke am Westerbach Westerbachstraße 23, Kronberg Tel. 06173/2025
Sa.	**5.9.**	Schloss-Apotheke Friedrichstraße 69, Schönberg Tel. 06173/5119
So.	**6.9.**	Quellen-Apotheke Zum Quellenpark 45, Bad Soden Tel. 06196/21311
Mo.	**7.9.**	Löwen-Apotheke Hauptstraße 416, Nd.-Höchstadt Tel. 06173/62525
Di.	**8.9.**	Burg-Apotheke Frankfurter Straße 7, Königstein Tel. 06174/955650
Mi.	**9.9.**	Pinguin-Apotheke Avrilléstraße 3, Schwalbach Tel. 06196/83722

Gemeinsam mit Tierpfleger Marcel durfte Tobi die Pinguine aus nächster Nähe beobachten. Einer der neu angesiedelten Brillenpinguine aus Afrika trägt jetzt sogar den Vornamen des Moderators. **Foto: hr**

Mitten ins Herz – Städtetrip mit Tobias Kämmerer durch Kronberg

Kronberg (mw) – Bereits vor ihrem Dreh in Kronberg hatte das hr3-Team rund um Redakteurin Johanna Mihm und Moderator Tobias Kämmerer ganz viele Ideen für „Tobis Städtetrip. Kronberg und Königstein hautnah!“ erhalten. „Das Interesse der Kronberger war wirklich groß“, freut sich Mihm über die mehr als 100 Zusendungen nach einem Aufruf des hr in den Social Media-Kanälen, in denen die Bürger ihnen Tipps gaben, welche Plätze und Orte man in Kronberg unbedingt aufsuchen müsse. Weitere Anregungen erhielt Mihm auch seitens der Stadt Kronberg, bei der sich der hr zwecks Drehgenehmigung für einen Drohnenflug ebenfalls anmeldete. Das Format der 45-minütigen Sendung „Städtetrip“, die vermutlich Dienstag, 10. November um 20.15 Uhr im hr-fernsehen ausgestrahlt wird, hat das Ziel, Lust auf Hessens Städte zu machen. „Es geht um einen kurzen Anriss verschiedener Locations, die das Interesse für einen Städtetrip wecken sollen“, berichtet Mihm, die inzwischen viele hessische Orte, in denen sie und ihr Team gedreht haben, fast meint, besser zu kennen als ihren Heimatort. Denn wer denkt, ein paar Infos im Vorfeld seien Vorbereitung genug für den Dreh, der irrt. Redakteurin Mihm nimmt sich pro Stadt, die sie besucht, eine Woche fürs Kennenlernen Zeit. „Wir sind dann zu zweit in der Stadt unterwegs, laufen möglichst viele Gassen und Winkel der Stadt ab, um ein Gefühl für unseren nächsten Drehort zu bekommen, sprechen mit den Menschen und besuchen verschiedene Plätze.“ Oftmals würden sich dabei durch zufällige Begegnungen ganz neue Wege ergeben.

Von dieser Erkundungstour ist Moderator Tobi gänzlich ausgeschlossen. Dadurch soll den Zuschauern nicht nur über die neue, sehr kompakte Kameratechnik das Gefühl vermittelt werden, hautnah bei der Entdeckungsreise dabei zu sein, sondern auch Tobis Überraschung über besonders interessante Orte und Menschen ist echt. Der Moderator erfahre immer erst fünf Minuten vor der nächsten Begegnung, wohin er kommt und mit wem er spricht. „Alles Weitere ergib sich ganz spontan im Gespräch, das im besten Falle ohne Zwischenstopp durchgedreht wird“, erläutert Johann Mihm die Vorgehensweise beim Dreh. In Kronberg habe das wunderbar geklappt, vor allem beim Besuch der Kronberg Academy. „Tobi liebt alles, was mit Musik zu tun hat“, erzählt sie. „Wir kamen in die Räume, aus der schon Celloklänge zu hören waren. Tobi und Manuel Lipstein, der zu den begabtesten Nachwuchscellisten gehört, waren sofort ins Gespräch vertieft, das war einfach Klasse!“ Aber auch die anderen Stationen in der Stadt am Taunushang haben es Johanna Mihm und Moderator Tobi angetan. Am Opel-Zoo als Touristenattraktion kamen sie nicht vorbei, entschieden sich aber bewusst dafür, die für den Zoo so wichtigen Elefanten auszulassen und verabredeten sich mit Tierpfleger Marcel statt dessen in der Pinguin-Anlage. „Jetzt gibt es sogar einen Pinguin, der Tobi heißt“, erzählt die Redakteurin lachend von der Begegnung mit den süßen kleinen Watscheltieren. Die Kronberger dürfen sich in der 45 Minuten langen Sendung außerdem noch auf den Besuch des idyllisch gelegenen Obsthofs Krieger, einer urigen Schankwirtschaft inmitten der Kronberger Streuobstwiesen freuen – und wer Obstbauer Dietrich Krieger kennt, kann davon ausgehen, dass auch die Obstbaukunde neben der Verkostung selbst hergestellter Obstweine in dem Gespräch nicht zu kurz kommen wird. Beeindruckend war natürlich auch das imposante Schlosshotel für den Moderator und die Crew, indem Tobi mit dem Landgrafen persönlich eine Teezeit in der Bibliothek nahm und sehr viel Spannendes über die ehemalige Hausherrin Kaiserin Victoria erfuhr. Tobi hatte vor dem Treffen schnell den vollen Namen seines Gesprächspartners, Heinrich Donatus Prinz von Hessen, eingeübt. Doch das wäre nicht nötig gewesen, denn der betriebswirtschaftliche Leiter der Hessischen Hausstiftung, zu der auch das Schlosshotel gehört, begrüßte ihn mit den Worten „Sag doch einfach Don zu mir.“

Im Herzen der Altstadt schmiedete hr-Moderator mit Matthias Scheller gemeinsam ein Herz. **Foto: hr**

Tobis persönliches Highlight beim Städtetrip durch Kronberg dürfte die „Schmiede Scheller“ gewesen sein. „Die Schmiede beeindruckt allein schon als Ort, wenn sich das Tor öffnet“, erzählt die ebenfalls begeisterte Redakteurin von der Institution in Kronbergs Altstadt. Aber auch der Schmied Matze Scheller selbst habe bei ihnen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. „Da war Sympathie von beiden Seiten und Tobi durfte sich selbst im Schmieden versuchen.“ In gemeinsamer Arbeit entstand ein schmiedeeisernes Herz. „Das hängt jetzt in unserem Teamwagen als Glücksbringer für die nächsten Städtetrips“, freut sich Mihm, die mit Sicherheit neugierig auf die hr-Sendung gemacht hat, die für Kronbergs Stadtmarketing und Tourismusförderung bestimmt ein klasse Format ist.

Wie retten wir den Kronberger Wald?

mit
Jörg Nitsch
(Vorsitzender BUND Hessen)
Christoph König
(Bürgermeisterkandidat)

Weitere Veranstaltungen auf www.bürgermeister-für-kronberg.de

Sonntag, 6. Sept. / 15:00 Uhr
Obsthof Krieger, Geiersbergweg 1

Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

BEILAGENHINWEIS
Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von
autohaus Schwalbach ...mehr als Autos
Ostring 2-4
65824 Schwalbach

TV HiFi HAUSGERÄTETECHNIK
MUTSCHALL
Wiesbadener Straße 2
61462 Königstein im Taunus

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

....nah und gut
Krista Nujici
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 7.30 - 18.30 Uhr, Samstag 7.00 - 13.00 Uhr, durchgehend geöffnet
Krista Nujici, Limburger Straße 2, 61476 Kronberg, Tel.: 06173/63883
Täglich frische Beeren ...
... und Backwaren aus der Bäckerei Ruppel und der Bio-Bäckerei Kaiser
– Wir bieten Ihnen beste europäische Käsespezialitäten
Lieferservice nach Hause Di. + Fr.
Tel.: 06173 / 6 38 83 · Oberhöchstadt

KAMINHOLZ
1 rm reine Buche:
Scheitlänge 25 oder 33 cm
Beste Brennwerte – hält lange vor!
Bei einer Bestellung ab zwei Raummeter erhalten Sie einen Beutel Anmachholz oder einen Kaminscheiben-Reiniger gratis dazu.
Das Angebot gilt, solange der Vorrat reicht.
€ 119,-
ab Lager, zzgl. € 15,- Fracht
oder
Ab 2 rm gratis dazu!
Tipp: Die Einwegpaletten können sie einfach zersägen und mit verbrennen. Sollten Sie dennoch eine Abholung durch uns wünschen, müssen wir Ihnen hierfür € 10,- berechnen.
Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH, BauFachhandel - Baumarkt
Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg im Taunus
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
info@schulte-baustoffe.de · www.schulte-baustoffe.de

Kristina Fröhlich antwortet der UBG zum Thema Verkehrsströme prompt

Kronberg. – Im letzten Kronberger Boten forderte die UBG die drei Bürgermeisterkandidaten auf, zu zwei Verkehrslösungsansätzen Stellung zu beziehen. Bürgermeisterkandidatin Kristina Fröhlich stimmt den Vorschlägen der UBG, Verkehrsströme zu hinterfragen, zu: „Die Idee, die Anbindung der Altkönigstraße an die Bundesstraße 455 nach Nordosten zu verschieben, um sie mit einem Kreisverkehr mit der alten B 455 Richtung Heidekrug zu verbinden, hatte ich bei der Podiumsdiskussion im Haus Altkönig bereits im März befürwortet“, so Fröhlich. Insofern werde sie die Argumente der UBG unterstützen, da nur so der Verkehr aus der Altkönigstraße sowohl in Richtung Hohemark als auch in Richtung Königstein abfließen könne. Fröhlich weist ferner darauf hin, dass mit der Fertigstellung des neuen Baugebiets auf dem Sportgelände der SGO der zusätzliche Verkehr die jetzt schon bestehenden Nadelöhre in Oberhöchstadt endgültig überfordern werde. Sowohl die Kreuzung Schönberger Straße/Fichtenstraße als auch der Ortskern von Oberhöchstadt würden dann kollabieren. Insofern seien auch die Bedenken der Anlieger, hier würde Durchgangsverkehr angezogen, unbegründet, denn die Nadelöhre würden ja nicht verschwinden. Neben Verhandlungen mit Hessenmobil über die veränderte Ampelanlage an der B 455 will die FDP-Bürgermeisterkandidatin im Falle ihres Einzugs ins Rathaus auch mit Oberursel Gespräche führen, da der geplante Kreisverkehr teilweise auf deren Gebiet liege.

Fröhlich will im Falle ihrer Wahl alle Hebel in Bewegung setzen, um einen Verkehrsinfarkt am Sodener Stock zu vermeiden. **Foto: privat**

Genauso findet der Vorschlag, hinter dem Autohaus Jaguar einen zweiten Bahnübergang zu öffnen, Fröhlichs volle Unterstützung. „Solange die Verlängerung des Auernbergs hinter Marktex nicht durch Landschafts- oder Wasserschutz eingeschränkt ist, will ich versuchen, die anderen Hindernisse zu überwinden: Der aktuelle Bahnübergang für landwirtschaftliche Nutzung hinter dem Autohaus liegt bereits auf Niederhöchstädter Gemarkung. Hier setze ich aber auf das gute Verhältnis zur Nachbargemeinde“, sagt sie. Auch müsste man sich möglicherweise mit privaten Grundstücksbesitzern einigen. Sehr viel schwieriger hingegen würden die Gespräche mit der Bahn, um den Bahnübergang verkehrstüchtig auszubauen. Auch die Nachrüstung der Ampelkreuzung an der Frankfurter Straße müsse von den Verkehrsämtern genehmigt werden. Fröhlich: „In Erwartung des absehbaren Verkehrsinfarkts am Sodener Stock und vor allem am Bahnübergang neben dem Westerbachcenter, wo mit Einführung des 15-Minuten-Takts der S-Bahn die Schranke fast 30 Minute pro Stunde geschlossen sein wird, würde ich trotz aller Hindernisse sämtliche Hebel in Bewegung setzen, um die Beteiligten von dieser Lösung zu überzeugen.“ (mw)

Politisches Speed Dating mit den Bürgermeisterkandidaten

Kronberg. – Direkt fragen, direkt Antworten bekommen: Fünf Minuten für jeden Kronberger, um allen Kandidaten auf den Zahn zu fühlen. Das bieten die drei Bürgermeisterkandidaten Samstag, 5. September zwischen 11 und 14 Uhr in der Stadthalle an. Denn in einem Punkt sind sich die drei Bürgermeisterkandidaten einig: Sie alle wollen den Kronberger Bürgerinnen und Bürgern Möglichkeiten anbieten, sie persönlich kennenzulernen.

„Das politische Speed Dating ist ein tolles Format, um sich in kurzer Zeit ein Bild von seinem Gegenüber zu machen. Ich habe mich sehr gefreut, dass den anderen Kandidaten meine Idee gut gefallen hat und beide spontan zugesagt haben“, so die FDP-Bürgermeisterkandidatin Kristina Fröhlich. CDU-Bürgermeisterkandidat Andreas Becker merkt dazu an: „Ich finde die Idee ausgezeichnet, ein neues und spannendes Format für den Kronberger Bürgermeisterwahlkampf! Jetzt hoffen wir, dass interessierte Kronberger Bürgerinnen und Bürger dieses Angebot nutzen.“ Der unabhängige Kandidat Christoph König erklärt dazu: „Liebe Kronbergerinnen, liebe Kronberger, ich freue mich auf Sie und Ihre Fragen! Nichts geht über den persönlichen Kontakt – es tut gut, einander wieder begegnen zu können. Und ich freue mich auch auf einen fairen Wettstreit zwischen den drei Bewerbern.“ Das Speed Dating ist denkbar einfach: Jeder Teilnehmer hat fünf Minuten lang Zeit, einem Kandidaten seine Fragen zu stellen. Ertönt der Gong, werden die Plätze gewechselt. Interessierte können am 5. September zwischen 11 und 14 Uhr von Tisch zu Tisch wandern und mit den jeweiligen Kandidaten über alle Themen sprechen. Es gelten die üblichen Corona-Schutzmaßnahmen. (mw)

Philosophenweg bleibt nach Empfehlung Kreisgesundheitsamt zu

Kronberg – Wie mehrfach berichtet, sollte der Philosophenweg laut einem am 3. August durch den Kronberger Magistrat getroffenen Beschluss vom 31. August an wieder zeitlich begrenzt – zunächst befristet bis 31. Oktober immer von montags 7 bis freitags 14 Uhr – für die Öffentlichkeit begehbar sein.

Nach einer Information von Kronbergs Bürgermeister Klaus Temmen erreichte ihn am späten Nachmittag des 28. August jedoch eine Stellungnahme des Kreisgesundheitsamtes. „In dieser Stellungnahme habe ich mich in der fachlichen Überzeugung bestätigt gesehen, dass eine Öffnung des Weges zu nicht kalkulierbaren Risiken im Sinne des Infektionsschutzes gegen das COVID19-Virus führen könnte. Deshalb habe ich mich in meiner Funktion als Leiter der Ordnungsbehörde und damit Gefahrenabwehrbehörde nach dem Hessischen Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) in der Verantwortung gesehen, zu entscheiden, dass der Philosophenweg auch am Montag, 31. August, für die Benutzung durch die Öffentlichkeit gesperrt bleibt.“ Darüber informierte Bürgermeister Temmen noch am Freitagabend sowohl den Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus als auch Königsteins Bürgermeister Leonhard Helm und Zoo-Direktor Dr. Thomas Kauffels.

Am Abend des 31. August beriet dann der Kronberger Magistrat als originär zuständige Gefahrenabwehrbehörde nach HSOG auf Grundlage der Stellungnahme und Empfehlung des Kreisgesundheitsamtes erneut über die Frage Öffnung beziehungsweise Beibehaltung der Schließung des Philosophenwegs.

Im Ergebnis der Beratungen wurde nach Information von Bürgermeister Klaus Temmen entschieden, den Empfehlung zu folgen und den öffentlichen Philosophenweg im Bereich des Opel-Zoo Kronberg weiterhin geschlossen zu halten.

„Die Schließung des Philosophenwegs war und ist nach Einschätzung des Kreisgesundheitsamts zur Koordinierung der Besucherströme erforderlich, weil andernfalls Besucherobergrenzen des Zoos nicht einhalt- und nachprüfbar sind“, erläutert Temmen. Die Schließung sei nach Einschätzung des Kreisgesundheitsamtes zur Abwendung der dem Einzelnen oder der Allgemeinheit durch die Bildung von Menschengruppen und damit erhöhten Übertragungsrisikos des COVID19-Virus notwendig.

Der Kronberger Bürgermeister weiter: „Die Entscheidung des Magistrats der Stadt Kronberg im Taunus erfolgte insbesondere auch im Kontext zu den vom Kreisgesundheitsamt angeführten jüngst stark gestiegenen Infektionszahlen in Hessen.“

Somit bleibe der Philosophenweg zunächst befristet bis 31. Oktober auch an Wochentagen weiterhin geschlossen. Nach Aussage Temmens als Leiter der Ordnungsbehörde und damit Gefahrenabwehrbehörde nach dem Hessischen Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) wird sich der Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus auch schon vor diesem Zeitpunkt mit der weiteren Notwendigkeit der Schließung des Weges beschäftigen und hierüber gegebenenfalls neu befinden, sollte sich die allgemeine Lage oder die Verordnungslage vor diesem Zeitpunkt signifikant ändern. Dies werde im engen Austausch mit dem Kreisgesundheitsamt erfolgen. (pu)

Becker: „Wie kommen unsere Kinder sicher zur Schule?“

Kronberg. – „Wie unsere Kinder sicher zur Schule kommen, ist im Moment ein Thema, mit dem sich viele Eltern beschäftigen“, berichtet der CDU-Bürgermeisterkandidat Andreas Becker. „Die Schulbusse sind voll und die Corona-Zahlen steigen leider wieder.“ Daher würden viele Eltern im Moment nach Alternativen für den sicheren Weg zur Schule suchen. Es würden Fahrgemeinschaften gebildet, und sehr viele Kinder fahren mit dem Fahrrad zur Schule. „Daher möchte ich mit den Kindern und Eltern über die Schulwege in Kronberg und die Situation in den Schulbussen sprechen“, erklärt Becker. „Am 12. September um 15 Uhr treffen wir uns am Busparkplatz vor der Altkönig-Schule (AKS) in Kronberg. Vorher geht es in einer Sternfahrt per Fahrrad zur AKS, um die Schulwege/Fahrradwege zu erkunden. Treffpunkte sind um 14.15 Uhr am Berliner Platz, um 14.30 Uhr am Ernst-Schneider-Platz in Schönberg und ebenfalls um 14.30 Uhr am Dalles in Oberhöchstadt“, kündigt er an. „Ich setze mich schon seit Jahren für sichere und gute Schulwege ein, es gibt aber weiter Verbesserungsbedarf. Hier müssen wir gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, den Eltern und den betroffenen Schulen an guten Lösungen arbeiten“, so der Bürgermeisterkandidat. (mw)

Immer mehr Menschen sind in Deutschland von Armut bedroht

Hessen (kb) – Immer mehr Menschen in Deutschland sind von Armut bedroht. Nach Zahlen der statistischen Ämter, die kürzlich veröffentlicht wurden, hat sich die sogenannte Armutsgefährdungsquote zwischen 2009 und 2019 bundesweit von 14,6 Prozent auf 15,9 Prozent erhöht. In Hessen fiel der Anstieg noch stärker aus: Hier ist im Zehnjahresvergleich ein Zuwachs um 3,7 Prozent auf 16,1 Prozent zu verzeichnen. In Thüringen lag das Armutsrisiko 2019 mit 17,0 Prozent leicht unter dem Wert von 2009 (18,1 Prozent). Die Entwicklung der vergangenen Jahre zeigt jedoch, dass der Anteil in der Bevölkerung, der als armutsgefährdet gilt, wieder stetig wächst. „Diese Tendenz beobachten wir mit großer Sorge“, sagt Paul Weimann, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Hessen-Thüringen. Zugleich warnt der VdK davor, dass sich die Situation noch dramatisch verschärfen könnte. „Die Daten zur Armutsgefährdung stammen aus der Zeit vor Ausbruch der Corona-Pandemie. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass durch Corona noch mehr Menschen arbeitslos, viele Läden und Betriebe Insolvenz anmelden und Tausende von Soloselbstständigen ihre Existenzgrundlage verlieren werden“, so Weimann. Nun komme es darauf an, die Kosten der Krise gerecht zu verteilen und zu verhindern, dass sich die soziale Ungleichheit und Spaltung in der Gesellschaft weiter vertieft. „Wir fordern daher die Anhebung des gesetzlichen Mindestlohns auf 13 Euro pro Stunde“, sagt der Landesvorsitzende. „Alles, was darunterliegt, führt trotz jahrzehntelanger Berufstätigkeit zu einer Rente, die sich gerade mal auf dem Niveau der Grundsicherung bewegt. Die Geringverdiener von heute sind die notleidenden Rentner von morgen.“ Von einer Lohnerhöhung profitierten insbesondere die Beschäftigten in den systemrelevanten Berufen, etwa Krankenschwestern, Altenpfleger und Kassierer*innen. Oft würden gerade sie am unteren Ende der Einkommensskala arbeiten. Aus Sicht des VdK sind nun auch diejenigen in der Gesellschaft gefragt, die bislang keine Einbußen durch die Corona-Pandemie erlitten haben. „Denkbar wäre eine Abgabe, zu der die Inhaber der allergrößten Vermögen herangezogen werden könnten“, schlägt Paul Weimann vor. Das beträfe nur ein Prozent der Bevölkerung, würde aber Milliarden Euro an zusätzlichen Steuereinnahmen einbringen. „Die vergangenen Monate haben gezeigt: Nur ein starker Sozialstaat ermöglicht es einer Gesellschaft, in Krisenzeiten handlungsfähig zu bleiben. Das kommt allen zugute, deshalb müssen alle nach ihren jeweiligen Möglichkeiten zur Finanzierung beitragen. Das ist die Lehre, die wir aus Corona ziehen“, sagt der VdK- Landesvorsitzende.

Leserbrief

Aktuell

Unsere Leserin Ingeborg Strauß, die Vorsitzendes des Seniorenbeirats Kronberg, Am Eichbühel, Schönberg, hat sich folgende tiefschürfende Gedanken über das anstehende „Speed Dating“ der Bürgermeisterkandidaten gemacht: Derzeit wird man in Kronberg intellektuell enorm gefordert. Wir alle wissen, die Bürgermeister♀wahlen stehen an. Das Buhlen um uns, die zu Beglückenden, ist in vollem Gange, Nebenbuhler sind zu verjagen. So wohl auch am kommenden Samstag beim „Speed Dating“ in der Stadthalle.

Die für halbwegs moderne und wissbegierige Menschen erste Informations-Quelle ist meist „Wikipedia deutsch“. Auch wir wollten dazulernen, wurden jedoch zunächst arg verwirrt. Was steht da einleitend? „Speed-Dating ist eine um 1998 in den USA entworfene Methode, neue Flirt- oder Beziehungspartner zu finden. Die maximale Teilnehmeranzahl pro Geschlecht ist normalerweise auf sieben bis zehn Personen beschränkt. Neben der Partnersuche ergibt sich auch die Möglichkeit, Bekanntschaften ohne sexuelle Absichten zu schließen.“ In unseren Hirnen rangelten viele Fragen um die Vorherrschaft.

Daher, erinnernd an alter Väter-Mütter-Sitte, atmete jeder durch, lüftete seinen Kopf nach Gewohnheit aus und blickte innerlich in die Ferne. Ja natürlich, dieses „Format“ (ein „Teekesselchen“ wie „Steuer“) hat sich in 20 Jahren entwickelt. Doch wohin? Man(n) liest: „Speed-Dating-Veranstaltungen standen bereits im Mittelpunkt von wissenschaftlichen Untersuchungen. Hierbei kam heraus, dass die viel beschworenen „inneren“ Werte bei beiden Geschlechtern bei solchen Veranstaltungen völlig nebensächlich waren, dass auch die Inhalte des Gesprächs nicht zählten, sondern dass beide Geschlechter vor allem die Personen wiedersehen wollten, die ein attrak tives Aussehen aufwiesen.“ Aha, jetzt verstehen wir ...! War’s das? Keineswegs. „Die Prinzipien des Speed-Dating werden heute nicht nur bei der Partnersuche, sondern auch bei der Suche nach einem Job ... eingesetzt“. Volltreffer! „Das Konzept ist einfach: Zehn Minuten haben ... Leute Zeit, sich im Gespräch ... interessant zu machen – und umgekehrt. Ist die Zeit um, klingelt ein Glöckchen und die Bewerber wechseln an einen anderen Tisch.“ Wenn wir die Presse-Ankündigungen richtig verstoffwechselt haben, ist jedoch das anstehende mittagszeitliche Dating von umgedrehtem Format: Die Job-Anbieter laufen zu denen, die den Job wollen. Die Job-Suchenden verharren an Ort und Stelle. Wir aktivieren unser bestes Englisch und wünschen „GOOD SPEED, GOOD SPEACH!“

Das geschwungene Dach mit seinen Schindeln aus eloxiertem Aluminium in sechs verschiedenen Farben und Größen soll dem Casals Forum ein einzigartiges Flair verleihen. Im November wird mit der Dachkonstruktion begonnen.
Simulation Casals Forum: Staab Architekten / Kronberg Academy

Kammermusiksaal Casals Forum im Budget- und Zeitplan

Kronberg (pf) – 75 Prozent der Arbeiten für das Casals Forum sind vergeben, bis Ende des Jahres werden es 90 Prozent sein. Dabei werden sowohl der Budget-Rahmen – 58,5 Millionen Euro – als auch der Zeitplan eingehalten, versichert Raimund Trenkler, Gründer und Vorstandsvorsitzender der Kronberg Academy Stiftung. Eröffnet werden soll der Kammermusiksaal mit dem angegliederten Studien- und Verwaltungszentrum im Herbst 2022. In den vergangenen drei Monaten wurden die Fenster eingebaut, die Tiefgarage abgedichtet und gedämmt, es gab eine Bemusterung der Natursteinfassade, die erforderlichen Materialien wurden bestellt und Ende September beginnen die Arbeiten an der Außenfassade, so die Information der Kronberg Academy. Eine besondere Herausforderung ist die einzigartige schwungvolle Dachkonstruktion des Kammermusiksaals: Sie hat zahlreiche Krümmungen und ist zweifach gedreht – eine besondere, komplexe und einmalige Konstruktion. „Kein Dachbalken ist gleich, insgesamt gibt es über 600 Knotenpunkte," erläutert Trenkler. „Die besondere Form und die Krümmung des Daches ermöglichen in Kombination mit Schindeln aus eloxiertem Aluminium in sechs verschiedenen Größen und Farben sowie dem besonderen Farbverlauf eine einzigartige Reflexion des Lichtes."

Innenausbau Anfang 2021

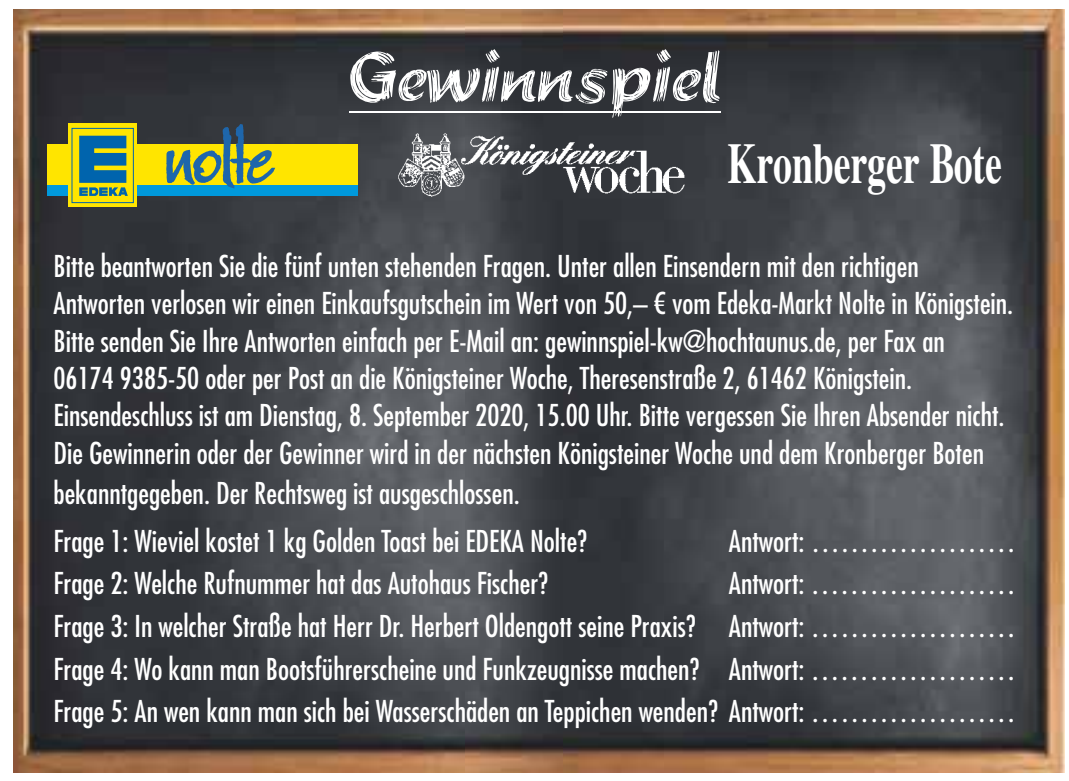
Bei der Feinplanung der Dachkonstruktion stellte sich heraus, dass Material in Teilbereichen des Dachs eingespart werden kann. Unter Abwägung der Kostenaspekte und des Zeitplans wurde positiv zugunsten dieser Einsparungen und einer Optimierung der Bauabläufe entschieden.
Da aufgrund der Corona-Pandemie einige Materialien für das Dach nicht früher geliefert werden können, erfolgt die Dachmontage jetzt Anfang November. Mit dem Innenausbau des Kammermusiksaals wird Anfang nächsten Jahres begonnen.

Der Studienbetrieb wird am 21. September wieder anlaufen, kündigt Trenkler an. 31 Studierende aus 20 Nationen werden im beginnenden Semester wieder Unterricht in Musiktheorie und in ihrem jeweiligen Hauptfach bekommen. Gleichzeitig beginnen die Proben für das Anspielkonzert am 27. September. Der Studienbetrieb soll möglichst „normal" unter Berücksichtigung aller geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregeln stattfinden. „Für viele unserer Studenten ist der Online-Unterricht kein Ersatz und keine Alternative zum persönlichen Austausch mit ihren Lehrern", weiß er. Zwei Studierende, die beispielsweise aus Frankreich kommen, sind von den aktuellen Reisebeschränkungen betroffen. Ein Student lebt in Belarus. Ihm soll es gut gehen, hat Trenkler erfahren. Aber das sei natürlich eine Momentaufnahme.

Mit fünf Konzerten in der Stadthalle und in der Johanniskirche gehen Sonntag, 27. September, für die Kronberg Academy die „stillen Tage" zu Ende. Eine der 21 Studierenden, die dabei in unterschiedlichen Formationen mitwirken, ist die italienische Cellistin Erica Piccotti.
Foto: Anna Meuer / Kronberg Academy

Fünf Konzerte

Am Sonntag, 27. September, enden mit fünf Konzerten die 242 „stillen Tage" für die Kronberg Academy und ihre musikbegeisterten Freunde und Förderer. 21 junge Solisten und Stargeiger Gidon Kremer werden in kleineren und größeren Ensemblebesetzungen in der Stadthalle und in der Johanniskirche Kammermusikwerke von Anton Stepanowitsch Arensky, Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Anton Bruckner, Antonín Dvorák, Fritz Kreisler, Felix Mendelssohn Bartholdy, Wolfgang Amadeus Mozart, Maurice Ravel, Dmitri Shostakovich, Robert Schumann und Mieczysław Weinberg spielen. Die fünf Konzerte beginnen um 11, 15, 17, 18.30 Uhr und 20 Uhr und sind wegen der aktuellen Abstands- und Hygienerichtlinien jeweils nur für eine begrenzte Zahl von Besuchern zugänglich. Die Konzertprogramme und alle Hinweise zum Kartenkauf sind auf der Internetseite der Kronberg Academy unter www.kronbergacademy.de/veranstaltungen zu finden, denn die Karten müssen personalisiert werden.



Bei Diamantpaar Greisner spielt Schrift eine Hauptrolle

Falkenstein (pu) – „60 Jahre – das sind nicht nur Rosengarten und gebrochene Beine." Mit diesen humorvollen Worten begann Annemarie Greisner ihren Rückblick auf den gemeinsamen Weg, den sie mit ihrem Mann Walter seit der Schließung des Ehebundes am 29. August 1960 zurückgelegt hat. Am letzten Samstag feierte das Paar auf eigenen Wunsch hin seine Diamantene Hochzeit als kleines Straßenfest im Kreis von Familie, Nachbarn, Freunden und Bekannten. Dieses Mal hoffentlich unfallfrei, denn mit der Aussage „gebrochene Beine" spielte die Jubelbraut vor allem auf einen Vorfall an, der sich ausgerechnet am Tag der Goldenen Hochzeit vor zehn Jahren ereignete, als sie sich während einer Schifffahrt das Bein brach. „Noch im Hubschrauber habe ich meinem Mann jedoch versichert, dass ich trotzdem weiterhin mit ihm gehe", erzählt sie schmunzelnd.

Es hat sofort gefunkt

Erstmals kreuzten sich die Wege der in Essen Geborenen am 7. Februar 1959 auf einem Fastnachtsball der Ruderer. Beschwingt von der Erleichterung der am Tag zuvor erledigten schriftlichen Abiturprüfungen, war die damals 19-jährige Annemarie Röttgen gerne dem Tipp eines Onkels namens Rolf gefolgt, zur Entspannung vom Lernen diese Veranstaltung zu besuchen. Eine Entscheidung, die augenblicklich zwei Leben verändern sollte. „Es hat sofort gefunkt, ich habe mich in die Hände von diesem Mann verliebt", schilderte die mittlerweile 81-Jährige, ihren Liebsten glücklich anstrahlend, den schicksalhaften Moment.

Derart von Amors Pfeil getroffen und in der sicheren Gewissheit, zueinander zu gehören, ließen die Jungverliebten gerade mal vier Tage bis zum Wiedersehen am Aschermittwoch vergehen; schon im Sommer wurde Verlobung gefeiert. Ein Powerpaar hatte sich gefunden!

Der beim Kennenlernen 30-jährige Bräutigam in spe war nicht nur ein hervorragender Ruderer und Teamplayer im Achter, sondern nach dem zweiten Staatsexamen zum Rechtsanwalt zugelassen worden. Zuvor hatte er nach Notabitur 1944, paramilitärischer Ausbildung, Nachkriegsabitur 1947 und einer Lehre im Essener Verlag Girardet zum Schriftsetzer und Drucker, in Köln und Hamburg Rechtswissenschaften studiert. Im Jahr, als er seine Liebste zum Traualtar führte, begann er als Lektor des Rechts- und Staatswissenschaftlichen Verlags Carl Heymann, weshalb das Paar nach Köln umzog. Beruflich das ein Jahr zuvor abgelegte pharmazeutische Examen in der Tasche, ging Annemarie Greisner nach der Geburt der ersten Tochter Inken 1962 in ihrer Mutterrolle auf. Zwei Jahre später erblickte Söhnchen Folker das Licht der Welt. Kurz darauf galt es, den Hausrat des Quartetts in Umzugskisten zu packen, nachdem der Familienvater nach der Promotion mit einer Dissertation „Die Identitätsprüfung nach Deutschem Patentrecht" als Geschäftsführer bei der Bauerschen Gießerei in Frankfurt am Main anfing.

Neben dem Rosengärtchen zählt die Büchersammlung zu den Lieblingsorten im Haus des Jubelpaares Annemarie und Dr. Walter Greisner. **Foto: Puck**

Kronberger Zeit

Fortan war der Lebensschwerpunkt rund um den neuen Wohnort in Kronberg ein extrem wichtiger Meilenstein in der beispielhaften Familiengeschichte. Durch die Geburt der Kinder Theda (1965) und Henrik waren Greisners 1967 zu sechst, und man hätte meinen können, damit hätte die Mutter und Hausfrau mehr als ausfüllende Beschäftigung gehabt. Dennoch fand sie noch die Zeit für Vertretungen in der Kronberger Hofapotheke. Durch eine neuerliche berufliche Veränderung von Ehemann Walter, der in den Vorstand der D. Stempel AG mit Verbindungen in Europa und Amerika berufen wurde, nahm das Familienleben weiter an Fahrt auf. Grund war die revolutionäre Entwicklung vom Bleisatz zur digitalisierten Letter im grafischen Gewerbe, an der die D. Stempel AG, neben Unternehmen wie der H. Berthold AG, der Bauerschen Gießerei sowie der Gießerei Gebr. Klingspor eines der bedeutenden Schrifthäuser des 20. Jahrhunderts, wesentlich beteiligt war. Dazu zählte auch die Mitarbeit an neuen Gesetzen zum Urheberrecht. Einige Zeit brachte die berufliche Arbeit des Familienoberhaupts mehrmonatige Aufenthalte zwecks Sprachstudien mit den Kindern in den Niederlanden mit sich. Doch damit noch nicht genug.

Buch unseres Lebens

„Man kann mit Fug und Recht behaupten, Helvetika ist das Buch unseres Lebens", stellt das Diamantpaar heraus. Diese Aussage wird untermauert durch Annemarie Greisners Zweitstudium der Literatur- und Musikwissenschaften an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, ihre regionale und überregionale Zeitungsarbeit ab 1984, ihre ehrenamtliche Arbeit unter anderem bei der Steuben-Schurz-Gesellschaft und ihre Aufgabenbereiche als Präsidentin und vielem mehr im Diskussionskreis Taunus.

Ihr Ehemann, der Ende der 80er-Jahre ausschließlich als Rechtsanwalt tätig war, zuletzt bei Clifford Chance in Frankfurt, setzte ebenfalls zahlreiche Akzente durch ehrenamtliches Engagement für Kulturgesellschaften, Museen und Bibliotheken. Dabei sticht eine gemeinsame Liebe des Ehepaares heraus: die zur 1993 als Internationale Kammermusik-Akademie Kronberg entstandenen Kronberg Academy Stiftung, an deren Geburt und Entwicklung Greisners aufgrund einer langjährigen privaten Freundschaft zu Geschäftsführer und Künstlerischem Leiter Raimund Trenkler als Gründungsmitglied beziehungsweise Gründungspräsidentin des Fördervereins beteiligt waren. Für sein beispielhaftes Wirken wurde Dr. Walter Greisner im Jahr 2000 durch die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes ausgezeichnet. Zum Ehrenmitglied der ATypi (Internationale Typografie Organisation, die der Typografie und Schriftgestaltung gewidmet ist), war er schon Jahre vorher gewählt worden. Bei seiner Ehefrau darf die Erwähnung der Vorstandsarbeit bei der Stiftung Kronberger Malerkolonie ebenso wenig fehlen wie Ballett als sportliches Hobby.

Gelebte Nachbarschaft

Seit 1975 lebt das Ehepaar in Falkenstein. „Ich weiß noch wie heute, als wir am Tag vor Heiligabend mit vier Löwen, drei Klapperschlangen, Hund und Meerschweinchen in ein unfertiges Haus einzogen", plaudert Annemarie Greisner in ihrer nach wie vor erfrischenden Art aus dem Nähkästchen. Sie liebt ihren Rosengarten, womit sich der Kreis zur eingangs getroffenen Aussage schließt und seit 15 Jahren die Arbeit mit Keramik, vor allem das Formen von Engelchen. Ungebrochen verbindet das Jubelpaar die große Leidenschaft für Bücher, Bilder und die Opernbühnen der Welt.

Zu den Erfolgsrezepten auf dem Weg zum Erreichen des seltenen Fests der Diamantenen Hochzeit zählen beide auch den festen Willen des sich Wiederaufrappelns nach gesundheitlichen Problemen des fortschreitenden Alters, um noch ein paar Jahre den Werdegang ihrer vier Kinder und der zwei Enkelkinder Marie und Felix miterleben oder verreisen zu können. Als große Bereicherung empfinden sie darüber hinaus den großen Zusammenhalt der Nachbarschaft in ihrer Straße, der auch über die Corona-Zeit hinweg hilft.

Fröhlich: Erfolgreiche Stipendien für den Erzieherberuf ausweiten

Kronberg. – Der von Kristina Fröhlich 2018 im Kultur- und Sozialausschuss eingebrachte und einstimmig angenommene Antrag, Bewerber*innen für den Beruf Erzieher*in mit einer Ausbildungsvergütung zu gewinnen, war erfolgreich. Nachdem zunächst nur für die städtischen Kindergärten die Eckpunkte dieser Ausbildungsförderung von der Stadt erarbeitet worden waren, wurden Anfang Juli 2019 Ausbildungsplätze ausgeschrieben, auf die sich tatsächlich 30 Personen beworben haben. „Und das auf einem vermeintlich leer gefegtem Markt für Fachkräfte in den Kindertageseinrichtungen", erinnert die FDP-Bürgermeisterkandidatin Kristina Fröhlich. Dass die Ausbildung normalerweise recht unattraktiv ist, sei leicht nachvollziehbar. „Sie dauert zwischen zwei und vier Jahren. Diese Ausbildungszeit wird nicht nur nicht vergütet, in Einzelfällen wird sogar noch von den Fachschulen ein Schulgeld erhoben. Das heißt, dass die Auszubildenden in dieser Zeit keinerlei Einkommen haben", erläutert Fröhlich. Kronberg gewährt jetzt in den Jahren 2019 bis 2022 jährlich eine Ausbildungsförderung für bis zu drei Stipendiaten, die sich an pädagogischen Fachschulen zum/zur Erzieher*in ausbilden lassen.

*Die Bürgermeisterkandidatin Kristina Fröhlich wirbt dafür, die städtische Ausbildungsförderung für Erzieher*innen auszuweiten.* **Foto: privat**

Kristina Fröhlich dazu: „Da wir bei den städtischen Kitas sehen konnten, wie erfolgreich die Ausbildungsförderung war, setze ich mich jetzt dafür ein, mit dieser Initiative aktiv auf die nichtstädtischen Träger zuzugehen. Kronberger Eltern brauchen Planungssicherheit und unsere Kinder gut ausgebildete Erzieher, die auch langfristig in unseren Kitas bleiben werden. Die Idee der CDU, Erzieher aus dem europäischen Ausland anzuwerben, halte ich nicht für alltagstauglich", so Fröhlich. „Wir haben hier eine attraktive Möglichkeit gefunden, wie wir in Kronberg langfristig Erzieher an unsere Stadt binden können – die Idee, über Personalvermittlungsagenturen Erzieherinnen aus Spanien anzuwerben, ist zu kurz gesprungen." (mw)

Becker: Das Fahrrad als wichtigen Teil von Mobilität begreifen

CDU-Bürgermeisterkandidat Andreas Becker hat das neue touristische Angebot genutzt, sich E-Bikes am Schloss Friedrichshof in Kronberg auszuleihen. „Ich freue mich, mit meinen Unterstützern diese neue und zukunftsweisende Zusammenarbeit unserer regionalen Unternehmen zu testen. Fahrradfahren liegt im Trend, ist gesund und entlastet die Straßen – außerdem unterstützt es den Tourismus", so Becker. Gemeinsam mit einem Teil seines Teams hat Andreas Becker mit den geliehenen Pedelecs eine Fahrradtour quer durch alle drei Stadtteile gemacht. Dabei wurde insbesondere das wichtige Thema der Mobilität aktiv in Augenschein genommen, um so Chancen und Herausforderungen wortwörtlich zu erfahren. Geradelt wurde unter anderem durch die Altstadt, die Ortskerne von Schönberg und Oberhöchstadt bis hin zu den zwei Bahnhof-Haltestellen, die eine wichtige Verbindung in Richtung Frankfurt darstellen. „Mit dem ADFC Kronberg (Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club) stehen wir in Kontakt, um Verbesserungsvorschläge am Radwegenetz in Kronberg zu besprechen. Gute und sichere Fahrradwege sind in doppelter Hinsicht gut für Kronberg. Sie fördern den Tourismus und bringen die Mobilität in Kronberg voran", so Andreas Becker abschließend. **Foto: privat**

Andreas Becker fragt: Wo bleibt das Gewerbegebiet für Kronberger Handwerker?

Kronberg. – Mit „Unverständnis und Verärgerung“ kommentiert CDU-Bürgermeisterkandidat Andreas Becker „die anhaltende Verzögerung auf dem Weg hin zu dem dringend benötigten Gewerbegebiet für Kronberger Handwerker“. Dass Kronberger Handwerksbetriebe dringend neue Gewerbeflächen suchten, sei seit Langem bekannt. „Die Kronberger CDU unterstützt die Kronberger Handwerker ebenso lange bei dieser Suche“, so Bürgermeisterkandidat Becker. „Die Kronberger Handwerksbetriebe leisten einen wichtigen Beitrag zum Funktionieren unserer Stadtgesellschaft. Sie bieten dringend benötigte Ausbildungsplätze an und ermöglichen somit gerade jungen Kronbergerinnen und Kronbergern, vor Ort einen sinnvollen und zukunftssicheren Beruf zu erlernen und später auch auszuüben. Weiterhin werden viele ehrenamtliche Aktivitäten sowie Tätigkeiten in Vereinen und deren Unterstützung traditionell von Kronberger Handwerkern und ihren Betrieben übernommen“, so Becker weiter.

Aus diesem Grund habe die CDU seit Jahren mehrere Anträge in der Stadtverordnetenversammlung gestellt, „mit dem Ziel, geeignete Gewerbeflächen zu finden, zu entwickeln und den Kronberger Handwerkern anzubieten“. Zuletzt wurde im September 2018 ein weiterer CDU-Antrag zu diesem Zweck gestellt, der in der Stadtverordnetenversammlung eine Mehrheit fand. „Dessen Ergebnis hätte eigentlich im März 2019 allen Stadtverordneten vorliegen sollen“, bemerkt er und führt weiter aus: „Im Mai 2019 fragte die CDU in der Stadtverordnetenversammlung nach. Daraufhin wurde das Ergebnis einer Machbarkeitsstudie für Ende 2019 in Aussicht gestellt.

Im Oktober 2019 nahm Bürgermeister Temmen anlässlich der Feier zum 150-jährigen Vereinsjubiläum des Bundes der Selbstständigen zu dem Thema Gewerbegebiet öffentlich Stellung. Temmen erklärte, man kenne die Sorgen und Nöte einiger Kronberger Traditionsunternehmen, die händeringend Flächen suchen, um sich zu erweitern und zukunftssicher aufzustellen.“ Man habe potenzielle Flächen identifiziert, wolle diese im neuen Regionalen Flächennutzungsplan zur Entwicklung ausweisen. Entsprechende politische Beschlüsse müssten im Rahmen des weiteren Verfahrens noch gefasst werden.

„Seitdem warten wir und die Kronberger Handwerker allerdings vergebens auf eine entsprechende Entscheidungsvorlage seitens des Magistrats.“

CDU-Bürgermeisterkandidat Becker: „Seit dem Antrag der CDU sind nunmehr fast zwei Jahre vergangen. Ich fordere Bürgermeister Temmen auf, den Prozess zu beschleunigen und den Stadtverordneten unverzüglich das Ergebnis der im September 2018 beantragten Prüfung sowie eine entsprechende Entscheidungsvorlage vorzulegen. Das Gewerbegebiet für Kronberger Handwerker muss endlich vorangebracht werden. Uns als Stadt und den Handwerksbetrieben läuft die Zeit weg“, bekräftigte Becker abschließend. (mw)

Schönes aus Wolle
Die ersten Herbstgarne sind eingetroffen.
Feine Garne mit Seide und Kaschmir, handgefärbte Merino-, Lace-, Socken- und Filz-Wolle.
Öffnungszeiten
Montag, Mittwoch und Freitag 11.00–18.00 Uhr
Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Karin Manier-Seifried
Kirchgasse 1a · 61476 Kronberg/Oberhöchstadt
Tel. 06173-9667597
E-Mail: schoenes-aus-wolle@t-online.de

BRILLENMODE FÜR DIE GANZE FAMILIE
PANOH!RAMA AUGENOPTIK
Juliane Makowiecki
Dipl.-Ing. für Augenoptik
Panorama Augenoptik
Altkönigstraße 3
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Tel. 06173/9977323
www.panorama-sehen.de
Brillen, Kontaktlinsen, Sonnenbrillen, Sport- und Officebrillen, Kinderbrillen
Herzlich Willkommen!
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9:00 - 13:00 Uhr
und 15:00 - 18:30 Uhr
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr

Friseur Lienau – Farbinspirationen mit Edina Selimovic

Der Friseursalon Lienau in der Limburger Straße 1 in Oberhöchstadt hat seit Anfang August eine neue Inhaberin, die Friseurmeisterin Edina Selimovic. Ihre Vorgängerin, Monika Lienau, nach der das Geschäft benannt ist, wird weiterhin für ihre Stammkunden in dem Haarsalon zur Verfügung stehen, da sie ihren geliebten Beruf weiterhin ausüben, nur eben etwas kürzer treten will. Bei Haarschnitt und -pflege setzt die neue Geschäftsinhaberin, Edina Selimovic, auf moderne Techniken. Das Thema Farbe spielt für sie als

Balayage-Profi, Blond-Expertin und „Master of color“ eine besondere Rolle. „Die zurzeit angesagte Balayage-Arbeitsweise zählt wegen der weichen Übergänge zu den beliebtesten Strähnchen-Techniken“, bringt sie es für alle, die damit noch nicht vertraut sind, auf den Punkt. Angst, vom Coronavirus ausgebremst zu werden, hat Edina Selimovic nicht. „Ohne Mut kann man nichts im Leben erreichen. Ich bin von Natur aus eine positive Person, die nach der Philosophie lebt, Menschen schöner und glücklicher machen zu wollen!“ Getragen von dieser Betrachtungsweise und positiven Rückmeldungen, die sie in den ersten Wochen seit Geschäftsübernahme erreichten, freuen sich Edina Selimovic und ihr bald dreiköpfiges Team auf alle – Damen, Herren und Kinder –, die sie kennenlernen wollen und unter Umständen auch neue Inspirationen für den perfekten, typgerechten Schnitt oder die Farbwahl suchen. Bei der Friseurmeisterin Edina Selimovic erwachte die Begeisterung für das Zusammenspiel von Haaren und Mode bereits in jungen Jahren. So besuchte sie zunächst die Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode, bevor sie vor zwei Jahrzehnten endgültig dem Friseurhandwerk den Vorzug gab. Fünf Jahre später machte sie ihren Meister und verlagerte ihren Arbeitsschwerpunkt ins eigene Geschäft nach Nordrhein-Westfalen. Ihre Sehnsucht nach heimatlichen Gefilden – Selimovic ist in Frankfurt aufgewachsen – führte dazu, dass die Farbexpertin ein zweites Standbein suchte und es im Herzen Oberhöchstadts mit der Übernahme des „Friseur Lienau“ auch fand.

Die Öffnungszeiten sind dienstags und freitags von 8.30 bis 19 Uhr, mittwochs und donnerstags von 8.30 bis 18 Uhr sowie samstags von 8.30 bis 14 Uhr. Termine können unter der Telefonnummer 06173-3279780 vereinbart werden. Parkplätze gibt es am Dalles oder in der Limburger Straße. Weitere Infos auch auf Facebook.

Friseur Lienau
Limburger Straße 1 · 61476 Kronberg
Tel. 06173 - 3279780

Wir halten weiterhin die Stellung für Sie!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Bäckerei Flach
info@taunusbaecker-flach.de
www.taunusbaecker-flach.de
Ein schöner Tag fängt beim Bäcker an ...

seit 2008 DeliCasa seit 2008
Feinkost, Weine & mehr
Albert J. Höcke (Küchenmeister)
Limburger Str. 1 · 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 6 01 10 04 · Mobil: 0160 56 28 328
www.hoecke-delicasa.de
Kulinarische Köstlichkeiten – auch telefonische Bestellung
Ein kleines, aber feines Paradies für Gourmets und alle, die gerne gutes Essen genießen. Das DeliCasa liegt im Herzen von Kronberg-Oberhöchstadt und bietet mit seinem breit gefächerten Sortiment für jeden Anlass das Richtige.
Di.–Do. 9.30–13.00 und 15.00–18.30 Uhr
Fr. 9.30–18.30 Uhr · Sa. 8.30–13.00 Uhr
Montag Ruhetag (Termine hier nach Vereinbarung).

Bürger profitieren

Drastische Nachlässe bei totalem Räumungsverkauf in Bad Soden

BAD SODEN. **Konzept-Store „Wohnkunst“ muss kurzfristig aufgegeben werden / Auflösung des exklusiven Warenbestands der Luxusklasse ist so schnell wie möglich zu realisieren**

Der Ausverkauf wegen Schließung des Fachgeschäfts „Wohnkunst“, über den in der Presse bereits berichtet wurde, hat auch etwas Positives – zumindest für Liebhaber edler Wohnkultur, die dadurch bei individueller Knüpfkunst, Kleinmöbeln und Wohnaccessoires die Edelschnäppchen des Jahres machen.

Bedingt durch ein akutes, gravierendes Ereignis muss die Betreiberfamilie alle Exponate binnen weniger Tage veräußern und die einzigartige Galerie für immer schließen. Entsprechend deren gutem Ruf haben es sich schon viele Bürger nicht nehmen lassen, von dieser einmaligen Gelegenheit zu profitieren. Trotz des regen Interesses aber ist die außergewöhnliche Kollektion bei weitem noch nicht aufgelöst. Um eine totale Auflösung in der noch zur Verfügung stehenden Zeit sicherzustellen, wurden daher bei allen Unikaten **Abschläge auf die Hälfte bis ein Drittel der regulären Preise** angesetzt! Dazu die Seniorchefin selbst: *„Wenn wir schon zur Aufgabe genötigt sind, dann sollen zumindest die etwas davon haben, die uns 30 Jahre lang treu waren: Die hiesigen Bürger!“*

Bei „Wohnkunst“ am Bad Sodener Kurpark (Königsteiner Str./ Ecke Adlerstr., Tel. 06196/533327) werden heute (Donnerstag, 3. September), morgen, am Samstag und ab Montag jeweils von 10 bis 18 Uhr sowie zusätzlich am Sonntag von 11 bis 18 Uhr (ohne Beratung/Verkauf) neben Möbeln und Accessoires vor allem edle Perser- und innovative Designerteppiche liquidiert

Die Königsteiner Woche und der Kronberger Bote gratulieren der Gewinnerin der Woche

Alex von Viebahn aus Glashütten

Herzlichen Glückwunsch zum EDEKA nolte

Einkaufsgutschein im Wert von 50,– €.

Den Gutschein erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle in der Theresenstraße 2 in Königstein.

Die richtigen Antworten lauteten:
Frage 1: 1.000 g
Frage 2: 06172-596909
Frage 3: minilernkreis
Frage 4: Fuchstanzstraße 33
Frage 5: praxis@frauenarztpraxis-junker-stein.de

SPD sucht Kandidaten für die Kommunalwahl 2021

Kronberg. – Am 21. August trafen sich die Kronberger SPD-Mitglieder erstmals wieder zu einer Mitgliederversammlung. Auf dem Programm standen die Vorbereitungen für die Bundestags- und die Kommunalwahl. Die Sozialdemokrat*innen wählten aus ihrer Reihe Delegierte für die Wahlkreiskonferenz zur Wahl des/der Bundestagskandidaten/-in und eine Listenkommission: Die soll bis Dezember 2020 geeignete Kandidat*innen für die Kommunalwahl im März 2021 finden und Listenvorschläge machen.

Neben Parteimitgliedern sind auch Kronberger*innen ohne Parteimitgliedschaft willkommen, als Parteilose auf der Liste der SPD zu kandidieren. „Melden Sie sich bei uns: einfach mit einer E-Mail an info@spd-kronberg.de. Wir freuen uns über jede*n, die oder der mit uns soziale Politik gestalten möchte“, so Vorsitzender Thomas Kämpfer. „Besonders willkommen sind junge Menschen und Frauen – wir wollen jünger, diverser und weiblicher werden.“

Zum Abschluss gab der von SPD, UBG und Grünen unterstützte Bürgermeisterkandidat Christoph König einen Überblick über die Termine und Aktivitäten seines Wahlkampfes bis zur Bürgermeisterwahl am 1. November. Diese Aktivitäten und seine Positionen zu verschiedenen Themen finden Interessierte auf seiner Homepage http://www.buergermeister-fuer-kronberg.de (mw)

„Stadtspaziergang“ mit Siedler und Fachbüro zum Nahmobilitäts-Check

Kronberg. – Die Förderung der Nahmobilität ist in Hessen ein wichtiger Baustein des verkehrsübergreifenden Programms „Mobiles Hessen 2030“. In diesem Zusammenhang nimmt die Stadt Kronberg an dem durch das Land Hessen geförderten „Nahmobilitäts-Check“ teil. Die erarbeiteten Ergebnisse und Schwerpunkte werden in einem Nahmobilitätsplan zusammengefasst.

Aufbauend auf der Analyse des 1. Workshops will die Stadt Kronberg gemeinsam mit interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei einem Stadtspaziergang nach Lösungsmöglichkeiten suchen, durch die der Rad- und Fußverkehr in Kronberg, Schönberg und Oberhöchstadt künftig noch sicherer und attraktiver gestaltet werden kann.

Der etwa dreistündige Stadtspaziergang findet Samstag, 12. September um 14 Uhr (Treffpunkt Schulgarten am Berliner Platz, Kronberg) statt. Der Spaziergang führt zu Fuß entlang definierter Haltepunkte von Kronberg via Schönberg nach Oberhöchstadt. Für die Rückfahrt zum Berliner Platz steht ein Stadtbus zur Verfügung. Kronbergs Erster Stadtrat Robert Siedler wird gemeinsam mit der Projektleitung der beauftragten Fachbüros plan+rat sowie PGV Alrutz für Fragen während des Stadtspaziergangs zur Verfügung stehen. Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung ist die Zahl der Teilnehmenden limitiert und eine Teilnahme nur nach schriftlicher Anmeldung und unter Einhaltung der Abstands- und Hygienevorschriften möglich. Die Anmeldung ist per E-Mail unter Angabe von Name, Anschrift und Telefonnummer unter stadtplanung@kronberg.de bis zum 8. September möglich. (mw)

Naturschutztipp

Auf zur Großen Nussagd!

Wetzlar – Pünktlich zum Beginn des meteorologischen Herbstes rufen NABU und NAJU Hessen Schulklassen, Kindergruppen und Familien zum Mitmachen bei der Großen Nussjagd auf. Bis zum Januar des kommenden Jahres gilt es, in Wald und Flur auf die Suche nach angeknabberten Haselnüssen zu gehen und dabei der scheuen und gefährdeten Haselmaus auf die Spur kommen. „Ohne die Hilfe der Kinder geht es nicht. Wir brauchen viele fleißige Nussjäger, um einen besseren Überblick über das Vorkommen der Haselmaus in Hessen zu erhalten“, erklärt NABU-Landesvorsitzender Gerhard Eppler. Mit dem originellen Mitmach-Forschungsprojekt tragen die jungen Forscher*innen dazu bei, mehr über die Verbreitung des seltenen Bilchs in Hessen herauszubekommen.

Da die Haselmaus immer weniger geeignete Lebensräume findet, ist die europaweit geschützte Art in Hessen mittlerweile selten geworden.

Ihre heimliche Lebensweise führt dazu, dass es nur unvollständige Daten über ihr Verbreitungsgebiet gibt. Aber das kann sich mit Hilfe der jungen Naturforscher*innen ändern. „In den letzten zwölf Jahren konnten mit der Nussjagd schon einige neue Nachweise des scheuen Bilchs erbracht werden“, erläutert Jorre Hasler, Landesjugendsprecher der NAJU Hessen.

Der Nussjagd-Forscherauftrag

Die Forschungsaufgabe der Großen Nussjagd besteht darin, in die Natur hinauszugehen und von Tieren angeknabberte Haselnüsse zu untersuchen. Mit einer Bestimmungshilfe für Fraßspuren, die auf der Webseite www.nussjagd-hessen.de zum Herunterladen bereitsteht oder beim NABU kostenfrei zu bestellen ist, können Kinder und ihre Betreuer*innen entscheiden, ob aufgefundene Nüsse von Eichhörnchen, Maus, Nussbohrer oder Haselmaus geöffnet wurden. Wenn die jungen Forscher*innen von der Haselmaus benagte Nüsse finden, können sie maximal zehn davon zur fachmännischen Nachbestimmung an den NABU Hessen schicken. Jeder Einsendende erhält eine Rückmeldung, ob die eingeschickten Nüsse tatsächlich von der Haselmaus angefressen wurden. Die Große Nussjagd endet am 31. Januar 2021.

Biologie der Haselmaus

Die nur daumengroße Haselmaus ist gar keine Maus, sondern eine kleine Verwandte des größeren Siebenschläfers: Beides sind Bilche oder sogenannte Schlafmäuse. Wichtigste Gemeinsamkeit: große schwarze Kulleraugen, buschig behaarte Schwänze und eine Leidenschaft für das Schlafen. Im Unterschied zum zwanzig Zentimeter großen Siebenschläfer (ohne Schwanz) wird die Haselmaus nur acht Zentimeter groß. Sie macht auch keinen Radau auf dem Dachboden und beißt nicht. Dafür ist die Haselmaus voller Geheimnisse. Sie lebt meist hoch über unseren Köpfen in den Kronen der Bäume und meidet den riskanten Weg über den Erdboden. Der Kletterkünstler ist daher nur schwer zu beobachten und seine Verbreitung in Hessen weitgehend unbekannt. Nur manchmal finden Naturschützer bei der Reinigung von Nistkästen Hinweise auf den putzigen Baumkobold.

Mitmachmaterial zur Nussjagd

Zur Großen Nussjagd sind ein Infoblatt mit Bestimmungshilfe und ein Poster für das Klassenzimmer erhältlich. Die Materialien können beim NABU Hessen unter Presse@NABU-Hessen.de bestellt werden. Auf der Aktionsseite www.nussjagd-hessen.de finden Lehrer und Gruppenleiter alle Unterlagen und weitere Unterrichtsmaterialien zum Herunterladen, so z.B. eine Spielanleitung der NAJU Hessen zum „Abenteuer Haselmaus“.

DIE KÜCHEN-EXPERTEN
Im Herzen von Bad Homburg

Unsere Hersteller bieten Top-Qualität. Wichtig ist aber, was Sie daraus machen. Unsere Küchenexperten bilden ein Team mit Ihnen – damit Ihre Küche ein Meisterwerk wird. Wir freuen uns auf Sie.

Meiss
50 Jahre Louisenstraße
Wohnen Küchen Betten Textil
61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98
www.moebelmeiss.de MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG

Druckhaus Taunus GmbH
Siemensstr. 23 · 65779 Kelkheim
Telefon: 06195 - 9794 - 0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de
Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis
Digitaldruck Prospekte
Offsetdruck Plakate
Briefpapier Amtsblätter
Visitenkarten und vieles mehr ...

Unser Anzeigenfax
0 61 74 / 93 85-50

Kronberger Bote

Uns können Sie auch im Internet lesen.
www.taunus-nachrichten.de

In der Krise hilft nur Kreativität: Wie Childaid Network in Corona-Zeiten die Bildungsprojekte für Kinder finanziert

Königstein/Kronberg (kb) – Als die Corona-Krise über uns hereinbrach, begann man bei Childaid Network sofort mit der Umsetzung von Hilfe für die mehr als 50.000 Kinder und Jugendlichen, die das Königsteiner Kinderhilfswerk in Südasien unterstützt. Es war klar: Sonst würden die Ärmsten am stärksten leiden. Erste Maßnahmen umfassten die Bereitstellung von Lebensmitteln, um das Verhungern von 40.000 Kindern zu verhindern. Gleichzeitig gab es Programme zur Verbesserung von Hygiene und Gesundheit in den entlegenen Projektgegenden Südasiens für sie und ihre Familien, um die Auswirkungen des Virus zu begrenzen.

Bis diese Kinder in Nepal wieder in die Schule dürfen, wird es mindestens Mitte November. Mit Spendenaktionen können alternative Lernkonzepte finanziert werden, damit die Kinder den Anschluss nicht verlieren. **Foto: Frenz**

Bildungsnotstand entgegenwirken

Doch schnell war klar: Wenn nichts geschieht, dann würden Schulschließungen und der Ausfall von Bildungsprojekten die Arbeit vieler Jahre zunichtemachen. Deswegen unterstützte das Team von Childaid Network die Projektpartner dabei, durch Fernunterricht, Home-Schooling und Radiosendungen die Lücken im Unterricht möglichst klein zu halten. Auch digitale Programme wurden entwickelt und pilotiert. Aber ohne Strom und bei wenigen Endgeräten ist die Reichweite und Wirksamkeit solcher Methoden sehr begrenzt.

„In unseren armen, entlegenen Projektregionen ist es besonders wichtig, die Kinder nicht aus den Augen zu verlieren. Wir wollen sie möglichst im Lernrhythmus halten. In der Not geraten sie sonst durch Arbeit oder Heirat schnell in Situationen, aus denen wir sie nicht mehr in die Schule zurückholen können“, so Dr. Martin Kasper, ehrenamtlicher Vorstand der Stiftung Childaid Network.

Spendenausfälle „bemerkbar“

Gleichzeitig brachen zuhause jedoch die Spenden ein. Weit im Voraus geplante Benefiz-Veranstaltungen wie die Childaid Classics oder Benefiz-Galas in Bad Homburg und Berlin mussten abgesagt werden. Spenden von Geburtstagen oder Jubiläen fielen aus. Viele Firmen mussten angesichts eigener Notlage ihre Zuwendungen einstellen.

„Wie lassen sich die so notwendigen Programme für die Kinder nun finanzieren?“, fragten sich Dr. Stefanie Henkel und ihr Team. Neue Ideen und Konzepte mussten her. Mit einer spontanen Spendenaktion machte das Königsteiner Taunusgymnasium den Auftakt. Jeder Schüler und jede Schülerin wurden digital aufgerufen, 5 Euro Taschengeld für die Hilfsmaßnahmen von Childaid Network zu spenden. Ein Spendenaufruf auf dem bei Schülern beliebten Kanal Instagram ergänzte die Aktion. Über 8.000 Euro kamen so zusammen, mit denen die Patenschule in Amguri (Indien) mit Hilfsprogrammen unterstützt werden konnte.

Virtuelle Benefiz-Wanderung

Vier Schülerinnen der Wiesbadener Helene-Lange-Schule riefen kurz vor den Sommerferien zu einer „virtuellen“ Ferien-Wanderung nach Bhandar (Nepal) auf, um das Engagement der Schulgemeinde für die Region fortzuführen. Gemeinsam wurden Kilometer gesammelt, die auf Tracking Apps oder auf dem Handy dokumentiert wurden, um in der Summe die 8.856 km von Wiesbaden nach Bhandar zurückzulegen. Jeder Kilometer sollte mit einem Euro finanziert werden. Für die Bildung der Kinder in Bhandar soll das Engagement nicht enden, bevor das Spendenziel nicht ganz erreicht ist.

Benefiz-Radtour mit Abstand

Kinder und Jugendliche auch in Lockdown Phasen mit Bildung zu erreichen, bleibt auch eine Herausforderung für die „Abendschulen“, mit denen Childaid Network seit Jahren erfolgreich Grundbildung vermittelt. Umso dankbarer war man in Königstein, als die „Karmariders“, ein Verein von Radsportbegeisterten, der sich seit 13 Jahren unter anderem für das Abendschul-Projekt von Childaid Network einsetzt, vermeldete, dass die 13. Benefiz Tour stattfinden würde. Dass Radfahren auch mit Abstand Spaß macht, bewiesen dann die insgesamt 120 Teilnehmer. Fast 4.000 Kilometer wurden dieses Mal für den guten Zweck gemeinsam geradelt. Auch wenn dieses Jahr die Spenden geringer ausfielen, mit mehr als 10.000 Euro kann Childaid Network 400 Abendschüler*innen mit Materialien und Kleingruppenunterricht weiter fördern.

Königsteiner Salon im Livestream

Wie beliebte Veranstaltungen in der Region auch in Corona-Zeiten erfolgreich sein können, möchte Childaid Network nun mit der Vortragsreihe „Königsteiner Salon“ zeigen. Bekannt als Plattform für renommierte Redner und beliebtes „Networking-Event“, wird der Königsteiner Salon erstmals auch digital per Livestream übertragen.

Für den Vortrag mit Herrn Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Radermacher am 21. September 2020 im Haus der Begegnung haben sich, zusätzlich zu den physisch Teilnehmenden, schon mehr als 100 Personen für eine digitale Teilnahme angemeldet. Ab 19 Uhr wird der renommierte Zukunftsforscher Antworten auf die Frage nach dem Überleben der Menschheit geben. Mit seinem Konzept adressiert er die großen Probleme unserer Zeit wie Klimawandel, Bevölkerungsexplosion, Beseitigung von Armut und Flüchtlingsdramen. Der Abend verspricht spannend zu werden. Auch als digitaler Teilnehmer hat man die Möglichkeit, Fragen an den Referenten zu stellen.

Nach heutigem Stand ist auch eine physische Teilnahme am Vortragsabend noch möglich, die Plätze sind jedoch limitiert. Einlass ist ab 18 Uhr. Interessenten melden sich bitte unter veranstaltungen@childaid.net an – und geben auch an, ob sie physisch oder digital teilnehmen möchten.

Spendenkonto

Wer die Projekte der Stiftung Childaid Network unterstützen möchte, die gerade vom coronabedingten Ausfall mancher regelmäßigen Überweisungen betroffen sind, kann das Konto DE96 5004 0000 0375 5055 00 verwenden oder online spenden unter www.childaid.net/spenden.

Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschule
Telefonische Beratung jederzeit!
Alle Bootsführerscheine und Funkzeugnisse
Segeln | Motorboot | Revierfahrt | Manövertraining | Funk
Alle Theoriekurse online über das Internet!
Info unter: www.rhein-main-sportbootschulen.de
Telefon: 0 67 23/808 92 37, Mobil: 01 71/854 90 58

www.taunus-nachrichten.de

ProAbschluss
Job | Qualifikation | Zukunft
JETZT DEN BERUFS-ABSCHLUSS NACHHOLEN
Die Bildungscoaches der Walter-Kolb-Stiftung e.V. beraten Sie gern!
Bianca Römer: Bianca.roemer@walter-kolb-stiftung.de
Lena Nickel: Lena.nickel@walter-kolb-stiftung.de
Tel.: 069 212 40 900
JEDER ABSCHLUSS IST EIN NEUER ANFANG
HESSEN Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen
Qualifizierungsoffensive
WEITERBILDUNG HESSEN e.V.
Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds

SPECIALIZED
TESTEN SIE IHR SPECIALIZED WUNSCH-E-BIKE
Nutzen Sie die Chance und testen Sie unverbindlich eines der Specialized Trekking und City E-Bikes.
Lassen Sie sich von unseren Experten vor Ort zum Thema E-Bike beraten und begeistern.
e-motion DIE E-BIKE EXPERTEN
E-MOTION E-BIKE WELT FRANKFURT
11.09.2020 15:00-18:30 Uhr
12.09.2020 10:00-16:00 Uhr
Krebsmühle 1, 61440 Oberursel (Taunus)
Ihr Fachhandelspartner:
e-motion e-Bike Welt Frankfurt
WWW.EMOTION-TECHNOLOGIES.DE/FRANKFURT
turbo
IT'S YOU, ONLY FASTER

Jahreshauptversammlung im Freien: Der erste Vorsitzende des TEVC, Rolf Trittmann, gab einen kurzen Überblick über die aktuelle Situation des Vereins und einen positiven Ausblick für die weitere Entwicklung. **Foto: privat**

Rolf Trittmann bleibt erster Vorsitzender des TEVC

Kronberg (kb) – Am 20. August war es so weit, die ursprünglich für Mitte März geplante, coronabedingt ausgefallene, Mitgliederversammlung des TEVC konnte endlich nachgeholt werden. Einen Vorteil hatte die Verspätung: Die Sitzung konnte bei traumhaftem Wetter im Freien stattfinden. Damit wurde nicht nur den geltenden Hygienebestimmungen Genüge getan, alle Teilnehmer konnten auch noch den lauen Sommerabend genießen. Versammlungsleiter war der erste

40 Jahre autohaus Schwalbach ...mehr als Autos
MITSUBISHI MOTORS
Ostring 2 / Limes · 65824 Schwalbach
Telefon 06196 / 881740 · www.auto-schwalbach.de

Vorsitzende, Rolf Trittmann, der zunächst einen kurzen Überblick über die aktuelle Situation des Vereins und einen positiven Ausblick für die weitere Entwicklung über 2020 hinaus gab: Der TEVC ist insgesamt wirtschaftlich gut aufgestellt, die Mitgliedersituation hat sich im letzten Jahr deutlich verbessert, Clubhaus und Gastronomie werden gut angenommen und die Anlage ist, abgesehen von einigen noch ausstehenden, kleineren Verbesserungen, fertiggestellt.

Anschließend berichtete die zweite Vorsitzende, Gabi Stein-Hollmann, dass die Tennissaison 2020 pünktlich gestartet ist, die Gastronomie wegen Covid-19 allerdings erst mit einiger Verzögerung öffnen konnte. 2019 waren nach Saisonbeginn noch ein Zeit lang Handwerker auf der Anlage, da das Gebäude zwar schon betriebsbereit aber noch nicht bis ins letzte Detail fertiggestellt war. Ende letzten Jahres hatte es noch eine große Pflanzaktion gegeben mit dem Ziel, das Äußere der neuen Anlage wieder dem Park anzupassen. Mittlerweile sind fast alle Arbeiten abgeschlossen, lediglich die Dachbegrünung und die Fertigstellung der Garderoben stehen noch aus.

Die im Vorfeld für das Projekt eingeplanten Kosten konnten erfreulicherweise eingehalten werden. Ein großer Dank ging an die Förderer und Spender, die das Projekt erst ermöglicht haben: das Land Hessen, die Rheinberger Stiftung, die Stadt Kronberg, verschiedene private Spender und den Landessportbund. Das nächste große Ziel ist nun, mit weiteren Aktionen und Ideen, wie dem bereits realisierten „After-Work-Tennis" oder den Sommercamps für Groß und Klein ‚das Clubleben noch weiter zu aktivieren. Auch die große Eröffnungsfeier, die coronabedingt ebenfalls ausfallen musste, soll in 2021 noch nachgeholt werden.

Der Sportwart berichtete von einer sehr erfolgreichen Saison 2019 und einer durch Corona erschwerten Saison 2020, in der nur sechs Teams - Damen I und II, Damen 40 und 60 sowie Herren III und Herren 50 – an den Start gehen konnten. Für die kommende Saison 2021 steht die Entwicklung der Jugend im aktiven Bereich ebenso im Fokus wie eine Umstrukturierung der Herrenmannschaften mit besonderem Augenmerk auf dem Aufbau der Herren 40 und 55. Auch das Jugendteam stellte seine Ziele für 2021 vor. Die geänderte Beitragsstruktur für Kinder und Jugendliche hat bereits jetzt viel Nachwuchs und mit ihm positive Energie in den TEVC gebracht. Die große Einsatzfreude der Jugend, auch außerhalb der Plätze, wurde hierbei lobend erwähnt. Hierauf möchte man aufbauen und zum einen im Breitensport möglichst viele Spielmöglichkeiten und Aktivitäten anbieten, um eine enge Bindung an den Verein zu gewährleisten. Im Leistungssport sollen zum anderen Spieler*innen aus den eigenen Reihen für die Damen- und Herren-Teams des TEVC entwickelt werden.

Nach einer kurzen Pause standen die Vorstandswahlen an. Die zweite Vorsitzende Gabi Stein-Hollmann ist nach über 15 Jahren aus dem Vorstand ausgeschieden. Neuer zweiter Vorsitzender ist Dr. Michael Schmidt, ein Kronberger und langjähriges Clubmitglied. Jugendwart Thomas Funke ist ebenfalls zurückgetreten, neue Jugendwartin ist die bisherige stellvertretende Jugendwartin Petra Seifried. Neue Sportwartin ist Natascha Sommer, der bisherige Sportwart Domogoi Anic wurde zum Schatzmeister gewählt. Außerdem wurde der neue Vorstandsposten des IT-Spezialisten geschaffen, dieser ging an Dennis Düber.Abschließend stellte sich die SLTA Academy mit vielen neuen Ideen im Gepäck und einem Ausblick auf 2021 den Mitgliedern vor: Sascha Lehmann und sein Trainerteam freuen sich gemeinsam mit dem Vorstand und allen Mitgliedern des TEVC auf ein erfolgreiches Jahr 2021 im Breiten- wie im Leistungssport!

„The Praktiker" spielen beim Abschlusskonzert für Ahmeds Bistro

Schönberg (kb) – Nach einer nicht mehr zählbaren Reihe fröhlicher Partys, ekstatischer Nächte und ausufernder Sessions ist es jetzt an der Zeit, „Bye, Bye" und leise „Servus" zu sagen zu Mohamed El Moustaphaouis Cafe Bistro Grundschule, das der Band „The Praktiker" und vielen anderen über viele Jahre Heimat, Wohnzimmer und Spielplatz war. „Ahmed macht zu und wir drehen nochmal auf", kündigen die sogenannten „Grabräuber des Rock'n'Roll" für Samstag, 12. September auf dem Ernst-Schneider-Platz um 20 Uhr an.

Einmal noch gibt es unter Bäumen, zu Ahmeds Grillspezereien und kühlen Getränken Kleinode von links und rechts des musikalischen Mainstreams zu hören. „Laut, frech, kompromisslos und mittlerweile ziemlich reif", so die Band über sich selbst. „Zwar haben wir in unserer langen Bandgeschichte nie unter erdrückendem Zuschauerandrang leiden müssen, sodass sich coronabedingtes Abstandhalten bei uns gleichsam naturgemäß einstellt, wir weisen aber trotzdem darauf hin, dass diese Open-Air-Veranstaltung nur unter den bekannten Hygiene-Regeln stattfinden kann." Der Eintritt ist wie immer frei, der Besuch aber sicher nicht umsonst. Unterstützt wird die Band vom Verein Creative Sounds Kronberg.

Gesichertes Pedelec aus Tiefgarage gestohlen

Schönberg (kb) – Ein Elektrofahrrad im Wert von rund 3.000 Euro stahlen Diebe von Mittwoch auf Donnerstag, 26. August 18 Uhr bis 27. August 00.20 Uhr im Kronberger Stadtteil Schönberg. Das Pedelec befand sich in der Tiefgarage eines Mehrfamilienhauses in der Straße „Am Weißen Berg" und war mittels eines Stahlschlosses gesichert, als die Täter sich auf derzeit noch unbekannte Weise Zugang zu der Garage verschafften und das Rad samt Schloss entwendeten. Bei dem gestohlenen Fahrrad handelt es sich um ein schwarzes Modell „Eco 6 Vitality" des Herstellers „Kreidler". Die Ermittlungsgruppe der Polizeistation Königstein bittet Zeugen und Hinweisgeber, sich unter der Telefonnummer 06174-9266 - 0 zu melden.

Familiengottesdienst mit Kinderangebot

Oberhöchstadt (kb) – Sonntag, 6. September wird in der evangelischen Kirchengemeinde Oberhöchstadt wieder ein Familiengottesdienst für alle Generationen gefeiert. Für die Kinder gibt es ein eigenes Angebot, während die Erwachsenen ungestört der Predigt zuhören können. Auf die Hygienevorschriften wird dabei selbstverständlich geachtet. Achtung: Der Beginn der Gottesdienstzeiten wurde geändert. Die Gottesdienste beginnen jetzt immer um 11 Uhr. Bei gutem Wetter finden sie auf der Wiese vor der Kirche statt (Albert-Schweitzer-Str. 2 in 61476 Kronberg-Oberhöchstadt). Pfarrerin Petermann und das Vorbereitungsteam freuen sich nach der Corona-Pause auf ein neues Miteinander aller Generationen. Weitere Information unter der Telefonnummer 06173-3276217 oder petermann-ina@t-online.de.

„Der König kommt": weitere Termine

Kronberg (kb) – Die ersten Stationen von Christopf Königs Kennenlern-Tour unter dem Motto „Der König kommt" waren „erfreulich gut besucht", berichtet der unabhängige Bürgermeisterkandidat, der seitens der SPD, der Grünen und der UBG unterstützt wird. Auch (oder gerade) in der Corona-Zeit hätten die Bürgerinnen und Bürger offensichtlich ein großes Interesse daran, sich ein persönliches Bild vom Kandidaten zu machen und über ihre Anliegen zu sprechen. Die nächsten Stationen sind kommenden Donnerstag, 10. September, auf der Schirn in Kronberg Stadtmitte und Freitag, 11. September, Niederhöchstädter Straße (vor Nr. 34) in Kronberg-Oberhöchstadt, jeweils ab 17 Uhr.

König will mehr Bücherschränke

Öffentliche Bücherschränke im Schulgarten, im Victoriapark, auf dem Ernst-Schneider-Platz oder an weiteren Stellen: „Der Bücherschrank am Dalles sollte Schule machen", findet der von SPD, Grünen und UBG unterstützte Bürgermeisterkandidat Christoph König. In Kronberg gebe es viele Stellen, an denen sich Menschen begegnen und sich gerne aufhalten und die deshalb zur Aufstellung weiterer Bücherschränke einladen. „Das Vorbild ist der öffentliche Bücherschrank am Dalles, der sich seit sieben Jahren stetiger Beliebtheit erfreut. Die Idee, Bücher einfach und unkompliziert zu tauschen, oder auch nur die Bücher, für die zuhause kein Platz mehr ist, anderen Leserinnen oder Lesern zu überlassen, verbreitet sich seit mehr als 20 Jahren", so König, der „diese gute und bewährte Idee weitertragen" möchte. Das breite Medienangebot und die Veranstaltungen der Stadtbücherei sind ein „wichtiger und bewährter Bestandteil des kulturellen Lebens der Stadt." Der Bücherschrank in Oberhöchstadt ergänze dieses Angebot mit seinem jederzeit verfügbaren Inhalt und trage zur Belebung der Ortsmitte bei. Die Anschaffung weiterer Bücherschränke ließe sich ebenso wie bei dem ersten Schrank in Oberhöchstadt durch private Spenden finanzieren. Auch die Betreuung eines Bücherschranks kann, wie vielerorts üblich, in die Hände privater Patinnen und Paten gelegt werden. Für Patenschaften eigneten sich Literaturkreise oder ähnliche Zusammenschlüsse interessierter Menschen. „Bereits jetzt wurde Interesse an einem solchen Projekt an mich herangetragen", sagt er und betont, dieses bürgerschaftliche Engagement als Bürgermeister gern unterstützen zu wollen, gemäß seinem Motto „Zusammen geht mehr." **Foto: privat**

FDP wirbt für „Karl-Hermann-Flach Siedlung"

Kronberg. – Die Freien Demokraten möchten in Gedenken an Karl-Hermann-Flach das neu entstehende Baufeld Altkönigblick in Oberhöchstadt „Karl-Hermann-Flach-Siedlung" nennen.

Karl-Hermann Flach, der langjährige Herausgeber der Frankfurter Rundschau, bundesweit angesehener Journalist und großer Vordenker der Liberalen, lebte seit den 60er-Jahren in Oberhöchstadt. „Sein Haus lag an der Ecke Altkönigstraße/Dreihausstraße, das heute mit drei Häusern bebaut ist," brachte der Freie Demokrat Dr. Frank Matzen mit Hilfe des Archives der Friedrich Naumann Stiftung in Erfahrung.

Die Freien Demokraten möchten auf diese Weise an einen „hervorragenden Oberhöchstädter Bürger erinnern" und einen Gedenk-Ort in unmittelbarer Nachbarschaft zu seinem früheren Zuhause schaffen. In zwei Jahren, am 25. August 2023 jährt sich außerdem sein Todestag zum 50. Mal, zu einem Zeitpunkt also, zu dem man hoffentlich anlässlich der Grundsteinlegung des neuen Wohnquartiers die Namensgebung feierlich begehen könnte. „Wenn bei dem Architekturwettbewerb ein eher geschlossenes Areal den Zuschlag bekäme, könnte der neue Name auch „Karl-Hermann Flach-Quartier lauten", meint Herbert Luchting, FDP-Ortsbeiratsmitglied in Oberhöchstadt. Karl-Hermann Flach verband Politik und Journalismus – Ideologie und Praxis. Ziel seiner Überlegungen war es, „nach außen hin endlich als Staat des Friedens Anerkennung zu finden, nach innen hin Staat und Gesellschaft durch den Weg liberaler Reformen krisensicher zu machen und den Freiheitsgrad unseres Gemeinwesens, die Werte der Humanität, der Liberalität, der Toleranz und des Rechts auf persönliche Entfaltung in einer veränderten Welt und unter neuen Bedingungen zu erhalten und aufzubauen", zitieren die Liberalen aus Flach, Die Freiburger Thesen der Liberalen von 1971. „Wie wichtig der Liberalismus auch heute ist, kann man aus Flachs Schriften ableiten. Wir leben in einer Zeit des Wandels, und auch Parteien müssen sich immer wieder hinterfragen und reflektieren. Flach stand für den Diskurs und für Tiefgang, schon allein deshalb, sollte man ihm gerade heute ein Denkmal setzen," so Holger Grupe, Vorsitzender der Freien Demokraten in Kronberg.

Die Namensgebung hätte noch einen praktischen Nebeneffekt, so Luchting: „Eine Karl-Hermann-Flach-Siedlung würde sich unmissverständlich von der – vor allem für Fremde – irreführenden Flut an Ortsbezeichnungen mit dem Wortteil „Altkönig" (Altkönigstift, Haus Altkönig, Altkönigstraße, Hotel Haus Altkönig, Altkönigschule, Restaurant Altkönig) abheben." (mw)

Am Ende der Ferien hatten insgesamt 150 Kinder in den sechs angebotenen Camps bei teilweise hochsommerlichen Temperaturen mit viel Spaß und Ausdauer Tennis trainiert.

Foto: privat

Jede Menge Camps beim TEVC!

Kronberg (kb) – In diesen Sommerferien war alles etwas anders, viele der sonst so reisefreudigen Kronberger sind coronabedingt nicht in Urlaub gefahren oder geflogen, sondern haben die Sommerferien daheim im Taunus verbracht. Dafür, dass trotzdem keine Langeweile aufgekommen ist, hat unter anderem auch der TEVC gesorgt.

Als „Nicht-Kontaktsportart“, die noch dazu im Freien ausgeübt wird, ist Tennis gerade in Corona-Zeiten für viele eine tolle Alternative. Das hatten auch schon die vielen Trainingsanfragen zu Beginn der Lockerungen gezeigt. Der Vorstand des TEVC hat sich deshalb rechtzeitig mit Sascha Lehmann von der SLTA Academy zusammengesetzt und ein Konzept für eine ganze Reihe Sommercamps entwickelt. Wichtig war, die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln mit der zu erwartenden, großen Anzahl Teilnehmer so weit wie möglich in Einklang zu bringen. Gelungen ist dies mithilfe der Aufteilung der Camps nach Zielgruppen. In der ersten, fünften und sechsten Ferienwoche trainierten jeweils vormittags von 9 bis 14 Uhr die Einsteiger und Hobbyspieler ab sechs Jahren, nachmittags folgten dann von 15 bis 18 Uhr die Mannschafts- und Turnierspieler. Um die Kinder in den notwendigen Kleingruppen trainieren zu können, wurde der Trainerstab der Tennisschule um Assistenztrainer aus dem Jugendbereich sowie um Kaderspieler aus der Jugend und der Damen Hessen-Liga ergänzt. Nach dem gut organisierten und kontrollierten Start in der ersten Ferienwoche, in der jeweils 28 Kinder in Gruppen à 4 Kindern mit einem Trainer pro Platz trainiert haben, konnten nach den weiteren Lockerungen auch noch die Kinder von der Warteliste nachrücken. Insgesamt haben schließlich ca. 150 Kinder in den sechs angebotenen Camps bei teilweise hochsommerlichen Temperaturen mit Begeisterung, Spaß und Ausdauer Tennis trainiert und gespielt.

Abgerundet wurde dieses tolle Sommerprogramm durch zwei Camps für Erwachsene. Das erste Camp fand am 2. Juliwochenende Samstag und Sonntag von 15 bis 17 Uhr statt, das zweite Camp in der letzten Ferienwoche montags bis donnerstags von 18.30 Uhr bis 20 Uhr. Die Bilanz dieser etwas anderen Sommerferien: viele tennisbegeisterte Kinder und Erwachsene sowie eine ganze Reihe Neuanmeldungen für den TEVC.

Staatsministerin Puttrich übernimmt Patenschaft im Opel-Zoo

Kronberg (kb) – Hoher Besuch bei kleinen Tieren im Opel-Zoo: Die Hessische Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Bevollmächtigte des Landes Hessen beim Bund, Lucia Puttrich, übernahm eine Patenschaft für die Erdmännchen. Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels dankte ihr und ging mit ihr direkt zum Gehege, wo jetzt auch der Name der Staatsministerin auf der Liste der unterstützenden Patenschaften zu finden ist.

Die quirligen Schleichkatzen hingegen erwiesen sich als äußerst undankbar gegenüber der Spenderin: Sie würdigten sie keines Blickes, hatten sie doch gerade viel damit zu tun, die Pappkiste mit Mehlwürmern, die sie zur Feier des Tages als Sonderration erhalten hatten, aufzureißen und den Inhalt genussvoll zu verspeisen.

Die Ministerin hatte ihre Freude daran und nutzte die Zeit, um sich von Dr. Kauffels, der als Vorsitzender der EAZA (European Association of Zoos and Aquaria) ebenfalls europäische Interessen vertritt, über die Situation der europäischen Zoos informieren zu lassen. Er überreichte der Staatsministerin die neuen Studien des deutschen Zooverbandes (VdZ e.V.) „Forschungsort Zoo“ und „Die Deutschen und ihre Zoos“.

Staatsministerin Lucia Puttrich mit Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels **Foto: Opel-Zoo**

Platz vor dem Casals Forum heißt „Beethovenplatz“

Kronberg (pf) – Der Platz zwischen dem Casals Forum, dem Studien- und Verwaltungszentrum der Kronberg Academy und dem Hotel Vienna House MQ wird „Beethovenplatz“ heißen. Das hat der Ortsbeirat Kronberg in seiner Sitzung am Dienstagabend beschlossen. So wird die Postadresse des Casals Forums und der Kronberg Academy nach Fertigstellung des Bauprojektes künftig „Beethovenplatz“ lauten. Die Anregung, den öffentlichen Platz zwischen Konzertsaal, Studienzentrum und Hotel Vienna House MQ Kronberg „Beethovenplatz“ zu nennen, ging gemeinsam von der Kronberg Academy und der Contraco GmbH, der Projektentwicklungsgesellschaft für das Hotel Vienna House, aus. Die Entscheidung wurde gestern von der Kronberg Academy erfreut zur Kenntnis genommen, war Beethoven doch nicht nur ein genialer Musiker, sondern auch ein verletzlicher Mensch, wie es der Dichter Franz Grillparzer in seiner Grabrede für Ludwig van Beethoven sagte: „Ein Künstler war er, aber auch ein Mensch, Mensch in jedem, im höchsten Sinn.“

Raimund Trenkler, Gründer und Vorstandsvorsitzender der Kronberg Academy Stiftung, hat es in einem Essay über Beethoven so ausgedrückt: „Auf die Menschen zu schauen, auch als Musiker und Interpret, das hat uns ein von mir zutiefst verehrter Mann vorgelebt: Pablo Casals mit seinem (Glaubens-)Satz ‚Kunst und Menschlichkeit sind untrennbar.‘ Passt es da nicht, junge Interpreten und angehende aufrechte Botschafter für die klassische Musik im Umfeld dieser beiden Namen wachsen zu lassen?“

Essen & Trinken für Genießer

La Vida Falkenstein
Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag, Di. – Sa. 17.30 – 22 Uhr warme Küche
So. 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 22 Uhr, Feiertags: mittags und abends
Gruppen bzw. geschlossene Gesellschaften
ab 20 bis 60 Personen täglich auch mittags.
Neue Hygienemaßnahmen eingerichtet.
E-Mail: lavida-falkenstein@web.de
Restaurant La Vida
Scharderhohlweg 1
61462 Königstein/Falkenstein
Telefon 06174-9610801
www.lavida-falkenstein.de
FACEBOOK La Vida Falkenstein

Ratsstuben
GRIECHISCHE MEDITERRANE KÜCHE
Mittagstisch
Jeden Mittwoch hausgemachtes Gyros
Öffnungszeiten:
Di. – So. 12.00 – 14.00 Uhr und 17.00 – 21.00 Uhr
Hauptstraße 44 · D-61462 Königstein
Tel.: +49-(0)6174-93577-30 · Mobil 0174-4141900
Fax: +49-(0)6174-93577-29
www.ratsstuben-koenigstein.com
restaurant@ratsstuben-koenigstein.com

Brasserie posthaus
Restaurant · Bar · Café · Terrasse
Liebe Gäste, auch wenn der Sommer langsam zur Neige geht, freuen wir uns, Sie nach wie vor auf unserer Terrasse zu begrüßen.
Und auch weiterhin im Einsatz, der „Posthaus Drive In Point“, für alle, die unser Angebot lieber abholen möchten!
Mo.-Sa. ab 17 Uhr, Sonntags ist Ruhetag
Berliner Platz 7-9 ◆ 61476 Kronberg
Tel. 06173-927950 ◆ www.posthaus.de ◆ info@posthaus.de

Von links: Dr. Thomas Kauffels (Kronberg), Dr. Miguel Casares (Frankfurt), Sabine Kleindiek (Darmstadt) und Frank Velte (Darmstadt) **Fotos: Puck**

Becker findet den Ausbau der Dirt Bike-Anlage eine „tolle Sache“

Kronberg. „Der Ausbau der Dirtbahn an der Spiel- und Freizeitanlage am Mainblick/Triftweg durch Jugendliche zusammen mit der Jugendpflege ist eine tolle Aktion, die Gemeinschaft schafft, wodurch Verantwortung für die eigene Arbeit entsteht“, freut sich der CDU-Bürgermeisterkandidat Andreas Becker. Jugendliche haben hier die Fahrradbahn mit Unterstützung der Stadt Kronberg ausgebaut und erweitert. Die CDU Kronberg hatte im Frühjahr 2020 den Prüfantrag gestellt, wie die Freizeitanlage am Mainblick/Triftweg ausgebaut werden kann.

„Die Anlagen am Mainblick/Triftweg stellen durch die Kombination des Spielplatzes, des Bolzplatzes und der Fahrradbahn bereits heute einen Anziehungspunkt für Kinder und Jugendliche dar“, merkt der Stadtverordnete Stefan Möller an, der die CDU Kronberg im Kultur- und Sozialausschuss vertritt. „Unser Antrag hatte das Ziel, konkrete Vorschläge zu entwickeln, wie das bereits bestehende Angebot sinnvoll erweitert werden kann. Wir freuen uns sehr, dass mit dem Ausbau der Fahrradbahn nun der erste Schritt umgesetzt wurde“, so Becker.

„Es ist wichtig, dass sich die Jugendlichen mit ihrer Heimatstadt identifizieren und die Angebote der Stadt auch annehmen. Daher ist ein Gemeinschaftsprojekt zwischen Jugendlichen und Stadt, mit dem Freizeitmöglichkeiten geschaffen werden, genau der richtige Weg“, lobt er die Aktion.

„Wir wollen in Kronberg, unter Einbeziehung des Jugendrates, mehr attraktive Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche schaffen“, so die CDU und Becker. Nachdem der CDU-Antrag auf Einrichtung eines/r Jugendcafés/Jugendkneipe erfolgreich auf den Weg gebracht worden ist, drängt Becker jetzt auf eine „zügige Umsetzung“.

Becker dazu: „Mir ist es persönlich wichtig, dass Kinder und Jugendliche ein attraktives Freizeitangebot in Kronberg vorfinden.“ (mw)

82 Prozent der Deutschen von Zoos überzeugt

Kronberg (pu) – Sowohl in Deutschland als auch anderen europäischen Ländern läuft seit geraumer Zeit ein gesellschaftlicher Diskurs um die Tierhaltung im Allgemeinen, der selbstredend die Mitgliedseinrichtungen des seit 1887 bestehenden Verbandes der Zoologischen Gärten (VdZ), der ältesten und größten Zoovereinigung der Welt, bewegt.

Im Mittelpunkt der Berichterstattung der Medien stehen vor allem Vor- oder Nachteile zoologischer Einrichtungen, lediglich marginal behandelt wird dabei jedoch deren Akzeptanz in der Bevölkerung. Dies vor Augen lag die zentrale Frage bei der vom VdZ beauftragten und mittels eines Online-Tools im November letzten Jahres vom Meinungsforschungsinstitut Forsa durchgeführten Studie „Die Deutschen und ihre Zoos“ auf der Hand: „Befürworten Sie es, dass es Zoos in Deutschland gibt – oder lehnen Sie Zoos ab?“ Das für viele womöglich überraschend eindeutige Ergebnis von bundesweit 1.508 nach Zufallsprinzip ausgewählten Personen ab 14 Jahren: Vier von fünf Deutschen (82 Prozent) stehen hierzulande hinter den Zoos, Tiergärten und -parks. Lediglich 12 Prozent lehnen Einrichtungen dieser Art ab, die übrigen der Befragten machten keine Angaben.

Diese aus ihrer Sicht mehr als erfreulichen Nachrichten veranlasste die Spitzen von drei in Hessen ansässigen Einrichtungen dieser Tage, die Presse in den Opel-Zoo einzuladen, um sowohl Details der im Juli öffentlich gemachten Forsa-Studie zu präsentieren als sich auch kritischen Fragen zu stellen. Neben dem Direktor des Opel-Zoos, Dr. Thomas Kauffels, standen Sabine Kleindiek (1. Betriebsleiterin des Eigenbetriebs für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen Darmstadt), Frank Velte (Zoopädagoge und wissenschaftlicher Mitarbeiter Zoo Vivarium Darmstadt) und Dr. Miguel Casares (Direktor Zoo Frankfurt) Rede und Antwort.

Gesellschaftliche Aufgabe

Alle eint der gemeinsame Gedanke, dass die Bedeutung zoologischer Gärten nicht nur auf internationaler oder nationaler, sondern auch auf lokaler Ebene stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt werden muss. „Es ist von elementarer Wichtigkeit, die Bedeutung des Tier- und Artenschutzes in die Gesellschaft hineintragen“, brachte es Dr. Thomas Kauffels auf den Punkt. „Keiner kann die Welt alleine retten, wir leisten in unseren jeweiligen Einrichtungen unseren Beitrag für dieses Ziel!“ Damit sprach er die Selbstverpflichtung moderner Zoos für den Erhalt der Biodiversität an. Das umfasst unter anderem, über die potenziellen Bedrohungen der jeweiligen Arten aufzuklären, zu sensibilisieren und die Tiere im natürlichen Lebensraum zu pflegen und zu erhalten.

Wertschätzung

Diese gesellschaftliche Aufgabe wird inzwischen von der deutschen Bevölkerung besonders hoch eingeschätzt. Denn auf die Frage, ob ein Zoobesuch überhaupt dazu geeignet ist, die Besucher an Natur und Tiere heranzuführen und sich durch den Zoobesuch die Wertschätzung für Tiere vergrößert, antworten 65 Prozent der Befragten, diese Bemühungen seien „sehr wichtig“, weitere 28 Prozent beurteilten dies als „wichtig“.

Pro Investitionen für Gehege

Wiederholt Gegenstand von Diskussionen sind bekanntlich die Haltungsbedingungen der Tiere. Die zoologischen Gärten, darunter der Opel-Zoo, haben in den vergangenen Jahren investiert, um die Haltungsbedingungen gemäß dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse zum Tierwohl weiterzuentwickeln. Dies erfährt offensichtlich breite Unterstützung. Laut vorliegenden Ergebnissen fanden es insgesamt 98 Prozent (79 Prozent „sehr wichtig“; 19 Prozent „wichtig“) wesentlich, dass Zoos in Gehege investieren, die in ihrer Einrichtung der natürlichen Umgebung nachempfunden sind. Für 96 Prozent der Deutschen (69 Prozent „sehr wichtig“; 27 Prozent „wichtig“) ist es essenziell, dass es für die Tiere mehr Rückzugsmöglichkeiten in den Gehegen gibt. Der gleiche Bevölkerungsanteil findet die Errichtung größerer Gehege wichtig. Nicht minder beeindruckend: Mehr als zwei Drittel der Befragten haben nach eigenen Aussagen bei ihrem letzten Besuch sehr viel oder viel über Tiere gelernt. Darüber hinaus entsteht bei einer Mehrheit auch eine emotionale Verbindung. In vielen Kommunen und Regionen gehört der regelmäßige Zoobesuch von Kita-Kindern oder Schülern dazu, wobei es sich dabei nach vorliegenden Erkenntnissen meistens um individuelle, über die Jahre gewachsene Lösungen zwischen den Lehrern der Zooschulen und bestimmten Einrichtungen handelt. Insgesamt 84 Prozent der Deutschen sprachen sich für regelmäßige Zoobesuche als festen Bestandteil des Schulunterrichts aus.

Ersatzlos

Auf die Frage „Bietet eine gute Tierdokumentation beziehungsweise ein guter Tierfilm dieselbe Erfahrung mit Tieren wie ein Zoobesuch?“ antworteten 65 Prozent mit „Nein“. Noch deutlicher fällt mit 68 Prozent die Ablehnung bei Virtual-Reality-Zoos aus. Den Ergebnisse der Studie entsprechend, sehen Besucher moderne Zoos nicht nur als Chance an, Tiere zu beobachten – sie nehmen tatsächlich auch neue Erkenntnisse über sie mit und fühlen sich ihnen während des Besuches verbunden.

Vor diesem Hintergrund sehen sich auch die Spitzen aus Hessen in ihrer Arbeit bestätigt. „Wir hatten diese Tendenz erhofft, waren aber positiv überrascht von der hohen Wertschätzung“, unterstrich Frank Velte. Für die Leitungen der Darmstädter, Kronberger und Frankfurter Einrichtungen motivierende Bestätigung, dass zoologische Gärten in ihrer Vorreiterrolle mit pragmatischem Ansatz nicht nachzulassen sollten „in der gigantischen Aufgabe des Tier- und Artenschutzes“, allerdings bei 1,5 Millionen katalogisierten Tieren mitnichten als Einheitszoos.

Weitere Details zur jüngsten Forsa-Studie „Die Deutschen und ihre Zoos“ unter www.vdz-zoos.org.

Syriens Schicksal und seine direkten Auswirkungen auf Europa

Kronberg (kb) – Hat Assad gewonnen? Kehren die syrischen Flüchtlinge zurück? Oder ist das alles erst der Anfang des Umbruchs im Nahen Osten? Der Krieg in Syrien überfordert vieles: die deutsche Außenpolitik, die EU und die UN.

Die Vielschichtigkeit des Konfliktes, die regionalen und weltpolitischen Verstrickungen haben die westliche Öffentlichkeit ratlos zurückgelassen. Ein Vortrag von Dr. Oliver Piecha Donnerstag, 10. September von 19 bis 21 Uhr in der Stadthalle beschreibt, wie sich das Leben von Millionen Menschen hat durch die Ereignisse seit 2011 dramatisch verändert hat und welche direkten Auswirkungen die Kämpfe im Nahen Osten auf Deutschland und Europa haben. Die Kriegsverbrechen in Syrien gehören zu den am besten dokumentierten der Weltgeschichte und werden eine lange Nachwirkung haben. Und das Schicksal von Syrien stellt nicht zuletzt die Frage nach Europas und Deutschlands künftiger Rolle in der Welt.

Der Historiker Dr. Oliver Marc Piecha hat mit international renommierten Syrienexperten Interviews geführt und beleuchtet die verschiedenen Dimensionen des Konfliktes. Diese Veranstaltung der vhs Hochtaunus wird gefördert von Arbeit und Leben Hochtaunus. Der Eintritt ist kostenfrei, vorherige Platzreservierungen können online unter www.vhs-hochtaunus.de oder telefonisch beim Service Team der Volkshochschule ist unter 06171-5848-0 getätigt werden.

Flohmarkt der Stadtbücherei findet auf dem Parkplatz dahinter statt

Kronberg (kb) – Alle Jahre wieder – aber in diesem Jahr doch ganz anders! Die Stadtbücherei Kronberg und der Freundeskreis der Stadtbücherei laden für Samstag, 5. September, zu einem Flohmarkt ein. Der Flohmarkt findet dieses Jahr im Freien auf dem Parkplatz hinter der Bücherei statt, bei Regen unter Pavillons.

Angeboten werden Bücher für jeden Geschmack, DVDs, CDs und Spiele. Die Besucherinnen und Besucher haben von 10 bis 14 Uhr die Möglichkeit zu stöbern und die gefundenen Schätze gegen eine kleine Spende mitzunehmen. Das Angebot reicht von Bilderbüchern über Lesestoff für das Erste Lesealter bis hin zu spannenden Kinderbüchern sowie Romanen und Sachbüchern für Jugendliche und Erwachsene.

Der Erlös aus dem Flohmarkt kommt der Stadtbücherei zugute. Es gelten die bestehenden Abstands- und Hygieneregeln. Desinfektionsmittel für die Hände steht zur Verfügung, eine Mund-Nasen-Bedeckung ist zu tragen und der vorgeschriebene Mindestabstand von 1,5 Meter einzuhalten. Weitere Informationen zur Stadtbücherei im Internet unter wwww.stadtbuecherei.kronberg.de. Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei sind Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 18 Uhr sowie Samstag von 10 bis 14 Uhr.

BDS lädt zur Jahreshauptversammlung

Kronberg (kb) – Der Bund der Selbstständigen (BDS) lädt Dienstag, 8. September um 19.30 Uhr in das Restaurant Zehntscheune, Tanzhausstraße 15 a, ein. Auf der Tagesordnung stehen, neben dem Bericht des Vorstandssprechers, die Berichte der Fachgruppen und des Kassierers. Außerdem werden der Kassenprüfer sowie die Fachgruppensprecher und deren Stellvertreter neu gewählt. Nach § 7.3 der Satzung müssen Anträge an die Jahreshauptversammlung zehn Tage vor der Versammlung beim Vorstand eingereicht werden. Der Bund der Selbstständigen freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

DRK trifft sich zur Jahreshauptversammlung

Kronberg – Der Ortsverein Kronberg im Kreisverband Hochtaunus des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) trifft sich auf Einladung des Vorsitzenden Oliver Reis, Freitag, 11. September um 19.30 Uhr in der Garage des DRK neben der Feuerwehr Oberhöchstadt, Am Kirchberg 1. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten des Vorstandes, der Bereitschaft, des Sanitätsdienstes, des Verpflegungszuges und des Jugendrotkreuzes unter anderem der Haushaltsvorschlag 2020 und Ehrungen und Ernennungen. Wegen der Covid-19-Pandemie wird um vorherige Anmeldung per E-Mail an jhv-2020@drk-kronberg.de oder per Brief gebeten. (pu)

EFC zum Punktspielstart gegen SG Ober-Erlenbach

Kronberg (kb) – Nach der langen „Corona-Zwangspause“ und dem nach couragierter Leistung verlorenen Pokal-Halbfinale am vergangenen Mittwoch gegen den späteren Kreispokalsieger Sportfreunde Friedrichsdorf (1:4) geht es für den EFC Kronberg nun wieder um Punkte in der Kreisoberliga Hochtaunus. Am Sonntag, 6. September empfängt das Team des neuen Trainers Bastian Schwarzer einen der Mitfavoriten, die SG Ober-Erlenbach. Anstoß auf dem Sportplatz Am Waldschwimmbad ist um 15.30 Uhr.

Benefizkonzert zugunsten der Kinder der Paul-Albert-Simon Schule

Schönberg (kb) – Man kann nicht die ganze Welt verändern, aber dazu beitragen, dass sie an einem bestimmten Ort etwas besser wird. Bereits zum fünften Mal organisierte die Kronberger Sopranistin Margarita Kopp zusammen mit ihren Gesangskolleginnen ein Benefizkonzert zugunsten der Paul-Albert-Simon Schule in Himo/Tansania. Bisher fand es immer in der Kirche St. Alban statt doch pandemiebedingt hätten nur wenige Zuhörer Einlass gefunden. Daher entstand die Idee, das Konzert im Freien auf dem Ernst-Schneider-Platz stattfinden zu lassen. Circa 90 Minuten konnten die zahlreichen Besucher bei Sonne und angenehmen Temperaturen an diesem Sommerabend dem unterschiedlichen Repertoire auf Stühlen mit genügend Abstand lauschen.

Achim Höfig, Nachfolger der kürzlich verstorbenen 1. Vorsitzenden des Fördervereins Himo, Gudrun Becker-Schlünder, versicherte in seiner Ansprache, dass die Spendengelder zu 100 Prozent für die Ausbildung der ca. 320 Kinder ankommen. Alles Engagement benötigt dringend finanzielle Mittel, und ein Benefizkonzert ist ein probates Mittel. Träger des Projektes ist die Gemeinschaft für Frauen im Heilig-Geist Werk, die auch eine Niederlassung in Himo hat. Von dort wird das Schulprojekt geleitet. Die Einnahmen des Konzertes dienen nicht nur zur Bezahlung von gutem Lehrpersonal, sondern auch für die Zubereitung des täglichen Frühstücks und des Mittagessens für die Kinder.

Den Auftakt des Konzertes machte die Band Maleachi, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum hat. Der damalige katholische Pfarrer Paul Albert Simon gab damals den Anstoß zur Gründung einer Musikgruppe für die Gemeinde. Aus ihrem mittlerweile reichhaltigen Repertoire „Neues geistliches Lied“ interpretierten Ulrike Bewersdorf und Jens Eden (auch E-Piano) Lieder von Eugen Eckert wie „Meine Augen schauen zu den Bergen“, „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“, „Weite Räume meinen Füßen“ …, um nur einige Titel zu nennen.

Nach diesem Block berührte die Eschborner Harfenistin und Sopranistin mit ihrem Harfenspiel und Gesang. Sie interpretierte neben zwei Psalmen „On Eagles Wings“ und „Shepard me“ auch traditionelle irische Lieder solo und Gesang/Harfe.

Auf dem Foto von l. nach r. Con Classica Cronberg: Margarita Kopp (Sopran), Konstanze Callwitz (Mezzosopran) und Yelena Korban (Alt), rechts im Hintergrund ist der 1. Vorsitzende des Fördervereins Himo, Achim Höfig, erkennbar. **Foto: K. Silano**

Im Anschluaa daran ließ die Schönberger Altistin Yelena Korban, begleitet am Klavier von ihrem Vater Vjacheslav Korban, ihre warme voluminöse Stimme in Georg F. Händels Arie „Lascia chío pianga“ erklingen.

Das Benefizkonzert „Hebe deine Augen auf“, benannt nach dem Engelsterzett aus dem Elias-Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy, verknüpfte im letzten Teil zeitgenössische und klassische Kompositionen. Melissa und Hosan vom Kinderchor St. Vitus boten einen Engel-Rap, danach erklang das ergreifende Lied von Thomas Gabriel „Gott hat mir längst einen Engel gesandt“, gesungen von Elsbeth Raczek.

Con Classica Cronberg mit Margarita Kopp (Sopran) und Konstanze Callwitz (Mezzopran) brillierten mit Arien solo von John Rutter „A Clare Benediction“, „Ave Verum“ (Duett) und „Ave Maria“ ebenfalls im Duett von Giulio Caccini…u.w. Hervorragend begleitet wurden sie von Kevin Haubitz am Klavier. Als Zugabe, wie immer, das Terzett a capella „Hebe deine Augen auf“.

Großer Dank gilt den Helfern und dem Organisationsteam, die unter anderem die Stühle aus der benachbarten evangelischen Markus-Gemeinde stellten. Hier zeigt sich wahrlich gelebte Ökumene, wie sie sein soll. Wer sich für die Arbeit des Fördervereins interessiert, kann sich bei Achim Höfig persönlich samstags am Kronberger Wochenmarkt auf dem Berliner Platz unter den Arkaden bei einem Glas Wein informieren.

Spendenkonto: Förderverein Himo; Deutsche Bank Kronberg, IBAN DE 77 5007 0024 0448 2030 00

Bauen & Wohnen

Die Sonne bleibt draußen – Dank Vertikal-Kassettenmarkisen Wohnräume individuell beschatten

(epr) Tageslicht tut gut. Doch manchmal können allzu intensive Sonnenstrahlen auch nerven. Vor allem dann, wenn wir einen spannenden Film im TV schauen wollen, lästige Reflexionen auf dem Bildschirm uns aber einen Strich durch die Rechnung machen. Oder wir möchten ein kleines Nickerchen halten, kommen jedoch nicht zur Ruhe, weil es im Zimmer einfach zu hell ist. Hier sind clevere und flexible Beschattungslösungen gefragt!

Die Sonne aussperren, damit es nicht zu hell oder zu heiß wird – das gelingt am besten mit Designmarkisen von markilux. Während Pergola- und Gelenkarmmarkisen verhindern, dass die Terrasse zum Hotspot wird, sorgen Vertikal-Kassettenmarkisen für wohltemperierte Räume, in die so viel Licht scheint wie gewünscht. Dabei fungieren die Senkrechtmarkisen nicht nur als Sonnen-, Blend- und Klimaschutz, sondern blocken auch neugierige Blicke ab – damit privat bleibt, was privat ist! Das Beste: Fast alles ist frei wählbar, egal ob es um die Kassettenform, den Bedienkomfort, die Tuchführung, die Montageart oder das Lieblingsdessin aus über 250 Markisentüchern geht.

Die markilux 620 etwa besitzt eine voll umschließende Kassette, die das Tuch in eingefahrenem Zustand optimal schützt. Die Vertikal-Kassettenmarkise, die sowohl an der Wand als auch in der Nische angebracht werden kann, wird vor dem Fenster über die gesamte Höhe seitlich geführt, wobei das tracfix-System für eine spaltfreie, geschlossene Optik sorgt. Das sieht nicht nur gut aus, sondern ist auch besonders windfest – die markilux 620 tracfix erreicht die Windwiderstandsklasse 3! Wird die Markise per Funkmotor gesteuert, kann der Antrieb jetzt auch über ein energiesparendes Solarmodul erfolgen, das entweder in der Kassette integriert oder in einem externen Gehäuse, der sogenannten E-box, separat montiert wird. Der leistungsstarke Akku erlaubt ein häufiges Hoch- und Herunterfahren der markilux 620 sundrive, ganz nach Tageszeit, Wetterlage und Gusto. Weitere Informationen gibt es auf der Hersteller-Website unter www.markilux.com oder direkt beim markilux Händler in der Nähe.

Ob Balkon, Terrasse oder Wohnraum – Beschattungslösungen von markilux machen überall eine gute Figur! *(Foto: epr/markilux)*

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

SELMANI
FUßBODENVERLEGUNG & INNENAUSBAU
FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE
■ Parkett ■ Laminat ■ Teppich ■ PVC-Boden
■ Sanierung von Parkett, Dielen und Treppen
Wir verlegen Ihren Boden professionell und zu fairen Preisen
Inh. Hajrush Selmani
Hölderlinstraße 30 • 61462 Königstein
bodenleger-selmani.de • service@bodenleger-selmani.de
Tel. 06174 9480125 • Mobil 0176 24008666

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Über 55 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
◆ Tank-Stilllegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www. tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

Unser Anzeigenfax
0 61 74 / 93 85-50

Baumstumpfentfernung mit Wurzelstock durch Fräsen.
Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Verkauf
Vermietung
Finanzierung
Altkönigstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0
www.haus-t-raum.de

OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 069/342015 · www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Willkommen Zuhause!
INDIVIDUELL . MASSIV . STEIN AUF STEIN
WETON MASSIVHAUS
www.weton.de
WETON Massivhaus GmbH
Elzer Straße 22-24 • 65556 Limburg-Staffel • Telefon 06431 9122- 0

Kirchen

Nachrichten

Evangelische und Katholische Kirche

Evangelische Gemeinde St. Johann Kronberg

Pfarrer Hans-Joachim Hackel, ☎ 06173 – 16 17
Pfarrer Thomas Wohlert ☎ 06173 – 16 17
Gemeindebüro St. Johann, ☎ 06173 – 16 17
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
E-Mail: Kirche-kronberg@t-online.de
Gemeindebüro geöffnet: **Mo. - Fr. 9-12 Uhr**

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

Johanniskirche
61476 Kronberg, Friedrich-Ebert-Str. 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindergarten „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Str. 2a · 61476 Kronberg · ☎ 06173 - 1592
Leiterin: Doris Sauer

Ökumenische Diakoniestation
Krankenpflege – Mobile Soziale Dienste
Nachtrufbereitschaft für unsere Patienten
Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg
Zentrale: ☎ 06173 - 92630
Pflegedienstleitung: Schwester Natali Kirša
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

Samstag, 5. September:
18.00 Uhr: Orgelmusik zum Wochenende
18.45 Uhr: Wochenschlussandacht
Sonntag, 6. September:
10.00 Uhr (Predigt und Musik)

Liebe Gemeindemitglieder!
Es ist erfreulich, dass es jetzt wieder möglich ist unter Einhaltung strenger Hygienevorschriften in unserer Johanniskirche Gottesdienst zu feiern. Hierzu wurden in der Evangelischen Kirche in Deutschland Eckpunkte festgelegt. Eine Beratung durch das Robert-Koch-Institut ist erfolgt.
Hier die wichtigsten Maßnahmen, die Sie bei dem Gottesdienstbesuch in der Johanniskirche schützen sollen:
Leider können wir nur 50 Plätze in einem ausreichenden Abstand ausweisen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Ihnen keinen Einlass in die Kirche gewähren können, sobald alle 50 ausgewiesenen Plätze belegt sind. Nehmen Sie in diesem Fall eine andere Gottesdienstzeit wahr.
Bitte tragen Sie auch während des Gottesdienstes eine Mund-Nasen-Bedeckung.
Bitte setzen Sie sich nur auf die ausgewiesenen Sitzplätze.
Bitte beachten Sie zu jedem Zeitpunkt Ihres Besuches den empfohlenen Sicherheitsabstand von mindestens 1.50 Meter.
Alle weiteren Informationen liegen in der Johanniskirche aus.
Die Mitglieder des Kirchenvorstands und unser Küster stehen Ihnen helfend vor und in der Johanniskirche zur Seite.

Weiterhin ist es uns als Gemeinde wichtig, im persönlichen Kontakt mit ihnen zu bleiben. **Das Gemeindebüro und Pfarramt ist telefonisch unter 06173 1617 erreichbar. Pfarrer Hackel und Pfarrer Wohlert stehen für telefonische Gespräche zu Verfügung.**

Sollten Sie Ihre Wohnung aktuell nicht verlassen wollen oder können, helfen wir Ihnen gerne weiter! Ob es um das Einkaufen von Lebensmitteln geht oder einfach nur mal einige Zeit mit jemanden reden zu können.
Ihre Kirchengemeinde ist für Sie da! Rufen Sie uns an!
Unsere Johanniskirche ist täglich von 7.30 bis 18.30 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Mit dem Glockengeläut von St. Johann sind Sie herzlich eingeladen, in Ihren Wohnungen und Häusern am gemeinsamen Gebet teilzuhaben. In der Kirche liegt auch die aktuelle Predigt mit Psalm, Lesung und Gebeten aus. Gerne senden wir diese Ihnen per E-Mail oder auf dem Postweg zu.

Gottesdienste und Kindergottesdienst aus der Johanniskirche können Sie sich auch weiterhin im Internet herunterladen.
Sie brauchen uns nur anzurufen (06173 1617) oder eine E-Mail zu senden an: kirche-kronberg@t-online.de.
Strichcode für Gottesdienste und Orgelmusik aus der Johanniskirche:

Anbei die Gebetsandacht zum kommenden Sonntag zum Beten, Lesen und Vorlesen.

Im Namen des Vater und des Sohnes und des Heiligen Geistes Amen!

Wochenspruch zum 13. Sonntag nach Trinitatis
Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40

Wochenpsalm: Psalm 112
Preis der Gottesfurcht
Halleluja! Wohl dem, der den Herrn fürchtet,
der große Freude hat an seinen Geboten!
Sein Geschlecht wird gewaltig sein im Lande;
die Kinder der Frommen werden gesegnet sein.
Reichtum und Fülle wird in ihrem Hause sein,
und ihre Gerechtigkeit bleibt ewiglich.
Den Frommen geht das Licht auf in der Finsternis,
gnädig, barmherzig und gerecht.
Wohl dem, der barmherzig ist und gerne leiht
und das Seine tut, wie es recht ist!
Denn er wird niemals wanken;
der Gerechte wird nimmermehr vergessen.
Vor schlimmer Kunde fürchtet er sich nicht;
sein Herz hofft unverzagt auf den Herrn.
Sein Herz ist getrost und fürchtet sich nicht,
bis er auf seine Feinde herabsieht.
Er streut aus und gibt den Armen; / seine Gerechtigkeit bleibt ewiglich.
Sein Horn wird erhöht mit Ehren.
Der Frevler wird‘s sehen und es wird ihn verdrießen;
mit den Zähnen wird er knirschen und vergehen.
Denn was die Frevler wollen, das wird zunichte.
Amen

Lesung zum Sonntag: Apostelgeschichte 6, 1-7
Die Wahl der sieben Diakone
In diesen Tagen aber, als die Zahl der Jünger zunahm, erhob sich ein Murren unter den griechischen Juden in der Gemeinde gegen die hebräischen, weil ihre Witwen übersehen wurden bei der täglichen Versorgung. Da riefen die Zwölf die Menge der Jünger zusammen und sprachen: Es ist nicht recht, dass wir das Wort Gottes vernachlässigen und zu Tische dienen. Darum, liebe Brüder, seht euch um nach sieben Männern in eurer Mitte, die einen guten Ruf haben und voll Geistes und Weisheit sind, die wollen wir bestellen zu diesem Dienst. Wir aber wollen ganz beim Gebet und beim Dienst des Wortes bleiben. Und die Rede gefiel der ganzen Menge gut; und sie wählten Stephanus, einen Mann voll Glaubens und Heiligen Geistes, und Philippus und Prochorus und Nikanor und Timon und Parmenas und Nikolaus, den Proselyten aus Antiochia. Diese stellten sie vor die Apostel; die beteten und legten ihnen die Hände auf. Und das Wort Gottes breitete sich aus, und die Zahl der Jünger wurde sehr groß in Jerusalem. Es wurden auch viele Priester dem Glauben gehorsam. Amen

Fürbitte
Vor dich, Gott, bringen wir alles, was uns bewegt. Besonders bitten wir dich heute:
Für alle Menschen, die sich ungeliebt und missachtet fühlen. Lass sie Liebe und Aufmerksamkeit erfahren.
Für alle Menschen, die vereinsamt und allein sind. Brich ihre Isolation auf.
Für alle Menschen, die nur um sich selbst kreisen. Mache ihre Herzen weit.
Für alle Menschen, die an Körper, Geist und Seele erkrankt sind. Lass sie Trost und Hilfe finden.
Für alle Menschen, die sich voneinander entfremdet und auseinandergelebt haben. Lass sie miteinander einen neuen Anfang wagen!
Für alle Menschen, die sich nach Gerechtigkeit und Freiheit sehnen. Lass ihre Sehnsucht wahr werden!
Gott, du bist unsere Stärke und unsere Hoffnung jetzt und in Ewigkeit. Wir danken dir. Amen

Vater unser
Vater unser im Himmel Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Gottes Segen begleite und stärke Sie in der kommenden Woche:
Der Herr segne dich und behüte dich;
der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der Herr hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. Amen

Evangelische Markus-Gemeinde Schönberg

Pfarrer Dr. Jochen Kramm, ☎ 06173-1477
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro ☎ 06173 – 7 94 21,
Fax 06173 – 92 97 79
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail NEU: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de
Geöffnet: Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr;
Mittwoch von 12.00 – 15.00 Uhr;
Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste
Im Brühl 32
☎ 06173 – 55 32, Fax 06173 – 99 58 48
Leitung: Elke Wörner
E-Mail NEU: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Sonntag, 06.09. 13. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst
Ernst Schneider Platz (Schönberg)
Pfr. Dr. Kramm
11.30 Uhr AA-Gruppe
Markus-Haus
Dienstag, 08.09.
16.00 Uhr Konfirmandenstunde
19.30 Uhr Probe Jubilate Chor
Mittwoch, 09.09.
20.00 Uhr Wahlelternabend der KiTa Rappelkiste
Markus-Haus

Kollekten:
Am 06.09. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die Einzelfallhilfe der regionalen Diakonie (Diakonie Hessen).

Evangelische Gemeinde Oberhöchstadt

Pfarrerin Ina Johanne Petermann, ☎ 06173-3276217
Gemeindebüro: Cornelia Sorg, ☎ 06173-9978774
61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4
E-Mail: Kirchengemeinde.oberhoechstadt@ekhn.de
Internetseite: www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros
Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstags von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 3. September – 19.45 Uhr
Sitzung des Kirchenvorstands
Ev. Kirche Oberhöchstadt
Freitag, 4. September – 18.00 Uhr
Angeleitete Schweigemeditation
(Pfarrerin Petermann)
Sonntag, 6. September 2020 – 11 Uhr!!!
Familiengottesdienst am 12. Sonntag nach Trinitatis
Mit Kinderangebot
(Pfarrerin Petermann)
Ev. Kirche Oberhöchstadt
(bei gutem Wetter auf der Wiese vor der Kirche)
Dienstag, 8. September – 18.30 Uhr
Konfirmandentreffen
Ev. Kirche Oberhöchstadt
Dienstag, 8. September
Jubilate-Chor n.V.
Information: Kantorin Barbara Müller
Donnerstag, 8. September - 16.30 Uhr
Flötenensemble
Ev. Kirche Oberhöchstadt

Das Gemeindebüro ist zurzeit wegen Krankheit geschlossen.

Weitere aktuelle Informationen sind auf der Homepage der Gemeinde zu finden: (www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de).

Maria Himmelfahrt im Taunus

Pastoralteam:

Kaplan Benedikt Wach)	☎ 06174 – 25 50 516
Gemeindereferentin Magdalena Lappas	☎ 06174 – 25 50 530
Pastoralreferent Johann Weckler	☎ 06174 – 25 50 517
Pfarrer Stefan Peter	☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay (Kooperator)	☎ 06174 – 25 50 50

www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.
Auch das Friedensgebet findet wieder regelmäßig jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.
Stück für Stück können wir die Anzahl der Gottesdienste erweitern. Ab Mittwoch, 9. September wird es um 18:30 Uhr eine Heilige Messe in Mammolshain geben. Außerdem findet die Heilige Messe in Kronberg nun sonntags um 11:15 Uhr statt, am Freitagabend ist die heilige Messe nun in St. Alban, Schönberg.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.
Auch das Friedensgebet findet wieder regelmäßig jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.
Unsere Erstkommuniongottesdienste mussten im Frühjahr abgesagt werden. Nun empfangen die Kinder in kleinen Gruppen ihre Erste Heilige Kommunion im Rahmen der Heiligen Messen an den Wochenenden. Wer in den kommenden Wochen zur Erstkommunion geht, finden Sie bei den Gottesdienstterminen in den kommenden Pfarrblättern.
Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicke Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Besuch der Gottesdienste:
Auch wenn scheinbar Normalität eingekehrt ist, müssen wir dennoch mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz auf die Einhaltung der Hygieneregeln achten.
Bitte beachten Sie:
- Personen mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen.
- Bitte melden Sie sich vor den Gottesdiensten am Wochenende im Zentralen Pfarrbüro persönlich telefonisch an. Anmeldungen auf Anrufbeantworter und per E-Mail werden nicht berücksichtigt. Eine Sammelanmeldung für mehrere Personen (außer Familienangehörige eines Haushaltes) zu den Gottesdiensten ist nicht möglich.
  Das Zentrale Pfarrbüro erreichen sie zu den Öffnungszeiten Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr unter Telefon 06174-255050.
- Zu den Werktagsgottesdiensten ist eine vorherige Anmeldung nicht erforderlich. Um im Bedarfsfall aber Infektionsketten zu rekonstruieren, werden von den Ordnern Name, Adresse und Telefonnummer der Gottesdienstbesucher erfasst. Diese Listen, die im Notfall vom Gesundheitsamt angefordert werden können, werden nach drei Wochen vernichtet.
- Das Tragen von Mund-Nase-Schutz ist beim Betreten und Verlassen der Kirche notwendig.
- Auch wenn kein Gemeindegesang möglich ist, bitten wir das eigene Gotteslob für das gemeinsame Gebet mitzubringen.

Hausgebet:
Den Risikogruppen wird weiterhin empfohlen, die Gottesdienste von zu Hause aus mitzufeiern. „Kirche-to-go“ – Mitnehmen und in Verbundenheit zuhause Gottesdienst feiern
Die Hefte liegen weiterhin zu jedem Wochenende in Ihrer Kirche aus. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von 9 – 12 Uhr und Mi von 14:00 – 18:00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.
WebWort:
Mal unterwegs in unseren Kirchorten, mal unter Schafen oder auch verzaubert: Das WebWort gibt regelmäßig geistliche Impulse und Denkanstöße. Schauen Sie mal vorbei unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de
Unsere Gemeinderäume
Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info
Ebenso finden Sie hier unsere aktuellen Stellenausschreibungen für Oberhöchstadt, Königstein und Schloßborn.
Unsere Gemeinderäume
Unsere Gemeinderäume können wieder gemietet werden. Allerdings muss neben den Hygienevorschriften auch die höchstens zulässige Personenzahl beachtet werden. Einen Überblick finden Sie auf unserer Homepage unter „Nutzung Gemeinderäume“
Unsere Kitas
Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info
Ebenso finden Sie hier unsere aktuellen Stellenausschreibungen für Oberhöchstadt, Königstein und Schloßborn.
Hauskommunion
Sollten Sie einen Besuch wünschen, dann melden Sie sich bitte im Zentralen Pfarrbüro, Telefon: 06174 - 25 50 50. Wir kommen gerne zu Ihnen.
Wenn Sie jemand wissen, der Interesse haben könnte, geben Sie uns einen Hinweis!
Ordner
Wir möchten uns bei allen bedanken, die nun schon seit Wochen einen Dienst als Ordner innehaben und damit ermöglichen, dass eine Heilige Messe in diesen besonderen Zeiten überhaupt stattfinden kann.
Wir würden uns freuen, wenn Sie sich vorstellen könnten, die bisherigen Teams zu unterstützen, damit die Aufgabe sich auf möglichst vielen Schultern verteilt!
Sprechen Sie doch einfach mal eine*n Ordner*in an oder Ihren Ortsausschuss vor Ort oder erkundigen Sie sich im Zentralen Pfarrbüro.

St. Alban Kirchort Schönberg

Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,
Fax 06174 – 25 50 525
61476 Kronberg, Am Kirchberg 1
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Dienstag, 08.09. **Mariä Geburt**
10.00 Uhr Rosenhof Wortgottesfeier (nicht öffentlich)
Freitag, 11.09. **Hll. Eucharius, Valerius, Mater-**

Kirchen

Nachrichten

nus, Bischöfe in Trier
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe - anschl. Komplet

St. Peter und Paul
Kirchort Kronberg

Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,
Fax 06174 – 25 50 525
61476 Kronberg, Am Kirchberg 1
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Freitag, 04.09. Freitag der 22. Woche im Jahreskreis
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Sonntag, 06.09.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
† Eheleute Bonn
† Dr. Cornelia Bruckner

St. Vitus
Kirchort Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,
Fax 06174 – 25 50 525
61476 Kronberg, Am Kirchberg 1
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet: Dienstag + Freitag. 09.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 06.09.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe

Donnerstag, 10.09. Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis
15.30 Uhr Hohenwald
Wortgottesfeier (nicht öffentlich)

Bitte beachten: Das Büro am Kirchort ist. wieder dienstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Katholische Kindertagesstätten

Kindertagesstätte / Hort St. Peter und Paul
Leitung: Birgit Meuer
Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 4a
☎ 06173 – 1217
E-Mail: kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Kindertagesstätte / Hort St. Vitus
Leitung: Katarina Wisker
Oberhöchstadt, Pfarrer-Müller-Weg
☎ 06173 – 61200
kita-vitus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Diese und weitere Informationen sowie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter https://www.kitas-mhit.info/

Mt 18, 15–20
Wenn dein Bruder auf dich hört, so hast du ihn zurückgewonnen

König will in coronabedingter Finanznot Vereinen gezielt helfen

Kronberg. – „Die Stadt muss Vereine, die durch die Corona-Pandemie in Not geraten sind, unterstützen. Mit einem solidarischen Corona-Notlagenfonds, der Vereinen gezielt hilft: mit mehr Geld für die Vereine, die es dringend brauchen“, findet der unabhängige Bürgermeisterkandidat Christoph König.

„Wer mehr braucht, soll auch mehr bekommen“

So unterschiedlich die Vereine sind, so unterschiedlich seien die Probleme, die die Pandemie ihnen gebracht habe: „Manche Vereine können unter Umständen die laufenden Kosten für Übungsleiter, Chorleiter oder Ähnliches oder die Unterhaltung eigener Immobilien nicht mehr tragen. Denn durch den Wegfall von Veranstaltungen ist vielfach eine existenziell wichtige Einnahmequelle weggebrochen“, weiß König. „Das Finanzloch können Mitgliedsbeiträge allein nicht stopfen, eventuelle Rücklagen sind schnell aufgebraucht. Ich setze mich deshalb für eine gezielte Unterstützung der Vereine ein: Wer mehr braucht, soll auch mehr bekommen.“

Notlagenfonds einrichten

Königs Vorschlag: einen städtischen „Corona-Notlagenfonds“ einrichten, aus dem die Stadt Vereine und eventuell weitere Zielgruppen unterstützt, die nachweislich in finanzieller Not sind.
Nach Überzeugung Königs, der als Bürgermeisterkandidat von der SPD, den Grünen und der UBG unterstützt wird, geht das aus dem laufenden Haushalt: „Die Projektfördermittel für Vereine für 2020 sind noch fast unangetastet und könnten also genau hierfür verwendet werden“, sagt er. „So nutzen wir die Mittel, die wir im Haushalt haben, statt den Haushalt unnötig zu überlasten. Welcher Verein wie viel braucht und bekommt, darüber sollte die Stadt gemeinsam mit den beiden Vereinsringen entscheiden.“
Eine solche individuelle Lösung sei „solidarischer, gerechter und nachhaltiger als der Antrag der CDU-Fraktion, die den Zuschuss für die Kronberger Vereine pauschal verdoppeln will“, findet König. „Vereine, die ihre Miete nicht mehr bezahlen können, würden genauso viel oder wenig bekommen wie Vereine, die kaum Fixkosten haben“, gibt König zu bedenken. Zudem sei der städtische Haushalt „nach wie vor nicht unendlich“. Die Stadt könne mit öffentlichen Mitteln nicht alle Ausfälle und Mehrkosten kompensieren. „Aber sie kann und muss dafür Sorge tragen, dass den am härtesten Betroffenen wirksam und solidarisch geholfen wird“, meint er.
Zudem müsse man über den Tellerrand der aktuellen Vereinsförderung hinausschauen. „So müssen in Hessen zum Jahresende drei von dreißig Jugendherbergen, Weilburg, Gießen und Zwingenberg, wegen der Corona-Krise schließen. Kronberg hat mit dem Fritz-Emmel-Haus eine traditionsreiche Jugendbildungsstätte, an der die aktuelle Krise wohl auch nicht spurlos vorübergehen werde. König abschließend: „Mit Mitteln aus einem städtischen Notlagenfonds könnte die Stadt auch hier bei Bedarf unterstützend eingreifen.“ (mw)

Christoph Königs Idee: mittels der vorhandenen Projektfördermittel 2020 für Vereine einen städtischen Notlagenfonds gründen. **Foto: privat**

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber:
Alexander Bommersheim

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Redaktionsleitung:
Miriam Westenberger
redaktion-kb@hochtaunus.de

Anzeigen:
Angelino Caruso

Postanschrift:
Theresenstraße 2
61462 Königstein

Telefon:
0 61 74 / 93 85 66

Telefax:
0 61 74 / 93 85 50

Redaktionsfax:
0 61 74 / 93 85 60

Auflage:
10.300 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 38 vom 1. Januar 2020

Druck:
ORD GmbH
Alsfeld

Internet:
http://www.kronbergerbote.de

E-Mail: kb@hochtaunus.de

Karla's Edelsteine Paradies

Trommelsteine (ca. 300 Sorten!) von Achat bis Zoisit, gebohrte Edelsteine, Edelstein-Ketten, -Armbänder, -Donuts, -Anhänger, -Teelichter, -Lampen, gebohrte Edelsteine, Rosenquarz, Bergkristalle, Amethyst-Drusen und -Stücke, VitaJuwel®-Wasserstäbe u.v.m. Große Auswahl und beste Qualität.
Kostenloses Edelstein-Channeling
Karla Hoffmann
Edelstein-Medium · Spirituelle Heilerin
Herzog-Adolph-Str. 15, 61462 Königstein
www.edelsteineparadies.de
Shop: www.edelsteineparadies.com
Öffnungszeiten: Mo - Do 14 bis 18 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
0 6174 / 2 580 280 oder 0176 / 21 88 63 06

Die Nachricht vom Ableben eines lieben Menschen gelangt über den **Kronberger Bote(n)** in über 10.000 Haushalte

Nach 18 Jahren Lebensgemeinschaft heiraten am 9.9.2020 unsere Kinder

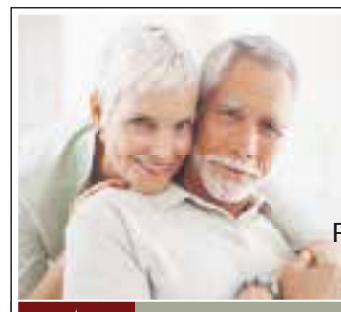
Sven Jäger & Christoph Hägele

standesamtlich im Schloßhotel Kronberg.
Es freuen sich
Silke u. Norbert Jäger
Monika u. Georg Hägele

September 2020

Hals-Nasen-Ohren-Privatpraxis
Dr. Herbert Oldengott
aus dem Urlaub zurück
Bischof-Kindermann-Straße 3 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 / 999 74 70
– Sprechzeiten nach Vereinbarung –

www.taunus-nachrichten.de


www.pietaetmueller.de
VORSORGEN MIT EINER EINMALZAHLUNG –
DENN EINE FRÜHE FINANZIERUNG ENTLASTET.
Pietät Müller
Bestattungen seit 1950
Katharinenstraße 8a
Kronberg im Taunus
Fordern Sie unsere Broschüre an.
Tel. 06173 / 2997

Wir sind immer für Sie da.
PIETÄT HEIL
Limburger Straße 25a
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 - 6 36 00
Telefax: 06173 - 6 43 38
– Bestattungen aller Art und Überführungen –
– kostenlose Beratung und Sterbevorsorge –
– sorgfältige Erledigungen aller Formalitäten –

Wir trauern um

Rita Krappitz

geb. Malinowsky
* 14. 2. 1929 † 7. 8. 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Sabine und Herbert Lütke Stetzkamp
mit Christian
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Kronberg, Frankfurter Straße, stattgefunden.

Ökumenische Diakoniestationen
im Dekanat Kronberg
KRONBERG + STEINBACH

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung unter Telefon 06173 9263 - 0

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung und Betreuung in der Häuslichkeit, qualifizierte Wundversorgung, Aufsuchende Demenzbetreuung und mehr bei Ihnen zu Hause

Wilhelm-Bonn-Str. 5 • 61476 Kronberg • www.diakonie-kronberg.de Diakonie

Was ich getan in meinem Leben,
ich tat es nur für euch,
was ich gekonnt, hab' ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter euch.

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Ehefrau, Mutter und Oma.

Inge Haizmann

* 26. 8. 1935 † 27. 8. 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Horst, Ralph und Yvette
Daniela und Joachim
Frank, Maria und Louisa

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Ombudsmann Waldemar Schütze nimmt Sprechzeiten wieder auf

Hochtaunuskreis. – Das Büro des Ombudsmannes im Landratsamt in Bad Homburg ist ab Dienstag, 8. September wieder besetzt.
Dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr steht der Ombudsmann, Waldemar Schütze, wieder für Anfragen und Hilfestellungen zu Sachverhalten im Zusammenhang mit dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende) und SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) zur Verfügung.
Persönliche Vorsprachen sind grundsätzlich nur in Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache möglich. Um einen telefonischen Beratungstermin zu verabreden schreiben Bürger bitte eine E-Mail an: ombudsmann@hochtaunuskreis.de Aufgrund der Corona-Situation gelten die bekannten Hygienemaßnahmen. Der Ombudsmann ist telefonisch unter: 06172-999 8888 im Landratsamt zu erreichen.
Die Sozialdezernentin des Hochtaunuskreises Katrin Hechler zeigte sich zufrieden, dass das wichtige Angebot des Ombudsmannes trotz der anhaltenden Corona-Pandemie wiederaufgenommen werden kann.
„Ein verlässlicher Ansprechpartner wie Waldemar Schütze kann gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten vielen Menschen unbürokratisch weiterhelfen", sagte Hechler mit Blick auf die erfolgreiche Arbeit des Ombudsmannes.

Syriens Schicksal und seine direkten Auswirkungen auf Europa

Kronberg (kb) – Hat Assad gewonnen? Kehren die syrischen Flüchtlinge zurück? Oder ist das alles erst der Anfang des Umbruchs im Nahen Osten? Der Krieg in Syrien überfordert vieles: die deutsche Außenpolitik, die EU und die UN. Die Vielschichtigkeit des Konfliktes, die regionalen und weltpolitischen Verstrickungen haben die westliche Öffentlichkeit ratlos zurückgelassen. Ein Vortrag von Dr. Oliver Piecha Donnerstag, 10. September von 19 bis 21 Uhr in der Stadthalle beschreibt, wie sich das Leben von Millionen Menschen hat durch die Ereignisse seit 2011 dramatisch verändert hat und welche direkten Auswirkungen die Kämpfe im Nahen Osten auf Deutschland und Europa haben. Die Kriegsverbrechen in Syrien gehören zu den am besten dokumentierten der Weltgeschichte und werden eine lange Nachwirkung haben. Und das Schicksal von Syrien stellt nicht zuletzt die Frage nach Europas und Deutschlands künftiger Rolle in der Welt. Der Historiker Dr. Oliver Marc Piecha hat mit international renommierten Syrienexperten Interviews geführt und beleuchtet die verschiedenen Dimensionen des Konfliktes. Diese Veranstaltung der vhs Hochtaunus wird gefördert von Arbeit und Leben Hochtaunus. Der Eintritt ist kostenfrei, vorherige Platzreservierungen können online unter www.vhs-hochtaunus.de oder telefonisch beim Service Team der Volkshochschule ist unter 06171-5848-0 getätigt werden.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ANKAUF
von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts
- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

Ankauf. Militärhistoriker su. Militaria: Orden, Urkunden, Fotos, Helme und andere Kopfbedeckung, Soldbuch, Uniformen. Bin Hessens Top-Käufer und garantiere beste Preise. Verkaufen Sie nicht, bevor sie mein Angebot eingeholt haben. Immer erreichbar unter: Tel. 0171/6492546 mgnmilitaria@gmail.com

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden **www.kunsthandel-bursch.de**

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Doerr, Tel. 06134/5646318

Achtung! Kaufe Porzellan, Pelze, Näh/Schreibmaschinen, Bleikristalle, Alt u. Bruchgold, Zahngold und Schmuck aller Art. Kostenlose Werteinschätzung & seriöse Barabwicklung vor Ort. Tel. 06108/9138928

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr. Tel. 069/20835105

AUTOMARKT

Audi Q3, Jahreswagen, orange, hochwertige Ausstattung, sehr gepflegt, unfallfrei, 7.000 km, Festpreis 42.000,- € (Neupreis 58.000,- €) Tel. 0177/2570949 M_Baldauf@hotmail.com

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

PKW-Stellplatz in Tiefgarage Bad Homburg Gonzenheim für 55,- € im Monat zu vermieten. Tel. 0159/03770810

Doppelgaragenstellplatz in HG, zentrumsnah, ab sofort zu vermieten. Miete 80.- €. Tel. 0173/3455603

Garagenstellplatz in Oberhöchstadt, Albert Schweitzer Str. ab sofort zu vermieten Preis: 65,- €/Mon. incl. NK. Tel. 06081/13469

Einzelgarage gesucht für Oldtimer. Trocken & frostsicher. Zur Dauermiete ab sofort. 15 km Umkreis von Kö. Tel. 0171/2428624

Trockene Einzelgarage in Falkenstein ab sofort zu vermieten, 80,- €/Monat; Tel. 0172/6230683

MOTORRAD/ ROLLER

BMW R27, 500 ccm, 27 PS, Bj.1979, gepflegter Zustand, Farbe Gold, TÜV neu, VB 2.900,- € Tel. 0173/3455603

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

KENNENLERNEN

Ü60 Singletreff am 09.09.2020 um 19:00 in Oberursel, keine PV. Anmeldung: Tel. 0151/22255286

PARTNERSCHAFT

Jg. Mann, 59, 1,82, NR, NT, kurze Haare, blaue Augen, sucht liebe, zärtliche u. einfühlsame Frau für eine gemeinsame Zukunft, m. Bild wäre sehr nett. Chiffre OW 3601

Ich bin Ihr Glück. Gentleman mit Herz, Hirn, Humor (53 J., attraktiv) sucht eine großzügige, solvente und finanziell unabhängige Dame für ein Leben in Vertrauen, Glück & Liebe. harmonie2077@icloud.com

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Petra, 56 J.,** völlig alleinstehend, mit toller Figur, schönen Beinen u. etwas mehr Oberweite. Bin e. große Naturliebhaberin, Top-Hausfrau, in der Familie u. bei Gästen als hervorrag. Köchin geschätzt. Suche e. treuen Mann mit ehrl. Herz, Alter Nebensache. Lass uns keine Zeit verlieren u. melde Dich gleich üb. pv **Tel. 0162-7939564**

Attraktive Witwe, Michaela, 64 J, bin gelernte Arzthelferin, zuletzt war ich im ambul. Pflegedienst tätig. Ich wohne ganz allein in meiner Wohnung, wäre auch jederzeit umzugsbereit, ich suche ernsthaft einen liebevollen Mann, gerne bis 80 Jahre, der mich braucht pv **Tel. 0160 – 97541357**

Flugbegleiterin 47, blond, attraktiv. Ledig o.Ki. Bin immer noch allein. Ruf an! **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

➤ **Marion, 62 J.,** mit toller Figur, mach mich gern hübsch aber auf natürl. Art, bin zärtlich u. anschmiegsam, mag spazieren, kuscheln, doch Lügen kann ich gar nicht leiden. Das Leben könnte so schön sein, wenn da nicht die Einsamkeit wäre. Ist in Deinem Leben noch Platz für mich? Dann melde Dich üb. pv, bis bald. **Tel. 0176-34498406**

Liebe Gisela, 75 J., schlank, etwas vollbusig, bin fit, aktiv mit herzl. Wesensart, verwöhne gerne mit guter Küche, mag die häusl. Gemütlichkeit, auch schmusen u. kuscheln. Das Alleinsein ist für mich unerträglich, habe e. Auto u. bin nicht ortsgebunden. Gerne würde ich mich mit Ihnen verabreden. pv **Tel. 0157 – 75069425**

➤ **Dora, 76 J.,** als Witwe kam für mich die Einsamkeit von jetzt auf gleich. Bin eine Frau, die gerne umsorgt u. sich um den Haushalt kümmert. Gerne würde ich die Sonne in Ihr Leben bringen, wäre auch umzugsbereit. Wenn Sie auch hier aus der Gegend kommen, ist Ihr Anruf üb. pv unser Glück. **Tel. 0176-45986085**

Claudia, 55J., Apothekerin aus HG, attraktiv. Suche sportlichen IHN. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

➤ **Hella, 71 J.,** tatkräftige, gutmütige Witwe, hübsch u. gepflegt. Würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden u. für Sie da sein. Einem Umzug zu Ihnen stünde nichts im Wege. Rufen Sie üb. pv an, alles Weitere bitte persönlich. **Tel. 0176-57606003**

Arzt, 71J., 2. Versuch! Verwitwet. Ich will nicht alleine alt werden. Haben Sie Mut für einen Anruf? **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Kulturell interessierter ER, 65/183, Berufl. habe ich viel erreicht. Jetzt will ich Kultur, Musik und Beziehung genießen. Vielleicht mit Ihnen? Rufen Sie an! **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Christoph, 61J., Architekt, aus Sulzbach, groß, volles Haar, Schultern zum Anlehnen. Möchte nicht allein alt werden. Gemeinsam reisen, essen, reden. Treffen wir uns hier? Freue mich.**Tel.: 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

BETREUUNG/ PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Erfahrene Frau bietet 24 Std. Betreuung. Tel. 0157/74294884

Suchen für unsere 2 Kinder (3/5J.) in Falkenstein eine liebevolle, flexible Babysitterin MIT eigenem Auto für gelegentlich unter der Woche tagsüber und am Wochenende abends. Tel. 0176/21206536

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben
„24 Stunden Betreuung" professionell + zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
a·s·k seniorenhome·service

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Senioren-Hilfe: Nette, flexible Frau (55J.) mit eigenem PKW bietet Hilfe im Haus, bei Arzt besuchen, Einkäufen, Spazieren gehen, Fahrten etc. in Köngistein u. Umgebung an. Wir können mit Liebe und Freude zusammen eine schöne Zeit erleben. Tel. 0151/66214155

KINDERBETREUUNG

Erfahrene Tagesmutter in Seulberg hat ab November 2020 noch Plätze frei. Chiffre OW 3603

Arztfamilie aus Königstein sucht liebevolle und zuverlässige Kinderfrau/Leihomi, die an 2-3 Nachmittagen unsere Kinder betreut (2 u. 5 J.) und geleg. auch im Haushalt unterstützt. Eine langfristige Zusammenarbeit wäre wünschenswert. Tel. 0157/73521077

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Kleines Grundstück gesucht. bstraub@live.de o. Tel. 0176/34494789

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

Ich suche ein kleines Reihenhaus von Privat**.** Tel. 06172/9819902

Suche 1-3 Zimmer ETW in Bad Homburg Nähe Innenstadt, gerne auch vermietet. Tel. 0157/34904967

Lieber Leser! Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Findung einer Immobilie in Frankfurt o. Umgebung zum Kauf (von privat), ein EFH/2FH/Whg. ab 4 Zi. mit Garten - es geht um Familienglück! Vllt. wollen Sie nicht selbst verkaufen, ein Tipp ist auch wertvoll! Das Objekt darf auch sanierungsbedürftig sein, ich bin Handwerker. Helfen Sie uns bitte, einen Herzenswunsch zu realisieren. Tel. 0171/7654322

Immobilien gesucht! In Friedrichsdorf und in der Umgebung, ich suche Wohnungen (ab 1 bis 4 Zimmer) oder ein Haus zum Kaufen. Tel. 0157/39760174

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Ehepaar (40 IT-Spezialist u. 37 Dr. Fondsmanagerin) sucht Haus in Kronberg od. Königstein zum Kauf. Kontaktaufnahme gerne unter eigenheim.taunus@gmx.de bzw. Tel. 0176/32795138

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

2 Baugrundstücke und Haus im Taunus, 25 Min. bis Oberursel, 8 Min. bis zum See, 165.000,- € Tel. 0157/52990203

Hochwertige gepflegte DHH in Bad Homburg an Privat zu verkaufen. Tel. 0151/10947534

Pflegeappartements Idstein
Betreiber DRK
• **25 Jahres-indexierter-Mietvertrag mit DRK** • sichere Sachwertanlage – attraktive Renditen • bis zu **18.000,00 € geschenkter KfW-Tilgungszuschuss** pro Pflegeappartement möglich • **KfW-Effizienzhaus 55** • **bevorzugtes Belegungsrecht** • konjunkturunabhängiger Wachstumsmarkt • provisionsfrei • geplante Fertigstellung Sommer 21 • Energieausweis in Vorbereitung
Infos: Tel. 02661/1385
anfrage@hsb-bautraeger.de

GEWERBERÄUME

Vermiete schönen hellen Raum (std.-tagesweise)in Kelkheim. Ideal für Seminare, Kurse, Vorträge, kl. Konferenzen). Mehr Info: Christine Zink, Tel. 06174/9969788 0173/6577203

MIETGESUCHE

Rentner, NR, sucht eine kleine Wohnung ab ca. 30 m² mit EBK, Keller in Bad Homburg/Friedrichsdorf. Kein DG/UG. Tel. 0151/26820095

Azubi aus Rosenheim, 20, sucht Wohnung mit Kochmöglichkeit bis 450,- € warm. Tel. 0157/74023726

WG-tauglicher Akademiker, 63, ruhig, NR, gerne auf Reisen, sucht WG oder 2 Zi. nicht möbliert mit Keller im Raum MTK, HG. Freu mich auf Ihren Anruf. Tel. 0178/7137790

Berufstätige Mutter mit Kind sucht ab Okt. 3 Zi.-Whng. in Königstein/Kronberg bis 1200,- € warm. Tel. 0173/7101889

Suche ab sofort Vierzimmerwohnung in Königstein oder Kronberg. Tel. 0160/95027207

Mama-Kind Duo sucht bezahlb. Wohn. 65 - 70m², Umkreis KÖ-Falkenst./Bad-Soden/Liederbach/Sulzbach ab 01.12. o. später. Einkommen vorhanden. Wir freuen uns Tel. 0176/78504977

Familie mit geregeltem Einkommen ohne Haustiere sucht 3-4 Zimmerwohnung im MTK/HTK-Kreis Tel. 0152/32154031

VERMIETUNG

Moderne 4 Zimmer Whg. (103 m²) mit FB/zwei Bäder/Lüftungsanlage/Aufzug mit 1 TG-Platz, alles Barrierefrei in Kronberg-Ohö., 1500,- € Warm + NB + 3 MM Kaution zu vermieten. Tel. 0152/08550655

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Liederbach, 3 Zi. DG-Wohnung, Tgl.-Bad, Laminatboden, Balkon, Gemeinschaftsgarten vorhanden. 650,- € + NK + Kaution. Von Privat. Tel. 0177/5753218

Königstein: Wohnen auf Zeit sehr schöne Wohnung, möbliert, helle, hohe Räume ca. 80 qm, für 1 bis 2 Pers., Mindestmietzeit: 3 Monate, frei ab September, 960,- € plus NK, Kaution 2 MM Tel. 0160/94724090

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Allgäu, Ferienhaus bis zu acht Personen zu vermieten. Ruhige Lage, freier Blick auf die Alpen, schöne Wanderwege, Natursee. Tel. 06172/6826635

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung).
Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, alle Klassen (auch Hausbesuche) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wir suchen eine zuverlässige, unkomplizierte, kinderliebe Haushälterin, die auch Interesse an Kinderbetreuung hat. Die Tätigkeit wird für eine Familie aus drei separaten Haushalten benötigt, die alle in Friedrichsdorf wohnen. Es handelt sich um eine langfristige Festanstellung in Vollzeit. Zu Ihren Hauptaufgaben gehören Reinigung, Wäschepflege und Kinderbetreuung. Ein Führerschein ist Bedingung. Die genauen Arbeitszeiten und Tätigkeiten können in einem persönlichen Gespräch besprochen werden. Chiffre OW 3602

Haushaltshilfe, 4 Std. wöchentlich, in Burgholzhausen gesucht. Tel. 0174/5965934

Mathe Nachhilfe für Oberstufe, Kl. 13, PRS, gesucht. Ober-Eschbach, bevorzugt von Student/in / Abiturient/in. Tel. 0160/3391640

Suche zuverläßigen Freelancer für Recherchearbeiten & Behördengänge (in Person, mit Auto) im Hochtaunusbereich. Stundensatz nach Vereinbarung und nur gegen Rechnung. Ca. 2-6 Stunden pro Woche. Für Privat, melden bei Oberursel@umailz.com

Suchen deutschsprachige, zuverlässige, sorgfältige, Putz- u. Bügelhilfe für Privat in HG, 4-5 Std pro Wo., auf Rechnung o. Minijobbasis Tel. 06172/1233314

Pflege- und Betreuungskraft (deutschspr.) für Privathaushalt in Kronberg gesucht. 3 x /Woche, je 4 -5 Std. Auf Rechnung oder Minijob. Ab 18 Uhr: Tel. 0176 84206975

STELLENGESUCHE

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, langjährige Erfahrung, eigener PKW, bietet an: Putzen, auch Fenster, und Bügeln. Tel. 0151/11177071

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Bad Homburg, Friedrichsdorf u. Oberursel. Tel. 01521/7425214

Zuverlässige und nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt in Oberursel. Tel. 0176/43497337

Wohlfühl-Sauberkeit für Wohnung, Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus Tel. 0179/4868221

Sie suchen für den Alltag eine Unterstützung? Ich biete auf Rechnung Hilfe an für: Behördengänge, Korrespondenz, Ordnen von Unterlagen, Umgehen mit iPhone/Smartphone, Organisation alltäglicher Anforderungen. Tel. 0172/9625126

Biete Reinigung der Büroräume und Treppenhäuser, Fenster- und Hygienereinigung an. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel. 0170/9602903

Deutsche Gartenliebhaberin kümmert sich um Ihr Haus und Ihren Garten, während Sie Zuhause oder im Urlaub sind! E-mail: sadowski.hausservice@outlook.de Tel.0152/26418808

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Renovierungsarbeiten u. Hausmeisterservice. Tapezieren/Streichen, Spachteln, Wohnungs.- u. Haushaltsauflösung, Laminat / Klick Vinyl Designboden - Verlegung Entfernen von Tapeten, Abbrucharbeiten, Fenster und Türen lackieren, Fliesenverlegung, Trockenbau. Tel. Alexeev's 0157/39788972

Leisten wir uns den Luxus, eine eigene Meinung zu haben.
Otto von Bismarck

Gärtner sucht Arbeit. Heckenschneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen.Tel. 0174/6939305

Übernehme Schreibarbeiten, Nebenkostenabrechnungen, Mietverwaltungen für kleine Einheiten, Buchhaltungsvorbereitung, Büroorganisation. Tel. 0157/76832180

Deutsche Mutter hat noch 2 Reinigungsplätze frei. Haushalt- und Fensterreinigung, Einkaufshilfe, Bügeln...sauber mobil und zuverlässig Tel. 0172/4282501

Helfe bei der Gartenarbeit. Jahrelange Erfahrung Hecken & Bäumeschneiden, Beet & Rasenpflege. Tel. 0176/20519605

Gelernter Maler (junger Rentner) Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden, Whg.- auflösungen an. Tel. 0171/8629401

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Reinigungskraft mit 18 Jahren Erfahrung hat noch Termine frei. Kundenorientiert, flexibel, pünktlich. Nur auf Rechnung. Tel. 0176/64765764

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996, 06171/8665187

Handwerker übernimmt: Fliesen arbeiten, Tapezier arbeiten, Laminat und Vinyl Boden, Spachtel außen u. innen. Elektro arbeiten, alle Gartenarbeiten, Reinigungsarbeiten, Objekt Management, Entrümpelungen, Transporte jeglicher Art. Werkzeug und Fahrzeug vorhanden (Rechnung) Tel. 0172/4358689

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

RUND UMS TIER

Verschmuste, sehr liebe Kätzin, 12 Jahre, sucht ein Zuhause mit ein wenig Auslauf Tel. 0172/6915130

Meine Hündin und ich suchen Gleichgesinnte mit Hund zum Spazierengehen in Oberstedten, 2x die Woche. Tel. 06172/2678599

UNTERRICHT

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Mathe Nachhilfe für Oberstufe, Kl. 13, PRS, gesucht. Ober-Eschbach, bevorzugt von Student/in / Abiturient/in. Tel. 0160/3391640

Klavierunterricht bei Ihnen zu Hause von Diplom-Klavierlehrerin. Tel. 0179/7294629

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Radfahren im Herbst: Ja! Neuwertig: Haibike Sduro Trekking 5.0, eBike Typ Cruise bis 25 km/h, 500W/h, Herrenrad 28 Zoll, Alu, Shimano Alivio, 9 Gang, 60 cm Rahmen, schwarz/blau/weiß/matt, Bremsen: hydraulisch. Kaufdatum: Oktober 2018, Laufleistung bisher insgesamt 250 km; Neupreis: 2.800,- €, VK: 1.380,- €. Kontakt unter: Tel. 0171/8423632

Garagenflohmarkt am 5. 9. 2020 in Bad Homburg, Saalburgstr. 85, von 10-16 Uhr

Samsonite-Aeris Spinner, 4-Rollen 82 cm, anthrazit, TSA, Packplatte, arretierb. Griff. 60,- €, Tel. 06171/22672

Alu-Herrenrad zu verkaufen, 15 kg, 28er-Räder, 100,- €. Tel. 0176/47620534 (nach 17 Uhr)

Hochwertig. Garagenflohmarkt 5.9. ab 10 Uhr, Rosbach-Rodheim, Holzhäuserstr. 41. Möbel, Porzellan, Kleidung uvm.

Kinderbett aus Holz mit und ohne Sprossen, 140 x 70 cm, günstig abzugeben. Tel. 06172/688899

Golfbags für Erwachsene und Kinder mit einigen Schlägern preiswert abzugeben. Tel. 06172/456407

Kleine Drehbank, 70 cm, Roth Werke, 330,- €, Elektro Schweißgerät Elektra Beckum, 120,- €, kleines Autogen Schweißgerät, 30,- €. Tel. 06172/37379

Tourenrad, Trapezrahmen, Shimano Schaltung, 21 Gang, 28 Zoll, wenig benutzt, 180,- €. Tel. 06172/37379

Hermann Hesse Autogrammkarte u. Begleitbrief gegen Gebot zu verkaufen. Mindestgebot 100,- €. Tel. 06196/86899

Alt Luxemburg Villeroy Boch 6-teiliges Speiseservice mit 2 Servierplatten, Kerzenständern, 12 Salattellern, 1 Kelle, nur Komplett-Abholung. FP 500,- €. Tel. 0173/2555642

Yamaha Clavinova CP3 mit Ständer zu verkaufen – neuwertig, kaum gespielt, bester Zustand, mit Bedienungsanleitung. VB 1.500,- €. Tel. 06172/867715

Stabiler neuwertiger Safe umständehalber zu verkaufen, Abholpreis 90,- EUR. Tel. 0170/7769439

Ethanol-Kamin, freistehend, H 118, B 43 cm, schöne, elegante Form, nur 2 x benutzt. Verkaufe wg. Platzmangel. VP 195,- € (NP 419,- €) incl. 30 L Ethanol. Tel. 06173/3947635 u. 0173/3282946

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln
z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

VERSCHIEDENES

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

PC-Senior (über **50** Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, **Tablet-PC, Smartphone (Kein Apple!).** Bad Homburg und nähere Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung. Tel .06172/123066

Klavier spielen für die Seele - Unterricht mit Humor von VHS-Senior-Dozentin. 30,-€/Stunde. Fr. Sternberg, Tel. 01577/32288892

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Mobil Marmelade kochen - Ihre Töpfe bleiben sauber. Noch sind Termine frei. Tel. 0160/8315312

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 5.9.20 und Do., 10.9.20, von 8.00 – 14.00 Uhr, Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 5.9.20, von 13.00 – 17.00 Uhr
Ffm.-Kalbach, Frischezentrum, Am Martinszehnten

So., 6.9.20, Eschborn, von 10.00 – 16.00 Uhr
Selgros, Praunheimer Straße 5 – 11

Di., 8.9.20, von 8.00 – 13.00 Uhr, Eschborn,
Mann Mobilia, Camp Phönix, Elly-Beinhorn-Str. 3

Achtung! Auf unseren Märkten besteht Maskenpflicht
Weiss: 06195 91994-0 · www.weiss-maerkte.de

Feder und Papier entzünden mehr Feuer als alle Streichhölzer der Welt.
Malcolm Forbes

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 145.250 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Unterschrift: _____

IBAN: DE _____

Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €
- je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

_____

_____
(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Königsteiner Woche** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2
Tel. 06174 9385-0 · Fax 06174 9385-50 oder direkt im Netz: www.koenigsteiner-woche.de

Stellenmarkt

Aktuell

Mitarbeiter im Golf-Club Golf Range Frankfurt GESUCHT! AB SOFORT 2 Stellen frei!

1. Stelle im Clubsekretariat, Teilzeit, 24 Stunden / Woche an 4 Tagen

Wir suchen eine/n Sekretär/in (m/w/d) für die Verstärkung unseres Teams
Sie sollten Berufserfahrung als Sekretär/in / Rezeptionist/in o.ä. vorweisen können.
Der gute Umgang mit Kunden, einem Computer und E-Mails wird vorausgesetzt.
Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Vertrag, gute Bezahlung und ein tolles Team.

2. Stelle im Außenbereich, Vollzeit, 40 Stunden / Woche an 6 Tagen

Zur Verstärkung unseres Gärtner-Teams suchen wir einen arbeitswilligen Mitarbeiter im Außenbereich. Zu den Aufgaben gehören u.A. Rasenmähen, Hecken schneiden, düngen und vieles mehr. Auf einem Golfplatz gibt es immer was zu tun.
Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Arbeitsvertrag sowie gute Bezahlung. Das Team besteht derzeit aus 3 langjährigen Mitarbeitern.
Unser familien-geführter Golfplatz mit 10 langjährigen Mitarbeitern bietet Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, auch während Corona! Wir freuen uns auf Sie!
Bewerbung per E-Mail an bewerbung@golfrange-ffm.de oder TEL: 069-95092744.
AM MARTINSZEHNTEN 6, 60437 FRANKFURT A.M. – WWW.GOLFRANGE-FFM.DE

ZR ZIMMER+ROHDE

ADO Goldkante

Schreiben Sie mit uns Erfolgsgeschichte!

Zimmer + Rohde, seit vier Generationen in Familienbesitz, zählt zu den führenden Textilverlagen Europas mit 15 Tochtergesellschaften weltweit und steht seitdem für Qualität, Innovation und edle Materialien. Sechs Stoffmarken, Vorhanggarnituren, eine Möbel- sowie eine Tapetenlinie bilden unsere große, internationale Produktfamilie, deren Stilvielfalt einmalig ist. Seit 2013 gehört die ADO Goldkante GmbH & Co. KG ebenfalls zu unserer Unternehmensgruppe. ADO Goldkante ist die bekannteste Heimtextilmarke im deutschsprachigen Raum, mit einem Markenbekanntheitsgrad von über 90%. Als international agierendes Unternehmen vertreibt ADO seit 1954 Gardinen- und Dekorationsstoffe, die höchsten Qualitätsansprüchen gerecht werden. Wohnzimmer, Health & Care Einrichtung, Restaurants oder internationale Hotels - ADO kleidet jeden Raum mit passenden Stoffen und Dessins ein.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort für den Standort in Oberursel bei Frankfurt eine/n:

Raumausstatter (w/m/d) Vollzeit – unbefristet

Kundenservice Mitarbeiter (w/m/d) Vollzeit – unbefristet

Ihr Hauptaufgabengebiet:

- Betreuung der Kunden in allen vertrieblichen Angelegenheiten in Deutsch und Englisch, vor allem am Telefon
- Aktive Key-Account-Betreuung unserer Kunden der Vorhanggarnituren-Kollektion
- Angebotserstellung und –Verfolgung
- Erfassung von Kundenaufträgen im Warenwirtschaftssystem
- Bearbeitung von Kundenreklamationen und –Retouren inklusive der Erstellung von Gutschriften
- Fakturierung und Bereitstellung der benötigten Versandpapiere
- Lieferterminüberwachung und Kontrolle des Auftragsdurchlaufs
- Bereitstellung von Musterauswahlen nach Kundenanforderung sowie Zusammenstellung von Leihgaben für dekorative Schaufenster

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung im Raumausstatter-Handwerk / abgeschlossene kfm. Berufsausbildung oder entsprechende Berufserfahrung
- Erfahrung im Umgang mit einem Warenwirtschaftssystem, gute MS-Office-Kenntnisse
- Begeisterung für Heimtextilien und Freude am Beratungsgespräch mit unseren Kunden
- Verkaufserfahrung im Großhandel / Einzelhandel
- Engagierter Einsatz, Kontaktfreude und kundenorientiertes Handeln
- Sicheres, freundliches und positives Auftreten gegenüber Kunden und Kollegen

Wir bieten:

- Spannende Aufgaben bei einem Toparbeitgeber in der Handelsbranche
- Eine auf partnerschaftliche Zusammenarbeit ausgerichtete Arbeitsatmosphäre in einem Familienunternehmen, mit kurzen Entscheidungswegen und flachen Hierarchien
- Arbeiten in einem kollegialen und leistungsstarken Team
- Persönliches Wachstum als Teil eines etablierten innovativen Unternehmens in einem dynamischen, zukunftsorientierten Umfeld
- Umfangreiche und intensive Einarbeitung in Ihr künftiges Aufgabengebiet
- Eine gute Verkehrsanbindung und die Erstattung eines RMV Ticket; sollten Sie mit dem Auto anreisen, ausreichende eigene Parklätze
- Mitarbeiter-Rabatte auf alle Produkte der ADO Goldkante und Zimmer + Rohde Gruppe

Als kreativer, lösungsorientierter und kommunikationsstarker Teamplayer sind Sie bei uns genau richtig! Bringen Sie Ihr Know-how und Ihre Kompetenzen in unser Unternehmen ein.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins ausschließlich per E-Mail.

ZIMMER + ROHDE GmbH
Zimmersmühlenweg 14-18 | 61440 Oberursel/Frankfurt
Tel. 06171 / 632-02 | Mail: b.wick@zimmer-rohde.com | www.zimmer-rohde.com

Niveauvolle Aufgabe bei renommierter Personalberatung

Wir sind als Teil einer national und international erfolgreich tätigen Beratungsgruppe seit über 35 Jahren im Markt und konzentrieren uns auf die Suche und Auswahl von Führungskräften sowie auf Themen der HR Diagnostik. Als „rechte Hand“ eines unserer Geschäftsführer suchen wir schnellstmöglich einen/eine

Assistent/in

Sie erledigen souverän klassische Sekretariatsaufgaben sowie administrative Tätigkeiten, unterstützen bei der Abwicklung von Projekten sowie in der Akquisitionsvorbereitung, übernehmen Termin- und Reisekoordination und bearbeiten den Schriftverkehr in deutscher sowie englischer Sprache. Am Telefon und bei der Betreuung von Besuchern überzeugen Sie durch Ihre freundliche und natürliche Art.

Auf Basis einer kaufmännischen Ausbildung und Erfahrung aus der Tätigkeit in einer anspruchsvollen Assistenzfunktion (idealerweise der Dienstleistungsbranche) verfügen Sie über sehr gute Englischkenntnisse und bringen des Weiteren fundiertes Anwender-Know-how in MS-Office und im Umgang mit Datenbanken mit. Persönlich überzeugen Sie durch Engagement, verbindliches Auftreten, Organisationstalent, Zuverlässigkeit, Teamgeist sowie Kontaktfreude und sind bereit, sich auf die vielfältigen Anforderungen einer Personalberatung einzustellen.

Bitte nehmen Sie mit uns telefonisch oder per E-Mail Kontakt auf, um Weiteres zu besprechen.

Ihre Ansprechpartnerin:
Astrid Widmann
Telefon: +49 6174 25781-0
E-Mail: frankfurt@intersearch-executive.de

INTERSEARCH Executive Consultants

InterSearch Executive Consultants · Ölmühlweg 33 · 61462 Königstein www.intersearch-executive.de

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Lagermitarbeiter m/w/d für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht. Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

MFA gesucht
Teilzeit/Minijob
Neurologie Bad Soden
Dr. Carola Oberschmidt
Prof.-Much-Str. 2
65812 Bad Soden
info@neurologie-badsoden.de
(Bewerbungsunterlagen gerne per E-Mail)

Königsteiner Woche
www.Taunus-Nachrichten.de

Landwirt bei der Ernte – der Hochtaunuskreis ist Teil der Ökolandbau – Modellregion Hessen geworden. **Foto: HTK**

Mehr Ökolandbau und regionale Vermarktung

Hochtaunuskreis. – Der Hochtaunuskreis ist zur „Ökolandbau-Modellregion Hessen“ ernannt worden. Das für den Kreis zuständige Amt für den Ländlichen Raum beim Hochtaunuskreis hat an einer entsprechenden Ausschreibung des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz teilgenommen und den Zuschlag erhalten. Das Amt für den Ländlichen Raum umfasst den Hochtaunuskreis, den Main-Taunus-Kreis, den Kreis Offenbach sowie die Städte Frankfurt und Offenbach. Hessenweit gibt es acht Öko-Modellregionen. Alle Landkreise aus Hessen dürfen sich dazu zählen und somit ist Hessen Ökomodellregion für Deutschland.
Der Erste Kreisbeigeordnete Thorsten Schorr freut sich über die erfolgreiche Teilnahme: „Die Projekte, die im Rahmen der Ökolandbau-Modellregion Rhein-Main initiiert werden sollen, bieten die Chance, die heimischen landwirtschaftlichen Betriebe zu unterstützen und dies mit der wachsenden Verbrauchernachfrage nach regionalen Lebensmitteln zu verknüpfen“. Ebenso weist Thorsten Schorr darauf hin, dass angesichts der aktuellen besonderen Situation gezeigt werden kann, dass es wichtig ist, die regionalen landwirtschaftlichen Wirtschaftskreisläufe zu stärken, um die Versorgung mit regionalen Lebensmitteln langfristig zu sichern.
Bis 2025 soll der Biolandbau in Hessen einen Anteil von 25 Prozent an der heimischen Landwirtschaft haben. Die Ökolandbau-Modellregionen haben die Aufgabe, Projekte und Maßnahmen zu entwickeln, die geeignet sind, den Anteil an nachhaltig und regional erzeugten Lebensmitteln zu erhöhen. Die „Ökolandbau-Modellregionen Hessen“ haben sich daher auf die Fahne geschrieben, die Verzahnung zwischen einer wachsenden Nachfrage der Verbraucher nach regionalen, nachhaltigen Produkten und Lebensmitteln auf der einen und der lokalen Landwirtschaft sowie den Gartenbaubetrieben vor Ort auf der anderen Seite zu optimieren.
Landrat Ulrich Krebs unterstützte die Bewerbung in vollem Umfang: „Die Landwirtschaft in der Rhein-Main Region sichert nicht nur die Versorgung mit Lebensmitteln, sondern erhält auch die Artenvielfalt und Bodenfunktionen. Durch die angestrebten Projekte können die regionale und nachhaltige Landwirtschaft gestärkt werden“.

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Niederhöchstadt – Wohngourmets aufgepasst
Schicke DHH in Premiumlage, Garten, EBK, 158 m² Wfl. für nur **€ 2.100,– inkl. 2 Stp. zzgl.NK/Kt.**
E-Kennw. E-Verbrauch 74,53 kWh/m².a, Gas, Bj. 2003
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Kelkheim – viel Platz für die Familie
Modernes EFH mit ELW in Ruhelage von Kelkheim-Ruppertshain, 213 m² Wfl., 7 Zi., 430 m² Grdst. für nur **€ 730.000,–.**
E-Kennw. E-Verbrauch 40 kWh/m².a, Gas, Bj. 2003
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Liebe Eigentümer, für den Verkauf/ die Vermietung Ihrer Immobilie erstellen wir für Sie kostenfrei einen
360°
Rundgang.
Gleich anrufen und beraten lassen.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.
Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie
Verkauf • Vermietung
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

www.taunus-nachrichten.de

Unser Anzeigenfax
(0 61 74) 93 85-50

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

IMMOBILIEN-INFO

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Das Homeoffice verändert die Wohnungsnachfrage

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
der Trend zum Homeoffice kann die Wohnungsmärkte in Großstädten entlasten und eine Chance für das Umland sein. Wer nur zwei Mal die Woche ins Büro kommen muss, kann auch weitere Wege zum Pendeln in Kauf nehmen.
Das Homeoffice ist daher auch eine Chance für ländliche Regionen. Die Menschen brauchen dort aber eine gute Infrastruktur mit Schulen, Kitas, schnellem Internet und auch etwas Kulturangebot. Die Ballungsräume bleiben attraktiv, da Dienstleistungsjobs in den Städten entstehen und Hochqualifizierte anziehen.
Homeoffice und Onlinekonferenzen dürften auch nach der Coronakrise die Arbeitswelt prägen. 73 Prozent der Firmen, die in der Pandemie verstärkt auf das Arbeiten von zu Hause setzen, planen künftig mehr davon anzubieten, wie eine Umfrage des Münchner Ifo-Instituts unter knapp 800 Personalleitern ergab.

Ihr
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL IMMOBILIEN®

HOFHEIM AM TAUNUS
Wohnung auf dem Reiterhof
ca. 128 m² 5
€ 399.000
106,8 kWh/(m²a) 2007
D Gas

für eine kostenfreie und unverbindliche Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie.

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – professionell durch unsere geprüften freien Sachverständigen für Immobilienbewertung (PersCert®/WertCert®)

KRONBERG
Attraktives Einfamilienhaus
ca. 185 m² 5 ca. 611 m²
€ 1,695 Mio.
115,2 kWh/(m²a) 1959
D Gas

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
T.: 0 61 96 - 640 39 00
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 0 61 72 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 0 60 81 - 965 30 20
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 0 61 74 - 255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 0 61 73 - 702 88 20
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 0 61 98 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 0 61 92 - 807 07 00
hofheim@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD | Service-Telefon: 0 800 - 333 33 09 | www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

Uns können Sie auch im Internet lesen.
www.taunus-nachrichten.de

PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz
Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de
PaX FENSTER UND TÜREN Partnerbetrieb

Elefantekühe Lilak und Kariba auf Erkundungstour

Erst zögerlich, dann immer mutiger: Lilak und Kariba, die beiden neuen Elefantenkühe, haben bereits die Außenanlage im Opel-Zoo erkundet. „Sie haben die Nacht ruhig verbracht und sich von den Aufregungen des Transports gut erholt“, berichtet die Zootierärztin Dr. Uta Westerhüs. Einer der ihnen vertrauten Tierpfleger aus dem Tierpark Berlin bleibt noch eine gewisse Zeit bei ihnen, um die Eingewöhnung zu erleichtern.
Angelockt durch leckere Äpfel und frisches Heu trauen sie sich zunächst zögerlich, dann immer mutiger aus dem Elefantenhaus auf die große Außenlage hinaus: erst die erfahrende Lilak, dann auch die jüngere Kariba. Die „Kleine“ legt bereits einen ersten Spurt hin und Lilak hat sichtlich Spaß dabei, die ungebetenen Gänse aus ihrem neuen Terrain zu verscheuchen. Jungbulle Tamo, der stets im Nachbargehege auf die ersten Möhren von den Besuchern wartet, entgeht dabei nichts und immer wieder versucht er, mit den Kühen Kontakt aufzunehmen. Die direkte Elefantenbegegnung ist dann einer der nächsten Schritte in der Eingewöhnungsphase. Zunächst erkunden die beiden Berlinerinnen aber das Außengelände, lernen, die Taunushügel zu erklimmen und werden es sicher bald auch heraushaben, von wo aus es Möhren von den Zoobesuchern gibt. **Foto: privat**

EFC zum Punktspielstart gegen SG Ober-Erlenbach

Kronberg (kb) – Nach der langen „Corona-Zwangspause“ und dem nach couragierter Leistung verlorenen Pokal-Halbfinale am vergangenen Mittwoch gegen den späteren Kreispokalsieger Sportfreunde Friedrichsdorf (1:4) geht es für den EFC Kronberg nun wieder um Punkte in der Kreisoberliga Hochtaunus. Am Sonntag, 6. September empfängt das Team des neuen Trainers Bastian Schwarzer einen der Mitfavoriten, die SG Ober-Erlenbach. Anstoß auf dem Sportplatz Am Waldschwimmbad ist um 15.30 Uhr.

Schmetterlingsblume

Unsere Leserin Josiane v. Schenck hat diese Szene in ihren Garten erlebt und möchte die Leser des Kronberger Boten an ihrer Freude über diese schöne „Schmetterlingsblüte“ teilhaben lassen. **Foto: J. v. Schenck**

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
3. 9. – 9. 9. 2020

Auf der Couch in Tunis
Fr. + Sa. 17.30 Uhr
Mo. + Mi. 20.15 Uhr

Master Cheng in Pohjanjoki
Do. – Sa. 20.15 Uhr
So. + Mo. 17.00 Uhr

Reiseerlebnisse Über Grenzen
Do. 17.30 Uhr

Meine Freundin Conni – Geheimnis um Kater Mau
Sa. + So. 15.00 Uhr

Helmut Newton – The Bad and the Beautiful
So. 19.30 Uhr; Mi. 20.15 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert Dolby Digital 7.1 06173/ 7 93 85

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

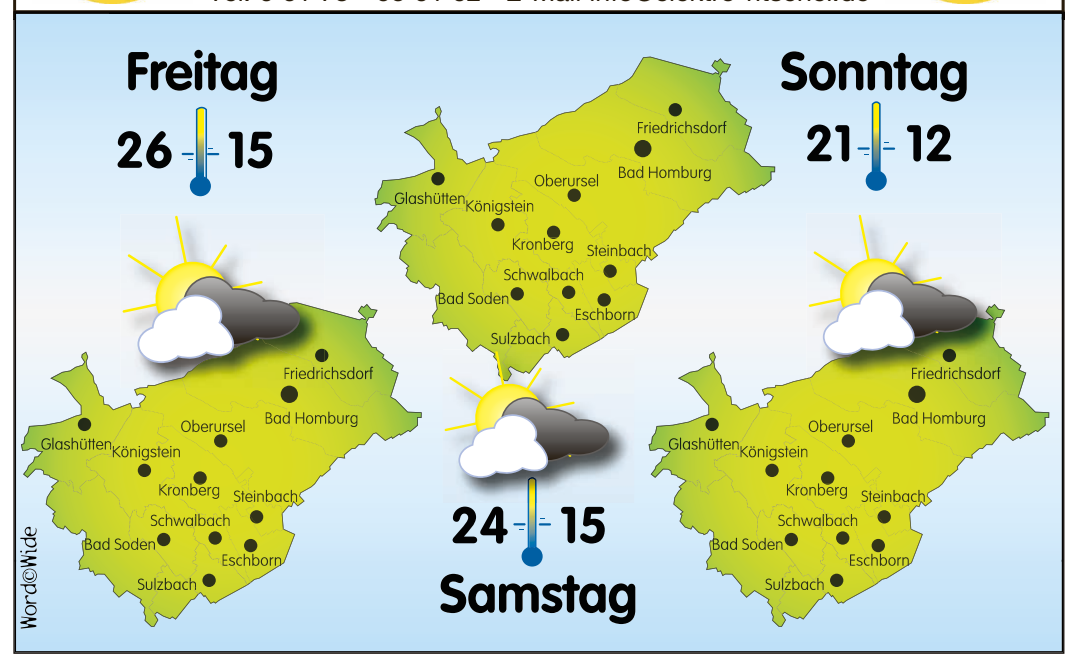
Verkaufs- und Vermietservice mit Solvenzcheck
Wir kümmern uns und Sie genießen das Leben

Mehr Sicherheit · Spart Ihnen Zeit & Mühe · Kein lästiger Papierkram · Professionelle Abwicklung

☎ 06174 - 911 75 40 · www.haus-t-raum.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Elektro Jung
Inh. Martin Ritschel
Bleichstraße 10 b · 61476 Kronberg
Tel. 0 61 73 - 95 01 02 · E-Mail info@elektro-ritschel.de



AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus
mini Lernkreis Nachhilfe seit 1974 **Wir beraten Sie gerne!**

OPEL-ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
www.pflegedienst24h-mk.de
Seit 14 Jahren in Bad Homburg.
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

Unser Anzeigenfax
0 61 74 / 93 85-50

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Druckhaus Taunus GmbH
Siemensstr. 23 · 65779 Kelkheim
Telefon: 06195 - 9794 - 0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
Prospekte
Plakate
Amtsblätter
und vieles mehr ...

ByHELLRIEGEL
DER FEINKOST LAGERVERKAUF
Montag - Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr | Samstag: 9:00 - 15:00 Uhr
ByHELLRIEGEL Lagerverkauf GmbH
In der Schneithohl 3 • 61476 Kronberg/Ts.
www.hellriegel.com

8.82
Für die leichte Küche!
Frische Hähnchenbrustfilets
auf Wunsch auch gewürzt, HKL A, ohne Gentechnik, 1 kg

Wir haben für Sie bis 21 Uhr geöffnet!

EDEKA
Nolte
Limburger Str. 48

Ihr Einkaufsparadies in Königstein!

0.77
EDEKA Mini-Rispentomaten
aus den Niederlanden, Klasse I, 400-g-Schale (1 kg = € 1,93)

0.57
Müller Müllermilch
400 ml (1 L = € 1,43), auch **Protein** 400 g (1 kg = € 1,43), verschiedene Sorten, PET-Flasche

0.87
Berchtesgadener Land frische Bergbauern Milch
extra länger frisch, 3,5% Fett, 1-L-Packung

1.95
Kölln Müsli
verschiedene Sorten, z. B. Schoko Müsli 600 g (1 kg = € 3,25), Packung

1.76
Bonne Maman Konfitüre, Gelee
370 g (1 kg = € 4,76) oder **Intense** 235 g (100 g = € 0,75), verschiedene Sorten, Glas

8.71
Lavazza Crema e Aroma, Espresso Cremoso
und weitere Sorten, ganze Bohnen, 1-kg-Packung

0.77
Barilla italienische Teigwaren
verschiedene Ausformungen, 500-g-Packung (1 kg = € 1,54)

8.96
Coca-Cola*, Mezzo-Mix*, Fanta Orange
(*koffeinhaltig) und weitere Sorten, Kiste mit 12 x 1-L-PET-Flaschen zzgl. 3,30 € Pfand (1 L = € 0,75)

9.74
Bitburger Premium Pils, 0,0% Alkoholfrei und weitere Sorten, Kiste mit 24 x 0,33-L-Flaschen zzgl. 3,42 € Pfand (1 L = € 1,23)

3.77
Freixenet Sekt
verschiedene Sorten, 0,75-L-Flasche (1 L = € 5,03)

Unser Weintipp:
9.73
Italien: Villa Antinori Bianco IGT 0,75-L-Flasche (1 L = € 12,97)

Angebote gültig von Donnerstag, 27.08. bis Samstag, 29.08.2020
Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: A.+M. Nolte aktiv-märkte GmbH, Bierstadter Str. 53, 65189 Wiesbaden

Wir ♥ Lebensmittel.

EDEKA Südwest